

Heft 452,000 M. zum Neubau eines Röhren-Regals in Dresden.
Der Grund und Boden kostet 32,000 M., der Bau selbst 430,000 M.
Zur Begründung wird angeführt, daß das Provinzial-Land-Regiment
bei einem Jahresbedarf von 127,500 Centnern Röhren nur Lager-
räume für 77,500 Ctr. hat und deshalb bisher einen Teil seines
Bedarfs an Königs- und Daser von Magazinen anderer
Regimenten hat anzuheben lassen, die auswärts lagernden bezüglichen
Mengen oder nach Aufgabe seines Bedarfs bei des Reichs-
weiser Räume beantragen mußte. Dieses Verfahren ist weitläufig
und kostspielig. Von ganz besonderem Nachtheil würde aber der
bedeutende Mangel an Lagerplätzen im Nothmachungsfall sein,
da die einrückenden Regale in den ersten 14 Tagen in Dresden
benötigt und jetzt in entfernten Räumen bei den übrigen
Provinzialregimenten zerstreut als „Reserven“ lagernden Bestände nur
schwer und keineswegs mit Sicherheit zur rechten Zeit herangebracht
werden können. Eine wirksame Abhilfe gewährt nur der Bau eines
Röhrenhauses. — Weiter werden 115,000 M. zum Neubau und zur
Ausstattung eines Solihaus am Dresden-Festungsgang
angekündigt. Der Neubau ist im Interesse einer den
beliebigen Beschritten entsprechenden geordneten Staatsvollziehung
geboten. Das neue Gebäude soll 66 Holzstellen umfassen. — Neu
sind endlich noch die für den Neubau einer Wohn-Barade mit
einer Piederhall-Barade im Hausenlager auf dem Altstädter-
Schloßplatz bei Besthall für zwei Feldbatterien und für den
Neubau eines Exercitienhauses für ein Infanterie-Regiment in Leip-
zig veranschlagt, von 178,000 M. und 120,000 M. In
beiden Fällen handelt es sich um den vollen Bedarf. Das Reit-
hauzer Hausenlager ist für 10 Batterien entworfen; nachdem das
2. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 28 bei der letzten Decretveränderung
auf 12 Feld-Batterien gebracht ist, reicht natürlich der vorhandene
Unterrichtsraum nicht mehr aus. — Die übrigen Vorkorungen
betreffen weitere Raten für bereits bewilligte Militärbauten im Be-
reiche des 12. Armeekorps.

— Die fortwährenden Ausgaben der Reichspost- und Tele-
graphen-Verwaltung sind mit 7,178,886 M. höher im Etat ein-
gefiel als im Vorjahre; das Plus entsteht vornehmlich durch die
Vermehrung der Beamtenstellen, u. A. sollen neu geschaffen werden
80 Stellen für Ober-Asistenten (156,000 M.), 80 Stellen für
Asistenten (114,000 M.), 100 Stellen für Ober-Asistenten behufs
Überwindung der älteren Asistenten von längerer Dienstzeit
Ober-Asistenten, 200 Stellen für Asistenten, um die durch das
Bedürfnis gebotene Anstellung der älteren der gegen Tagelöhner
beschäftigten Asistenten, welche in unentbehrlichen und vollen
Arbeitszeiten dauernd verwendet werden, zu ermöglichen, 4 Stellen
für Telegraphen-Beauftragte, zusammen 755,000 M., 46 Stellen für
Postverwalter, Erhöhung des Durchschnitts-Besoldungsmaßes der
Beauftragten um 100 M., zusammen 84,060 M., 500 neue
Stellen für Unterbeamte im innern Dienst 500,102 M., 290
Stellen für Postknechte, Stadtpostboten und Telegraphen-Beauftragte
insgesamt 224,000 M., 20 neue Stellen für Landwehrträger und
Erhöhung des Durchschnitts-Besoldungsmaßes von 13,000 Landwehr-
trägern um 10 M., zusammen 268,000 M., für Erziehung von
300 neuen Postknechten z. 264,250 M., für Post-Praktikanten
und nicht angestellte Post- und Telegraphen-Asistenten 800,000
M., für Hilfsleistungen im Dienste der Post und Telegraphie
180,000 M., zur Verstärkung der Hilfs-Unterbeamten-Ränge
997,500 M., Streckungsveranstaltungen 150,000 M., für Rubensgelder
an Beamte und Unterbeamte 1,000,000 M., für Waisen- und
Waisengelder 300,000 M. Die Betriebskosten erfordern ein Mehr
von 1,054,500 M., Baukosten z. 1,070,500 M.

— Nach neuesten statistischen Erhebungen zählt der sächsische
Militärvorstand Mitte dieses Jahres nicht weniger als
1047 Vereine mit 112,841 Mitgliedern. Die Zahl der Vereins-
mitglieder beträgt in Sachsen etwa 610,000, und da man wohl
annehmen darf, sagt die „Frankf. Ztg.“, daß die Militärvorstands-
mitglieder ihrer überaus großen Mehrzahl nach das 25. Lebensjahr über-
schritten haben, also mehrheitlich sind, so kann man behaupten,
daß in Sachsen mindestens 15 Proz. aller Reichstagswähler Mit-
glieder von Militärvereinen sind.

— Am Reichshaushalt für 1889/90 sind besondere Maßregeln
in Bezug auf das Unteroffizierscorps vorgelesen. Aus den
erhöhten Anforderungen, welche an die freigewählte Ausbildung und
Erziehung des einzelnen Mannes gestellt werden müssen, erwachsen
daneben gesteigerte Anforderungen an das Lehrpersonal. Nicht
minder ist auch durch die neueren Kampfmittel die Rolle der Unter-
offiziere im Gange eine weit schwieriger und verantwortungsvollere
geworden. Da dieshalb nicht nur die Vollständigkeit des Unteroffi-
zierscorps, sondern auch die Heranziehung und Ausbildung möglichst
guter Elemente in der Unteroffiziersausbildung von der größten
Bedeutung ist, so ist es unumgänglich erschienen, die Anordnungen und
damit die Verorganisationsarbeiten der Unteroffiziere zu verbessern.
Aus diesem Grunde ist ein Plan in den Etat aufgenommen,
nach welchem die zur Probendienstleistung aus der Truppe (beim
von den Unteroffizierschulen) abkommandirten etatsmäßigen Feldweibel
(Wachtmeister) und Gemeindefeldweibel (Gemeindefeldmeister) auf den Ge-
sammt-Unteroffiziers-Etat in Anrechnung kommen, in ihrer Charge
aber ersetzt werden können und wonach sie im Falle des Nichtsitzens
auf Probendienstleistungen-Commissio den Nachfolger ihrer Charge-
gebührende gegen diejenigen eines Unteroffiziers über den Etat er-
halten.

— Unter außerordentlich zahlreicher Theilnahme wurde gestern
Nachmittag auf dem Tivoli-Theaterhofe die idische Külle des Schul-
director Ernst Weber zur letzten Ruhe bestattet. Unter den
Versammelten, welche dem früh Entschlafenen die letzte Ehre zu er-
weisen, herbeigekommen waren bemerken wir u. A. die Herren:
Stadtälte Dr. Hofe und Dr. Deubner, Schuldirectoren Seydewitz
und Heber, die sächsischen Schuldirectoren und zahlreihe Vertreter der
Lehrerschaft. Nachdem der Sarg in der Pantheonhalle zwischen
brennenden Fackeln niedergelegt worden war, intonierte der
Dresdener Lehrer-Verein den Choral: „Was Gott thut, das ist
wohlgethan.“ Hiernach hielt Herr Pastor Dr. Frommhold in inniger
und ergreifender Weise die Trauerrede, in welcher er in warmen
und schönen Worten das Lebensbild des Entschlafenen zeichnete.
Derr Director Kleinert rief im Namen der Directorskonferenz dem
heueren Entschlafenen für seine ausgiebige Thätigkeit im Dienste,
den Dank in der einfachsten und sprach zugleich im Namen des Vor-
standes des sächsischen Lehrervereins seinen Anerkennung für den
Sinngehalt in warm empfundenen Worten aus. Oberlehrer
Büchner schloß hierauf in begeisterten Worten eine Schilderung
der gegenseitigen Thätigkeit des Dahingegangenen als Schuldirektor.
Nachdem in die Worte der Liebe und Anerkennung verlungen
waren, wurde die idische Külle des Heimgegangenen zu ihrer
letzten Ruhestätte geleitet und unter Gelang und dem Segensspruch des
Herrn Geistlichen „Staub zu Staube gebettet“.

— Im Sitzungsaale des Armenamtes wurde am Donnerstag
Abend unter dem Vorsitz des Vize-Präsidenten Prof. Dr. Böhmert
eine Versammlung der Helfer und Helferinnen des Vereins gegen
Armennoth und Bettel abgehalten. Der Vorsitzende
trat zunächst dem vielfach verbreiteten Irrthum entgegen, daß man
sich durch Ansuchen an den sonst so hegenreich wühlenden Verein
des Rechts der Vorsamwohlthätigkeit begabe. Der Verein will nur
das planlose Armenwesen ausgeräumt leben und bittet, un-
bekannte Personen ohne besondere Prüfung nicht zu beichten,
sondern dieselben an die Geschaltstelle des Vereins zu weisen, wo
man ihnen je nach Umständen entweder Arbeit oder Anweisung
auf Nahrungsmittel und Kleidungsstücke, daures Geld oder sonstige
Unterstützung gewahren wird. Die Bettelei von Haus zu Haus
hat sich auch bedeutend verringert. Nach offiziellem Bericht der
Königlichen Polizeidirection wurden im Jahre 1879, als der Verein
noch nicht bestand, nicht weniger als 4591 polizeiliche Anzeigen
wegen Bettelns erhoben, im Jahre 1880 nur 3174 und 1886 bloß
220. — Leider muß man sich, wenn auch schweren Herzens,
zu einer Verabreichung der Prämie der vor 8 Jahren vom Verein be-
gründeten Reichsanstalt für die Arbeit befähigten. Dresden war
die erste Stadt in Deutschland, in welcher ein Verein es übernahm,
von armen Leuten die Hölle wöchentlich einzusammeln und ihnen
dieselbe, durch eine namhafte Prämie vermehrt, am Zahlungster-
mine einzubehalten. Die erwähnte Prämie war ursprünglich auf
10 Prozent festgelegt und wurde später auf 6 Prozent herabgesetzt.
Da jedoch trotzdem z. B. im vorigen Jahre noch 6108 M. Prämien
zu zahlen waren, so erscheint diese Ausgabe für eine einzelne
Institution des Vereins zu hoch und man einigte sich dahin, die
Prämie vom nächsten Neujahr ab auf 4 Prozent herabzusetzen.
Man mußte sich zu dieser Abminderung der Prämien entschließen,
da die Zahl der Später fortwährend wächst, indem dieselbe noch
Ende vorigen Jahres mit nur 767, im ersten Quartal d. J. schon
mit 837, im zweiten mit 892, im dritten mit 925 und im gegen-
wärtigen vierten bereits mit 1075 sich befristete. Nach Ermählung
dieser Punkte wurde dann noch berathen über die „Arbeitsver-
mittlungstelle“, über die „Arbeitsstätte“ und dergl.

— Die 17. Union haben einen neuen Sieg bei den Berliner
Hennen zu verzeichnen, wiederum durch Captain Saffert II.
Dieselbe gewann am Donnerstag im Handicap-Jagd-Rennen den
ersten Preis (3000 Mark) mit einer fünfjährigen Buchstabe „Rheba“.

Der Sieg wurde nach Gegenüber mit dreierhalb Länge gewonnen.
Die „Rat. Zg.“ bemerkt hierzu: „Rheba“ wurde im Handicap-Jagd-
Rennen unterhalb von Captain Saffert II. gewonnen und von diesem
schon bei und schließlich Vertreter der 17. Union wieder unter
laudem Bescheid als erster durch das Ziel geritten.

— Die Reparaturarbeiten auf der Marienstrasse haben
nun doch den anrückenden Winter gegenüber unterbrochen werden
müssen; nur das kleine Stück Haberstraße, welches nur einige
Daufrinnen lang und etwa bis zu dem Haus vor den „Drei Raben“
reicht, soll noch, da es bereits betont ist, mit Asphalt belegt wer-
den. Sonst aber wird bereits gewöhnliche Straßenplaster ein-
gelegt, um die Fahrbarkeit der Marienstrasse während des Winters
nicht zu horten.

— Die Königl. Hofbuchhandlung von Weyna u. Seb-
mann versendet gleichfalls einen reichhaltigen Weihnachtskatalog.
— Im Jore der Dresdener Papierfabrik verunglückte am
Donnerstag ein Arbeiter dadurch, daß ihn ein Heftenriedel, welches
er vom Plage fortzuführen versuchte, zu Boden rief, wobei dem
Bedauerndem der rechte Oberarm so verlegt wurde, daß der
Arbeiter in das Krankenhaus gebracht werden mußte.

— In den neuen Reichshaushalt sind unter dem Postetat
Ratenforderungen eingestellt zum Neubau von Dienstgebäuden in
Weizen und Burgen.

— Das Souper mit Ball der priv. Scheibenschühen-
Gesellschaft wird Mittwoch, den 28. d., in Reinhold's Sälen
abgehalten.

— Dem seit 80 Jahren bei dem Hoforgelbauer Jelmlich zu
Dresden beschäftigten Orgelbauergehilfen Paul Gottlob Müller
dahelbst ist vom Königl. Ministerium des Innern als Auszeichnung
die große silberne Medaille „Für Treue in der Arbeit“ verliehen
und heute auf dem Hauptbau in Gegenwart Jelmlich's durch den
Herrn Oberbürgermeister ausgethandigt worden.

— Am Freitag Abend wurde an der Albrechtsbrücke beim Ein-
nehmerhäuschen in Reustadt einem Herrn der Ort durch den Sturm
vom Kopfe gestossen und über das Geländer in die Tiefe geschleu-
dert. Der Herr, welcher keine Ahnung zu haben schien, daß die
Höhe so groß sei, sprang über die Mauer und fiel 7 Meter
tief hinab, mehrwürdiger Weise ohne sich bedeutenden äußer-
lichen Schaden zuzufügen. Freilich mußte er sich wegen Schmerzen
im Rücken nach seiner Wohnung fahren lassen.

— Derselbe ist das große Loos nicht, wie wir wiederholt
zu berichten die Freude hatten, einer Anzahl kleinerer Leute und
Unbemittelten zugefallen; es ist voll und ungetheilt von einem
Einigen gewonnen worden und zwar nach der „Neub. Ztg.“
von dem Commerzienrath Ginzburg in Sittau. Der glückliche
Gewinner der 500,000 M. sei im Besitze des ganzen Boles, wel-
cher er bereits seit 36 Jahren geheielt und von einem Leipziger
Collegiat bezogen habe. Da wird's wohl in dem commercien-
rätlichen Hause jezt Wittgebaue regnen!

— Polizeibericht. Am 22. d. R. Abds. erlichen in einem
Gange der Kronstrasse im 4. Stod bei einem stellenlosen Wä-
der ein unbekannter, in den der Jahren stehender Mensch und
das dasselbe unter Abgabe einer alten Schere und eines Messers,
beide Gegenstände für eine angeblich abweidende Nachbarsin an-
nehmen und einweisen die Schleiergebühr von 1 R. 10 W. zu
bezahlen. Das Wäder ließ sich zur Herausgabe des Geldes
verleiten und mußte bald danach erfahren, daß es von dem
Unbekannten betrogen worden sei. Weder der Nachbarin noch
sonst jemand im Hause gebotene die werthvollen Sachen. Es sind
in neuerer Zeit von angeblichen Schleifern in hiesiger
Stadt wiederholt schon derartige Betrügerien ausgeführt worden.

— Mitglieder Nachricht zufolge hat sich am 3. d. R. in einem
Berliner Gasthofe ein unbekannter Mann, welcher als Kaufmann
E. Wauer, 36 Jahre alt, aus Dresden sich eingeschrieben, erhängt.
Weber ist nicht zu ermitteln gewesen, wer der Verlobte ist, der
Name aber der Geburtsort scheint nicht die richtige zu sein.

— In dem kühnen Schiffsbauangelegenheit, Webergangs-
ist für Anzeihen des Schiffes anker ausgestellt, der unterhalb
Hamburgs in der Elbe gefunden worden ist. Von Kennern wird
das Alter des letzteren, mit Steinbrücken und Aufstärkern über-
zogenen Eisenstückes, dessen letzten Dienst wohl Niemand anzugeben
weiß, auf etwa 100 Jahre geschätzt. Das Stück selbst, das in
seinen Elementen wohl erhalten ist, wiegt gegen 50 Pfund.

— In der Stadt ging das Gerücht, daß wegen finanzieller
Verlegenheiten die Bewirtschaftung eines größeren Restaurations-
establishments in der Reustadt eine Unterbrechung erleiden wird.

— Am Freitag Abend wollte vom böhmischen Bahnhofe
aus eine Dame nach Berlin reisen, schenkte aber, ehe sie den Zug
bestiegen konnte, einem Kinde in das Leben. Die heilge-
gebote Bedame nahm heute mit in ihre Wohnung.

18,000 M., neben dem Konial auch noch ein Wäder mit 18,000 M.,
angekauft werden, ebenso ein Wäder in Rotterdam mit 18,000
M. und ein Schiffe mit 4800 M. Ferner soll dem Kommissar
für die Reichsanstalt aus Füssen der Salzwasser-Ge-
halt auf 18,000 M. erhöht werden, für einen Schiffe ist eine
Erhöhung auf 7600 M. in Aussicht genommen. Im Einzel-
nachricht sind ausgeschrieben 51,000 M. Aufschlag zur Bestreitung der
Verwaltungsausgaben im kaiserlich-königlichen Schiffegehalt
33,000 M. zum Ankauf eines Grundstücks für das Generalconsulat
in Potsdama. Ferner zur Erweiterung des Reichsconsulats in
Breslau 4,500 M., endlich zum Ankauf und zur Einrichtung
eines Gebäudes für die Gesundheits-Verwaltung 24,400 M. Von
Interesse mag es sein, daß eine Verhäufung der Fonds „Offiziere
in besonderen Stellungen“ um 60,000 M. gefordert wird, um die
Möglichkeit zu gewinnen, der Armee die Generalfeldmarschälle
Graf Moltke und Graf Blumenthal zu erhalten.

— In dem Wahlkreise Anklam-Demmin ist Herr v. Malchow
Rathmann an Stelle des zum Schiffegehalt ernannten Herrn v.
Malchow-Walk zum Reichstagsabgeordneten gewählt worden. Die
Mehrheit von 1400 Stimmen, die er erhalten hat, ist keine sehr
große. In der ersten Wahlrunde hat er den ebenfalls nicht neuen
Conkandidaten, der „treuherzig“ Candidat Dr. Kügel in den Städten
des Kreises die Mehrheit erhalten hat, voreilige Folgerungen auf
das Gesamt-Ergebnis gezogen, die sich nun als die biese Selbst-
gaben zeigen. Der Kreis Anklam-Demmin ist seit langen Jahren
im Besitz der Conservativen, eine starke Gegenströmung hat es dort
aber immer gegeben. Auch Herr v. Malchow-Walk, der zu den
bekanntesten Reichstagsabgeordneten der Partei gehört und sich selbst
um seine Wahl zu bewerben pflegte, hat das erfahren. Selbsten
Nachfolger ward gegenwärtig um so schärfer entgegengetreten,
als derselbe sich in vornehmer Abgeschlossenheit an dem Wahlkampfe
gar nicht betheiligte, sondern nur darauf hingewiesen hat, daß
er im Kreise bekannt sei.

— Der kommandirende General des 11. Armeekorps, General
v. Scholtz, erregt, wie es heißt, den Abdruck zu nehmen.
General v. Scholtz hat sich namentlich um die Hebung der
Cavalerie große Verdienste erworben.

— Der Herr Graf Günther von Schleswig-Holstein, der Bruder
des Reichern, beabsichtigt, in Prentzenau ein Wädergehalt zu
erhalten.

— Man schreibt aus Hamburg: Vierzehn schiffbrüchige Matrosen
des Bremer Schiffes „Theodor Rieger“, welches bekanntlich im
englischen Canal mit dem Dampfer „Rantes“ zusammenstieß und
sank, sind mit dem Dampfer „Sotos“ eingetroffen. Ferner sind
zwei schiffbrüchige Matrosen mit der Fischer-Brigg „Sirus“ hierher-
gebracht worden. Diese 16 Leute haben von ihrer Tabe nichts
erhalten. Mit demselben Schiff traf der Matrose Otto Töbel von
der an der englischen Küste getrandeten Bark „Ceres“ ein, welcher
sich bei der Katastrophe eine Schiffeverletzung zugezogen hat und
deshalb sofort dem Hamburger Seemanns-Lazarett übergeben
werden mußte. Seit dem 20. Abends weht ein starker Sturm aus
Südwest, welcher von wolkenbruchartigen Regen begleitet ist.
Auf der See sind zahlreiche Unfälle vorgekommen. Im hiesigen
Hafen kam die Brigg „Dagelle“ von Africa in so schwer beschädigtem
Zustande an, daß sie in dem Oberländer-Hafen an Strand ge-
trieben wurde. Das Schiff hatte in der Nordsee einen orkanartigen
Sturm zu bestehen; das Wasser war bei seiner Ankunft bereits
tief in die Schiffe getreten. Das Post-Dampfschiff „Tos-
tonia“, welches hier angekommen ist, hatte mit Stämmen und hohem
Seegang zu kämpfen. Es mußten Leichter benutzt werden, um die
Wellen zu beruhigen. Der hier mit Kohlen erwartete kochtische
Dampfer „Oratio“ ist nach einer hier eingegangenen Meldung
geunken. Vier Mann der Besatzung sind in Teufel gelandet.
Ueber den Rest der Mannschaft, 6 Personen, fehlen bis jetzt alle
Nachrichten. — Der Sturm in der Nacht vom 21. hat auch hier
großen Schaden verursacht. Viele Dächer wurden von den Dächern
auf die Straßen geschleudert, Fensterscheiben eingedrückt und Reste
von den Wänden gerissen. Am Neumühlener-Quai sind drei be-
ladene und beim Pinnaberg sieben mit Schiefer und Kohlen be-
ladene Schuten geunken. Heute Morgen 6 Uhr zog ein Gewitter
über die Stadt. Zu gleicher Zeit trat mit der Muth Hochwasser
ein, wodurch die Keller der am Hafen liegenden Häuser unter
Wasser gesetzt wurden. Der starke Wind und das Regengewitter
dauert den ganzen Tag über fort.

— Wie aus Hamburg telegraphisch gemeldet wird, hat am 23.
d. M. die „Deutsche Bank“ in Berlin 9,200,000 Mark Gold noch
Buenos-Ayres gelandt. „Deutscher“, wird hinzugefügt, daß
ein nicht unerheblicher Theil dieser Ladung aus nicht deutschem Golde
besteht. Da haben wir das Ergebnis der Einführung argentinischer
Bretche vor Augen. Gegen unser gutes Gold, das meiste wird
doch wohl deutsches sein, haben wir Papier erhalten, das bei
einem Umkreisung in der europäischen Lage sofort werthlos
sein würde.

— Als das erste Telegramm von den beiden aus
gewiesenen Journalisten in Frankreich eintraf, zeigten in den
verschiedenen Departements der Republik nicht weniger als 31 Blätter
sich an, daß „der Berliner Berichtshatter“ aufgewiesen sei.
Infolge dessen glaubte man in Frankreich anfangs, es handle sich
um eine Ausweisung sämmtlicher in Berlin anwesenden französischen
Berichtshatter.

— Der Sächsische Reichstag hat für das in Mex zu errichtende
Denkmal für weiland Kaiser Wilhelm I. einen Beitrag von 10,000
Mark bewilligt.

— Unter den Pferden in der 1. Eskadron des Dragoner-Regiments
König Friedrich III. in Delitz ist die Rinderpest ausgebrochen.
In Trier wurde ein dieser in der Activistenwehrkraft zu Straß-
burg beschaffter Schmelz Ramens Casting wegen Verdachts des
Landesverfalls verhaftet.

— Vor der Strafkammer in Siegen wurde ein praktischer Arzt,
der durch seine Pflichtvergeßlichkeit den Tod einer Wäderin ver-
schuldet hat, zu sechs Monaten Gefängnis verurtheilt. Die Aus-
sagen der gelabelten Sachverständigen und ein Gutachten des königl.
Medicinal-Collegiums lezten dem Angeklagten schuldighaft zur Last.
— In Breslau ist ein schlesischer Verein zur Unterordnung der
Spanner in Afrika in der Bildung begriffen, der voraussichtlich
mit dem in Köln gebildeten „Africa-Verein deutscher Katholiken“
Zählung suchen wird. Der Vorstand des letzteren hat einen Aufruf
an mehrere Hundert hervorragender Katholiken in allen Theilen des
deutschen Reiches verfaßt, der mit den Unterschriften derselben
demnächst veröffentlicht werden und der Bewegung eine breite
Grundlage in ganz Deutschland verschaffen soll. Auch in München
soll in nächster Zeit zu gleichem Zwecke eine große Versammlung
stattfinden.

— Oesterreich. Bei Königsfeld auf der Zweiglinie Weim-
tarnow entgleiten in Folge Senkung des Bahndammes beim Ver-
sonenzug fünf Wäggons. Zwei Wäggons stolerten über den Damm
und wurden total zertrümmert. Vier Reisende und ein Zug-
begleiter wurden verlegt.

— Ungarn. Bei der Vermählung der Regalen-Abildung sprach
der herzenburgische Sachse, Abg. Steindor, über die Nationalitäten-
frage und machte der Regierung den Vorwurf, die Nationalitäten
zu unterdrücken. Bekanntlich deanglizierten die Wäggons die anderen
Nationalitäten auf's Unerbittliche. Sie wollen das aber gar nicht
gern hören. Daher wurde der Redner wiederholt unterbrochen und
vom Präsidenten zur Ordnung geufen. Der Ministerpräsident
Tilga erklärte, er vertheile, daß Steindor, welcher stets nur den
Sweid verfolgte, auswärts daß gegen die ungarische Nation und
den ungarischen Staat zu verbreiten, die ihm hierzu am geeinsten
sich befindenden Mittel wähle. Er könne nur bebauern, daß die unfruchtbar
mit vielen ausgesprochenen Tugenden ausgestattete Nationalität der sieben-
bürgischen Sachse unter einer so unglücklichen Führung stehe.
Wenn diese Führer nicht grundlos Sturm kultrben (Das ist
stark!), würde das arbeitstüchtige Volk nie etwas Anderes thun
als seine Wünsche gegen das Vaterland geltend zu machen, von
welchem es niemals irgend einer Verfolgung ausgesetzt gewesen sei.
Tilga ist selbst einer der argsten Feinde der Sachse. Der
Minister sprach die Erwartung aus, daß das sächsische Volk nicht
mehr auf falsche Propheten hören und daß das Abgeordnetenhaus
nunmehr zur Tagesordnung übergehen werde.

— Die Stadtverordneten von Weiz hat dem ungarischen Journalisten-
verein eine Baustelle im Werth von 60,000 Gulden gechenkt, um
darauf ein Pensionshaus für arbeitsfähige, bedürftige Mitglieder
zu erbauen.

— Auf dem Unihofe Stadisco-Brod wurden am 18. d. Nachts
der Veranfachter Streiter und dessen Wädriger Sohn in bestialis-
cher Weise ermordet. Die beiden Veranmacher, deren Köpfe tief in
schlimmen Boden eingedrückt waren, boten mit durchschmittenen
Aeheln, von Messerstrichen zerstückter Brust und aus den Höhlen
erhöbten Augen einen entsetzlichen Anblick. Verleichenen Spuren
weisen darauf hin, daß vor der Abschlagung beider Opfer ein
bestiger Kampf stattgefunden hat. Zwei der That verdächtige In-
dividuen wurden verhaftet.

— Frankreich. Die boulangistischen und monarchistischen Zeit-
ungen bringen alarmierende Gerüchte. Als man nämlich die

Fortsetzung des örtlichen Theiles Seite 9.

Landesgeschichte.

Deutsches Reich. Der Reichshaushalt-Etat pro 1889/90
balancirt in Einnahme und Ausgabe mit 949,103,987 M.; von
den Ausgaben entfallen 808,125,490 M. auf fortwährende,
58,554,615 M. auf einmalige Ausgaben des ordentlichen Etats
und 84,123,882 M. auf einmalige Ausgaben des außerordentlichen
Etats. Unter den fortwährenden Ausgaben befinden sich folgende
Posten: Auswärtiges Amt 8,518,854 M., Reichsanwalt des Innern
3,373,172 M., Verwaltung des Reichsbereichs 336,905,174 M.,
Reichsverwaltung 34,512,781 M., Reichsgericht 37,483,500 M.,
Kaiserlicher Pensionfonds 34,510,886 M., Reichslandwirthschafts-
amt 26,174,843 M. Unter den einmaligen Ausgaben figuriren: Ver-
waltung des Reichsbereichs 18,940,012 M., Reinerwerbungs-
amt 9,002,170 M. und Hebeltrag des Haushalts des Etatsjahres
1887/88 22,096,484 M., zusammen 58,554,615 M. Die Einnahmen
aus den Zöllen und Verbrauchsabgaben sind mit folgenden Zahlen
angezeigt: Zölle, 270,800,000 M., Tabaksteuer 10,923,000 M.,
Zuckersteuer 51,300,000 M., Salzsteuer 10,312,000 M., Bran-
nweinsteuer 135,332,000 M., an Verbrauch und Verbrauchszugaben
von Bier 20,195,000 M. Die Gesamt-Einnahme aus den Zöllen
und Verbrauchsteuer stellt sich auf 528,086,410 M. Im
Etat des laufenden Jahres ist die Zölle auf 493,360,610 M. ver-
anschlagt; der Etat für 1889/90 stellt also eine Vermehrung der
Einnahmen um 34,725,800 M. vor. An Stempelabgaben sind
angezeigt: Spielfartensteuer mit 1,102,000 M., Wechselsempel-
steuer 6,326,000 M., Stempelabgabe für Wechselpapiere 4,488,000
M., für Kauf- und Verkaufsgeschäfte 8,229,000 M., für
Lotterielose 7,244,000 M., zusammen 27,889,000 M. über den
Anfang im laufenden Etat. Die ordentlichen Einnahmen steuer-
licher Natur aller Art werden daher in dem nächstjährigen Etat
um 43,013,000 M. höher als für das laufende Jahr angezeigt.
Weberträge sind veranschlagt: bei den Zöllen 26,246,000 M., der
Tabaksteuer 788,000 M., der Zuckerverbrauchabgabe 35,754,000
M., der Salzsteuer 1,280,000 M., der Reichsbotaniker
2,358,000 M., der Verbrauchszugabe von Branntwein 2,622,000
M., wogegen bei der Industralsteuer ein Mehrbetrag von
18,234,000 M., bei den Abgaben von zusammen 8,509,200 M. vor-
gelegt ist und die Branntwein-Rachsteuer von 8 Millionen M.
fortfällt. Die sonstigen Einnahmen sind veranschlagt: Reichspost
und Telegraphen-Verwaltung 201,292,290 M. (Ueberschlag
20,164,417 M.), Reichsdruckerei 4,422,000 M. (Ueberschlag
1,150,150 M.), Eisenbahnverwaltung 29,898,000 M. (Ueberschlag
1,362,100 M.), Bankwesen 1,715,000 M., verschiedene Ver-
waltungs-Einnahmen 3,202,955 M., Reichsanwaltdiensten
36,267,332 M., Zinsen aus betragen Reichsgeldern 638,000 M.
Surgis kommen noch 221,140,567 M. an Naturschatz-Beiträgen.
Es ergibt mithin der Entwurf zum Reichshaushalt-Etat pro
1889/90: Nach Ausschreibung des außerordentlichen Etats von
64,123,882 M. verbleiben 884,980,105 M. Ausgaben mit gleich
hoher Deductionssumme bei den ordentlichen Einnahmen. Von
letzteren sind 281,440,000 M. als Ueberdeckung an die einzelnen
Bundesstaaten aus den Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer,
Branntweinsteuer und Stempelabgaben in Ausgabe gestellt, sobald
für den eigenen Haushalt des Reichs 583,540,105 M. verbleiben.
Darunter sind die Naturschatzbeiträge mit 221,140,567 M., das sind
1,765,108 M. mehr als im laufenden Etatjahre, enthalten.

— Günstigkeiten aus dem neuen Etat für das Auswärtige Amt.
Herr von Kottwitz soll als vortretender Rath der Reichsanstalt
das Gehalt von 5000 M. bis auf den Betrag von 15,000 M. er-
höht werden, um denselben den Directorstellen bei den obersten
Reichsbehörden gleichzustellen. Im Etat des Auswärtigen Amts
ist dem Unterstaatssecretär eine Zulage von 5000 M. zugezahlt,
wonach der Gehalt von 25,000 M. erhöht. Für die Ge-
sandten in Brüssel und im Haag wird das Gehalt um 6000 und
5000 M. erhöht. Dem Generalconsul in Genoa (Schnitzens)
wird das Gehalt um 5500 M. also auf 25,000 M. erhöht. Für
ein neues Consulat in Alich ist ein Konsul mit 12,000 M.
und ein Sekretär mit 8000 M. in Aussicht genommen, für einen
neuen Konsul in Victoria ein Gehalt von 20,000 M., für den
Sekretär dieelbst ein Gehalt von 5000 M. Dem Konsul in
Balsapallo wird eine Zulage von 8000 M. gewährt. In Soubier

den parlamentarischen Generalstab mit Hofbeset und die Agenten der ...

In Solms brach ein blutiger Zwist zwischen Soldaten des ...

Italien. In der Kammer interpellirte der Deputirte Santoni ...

Spanien. Der Leiter des Boristitischen Blattes „El Vaid“ ...

England. Der itische Generalmajor hat die gerichtliche ...

Der Dampfer „Domino“ von der Wilson-Linie, welcher ...

Russland. Am 12. d. waren in Nowitschen Meere unweit ...

Alten. Das Journal de St. Petersburg widerspricht der ...

Australien. Aus Sydney wird gemeldet, der dort einge-

die Befestigung der Kammerpartei bei Kina angegriffen, Tag ...

Beethoven.

† Geistliche Mitteraufführung in der Dreißigst- ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

„Das Frühlein von Belgien.“ Herr Haase, a. G. — Montag: ...

† Herr Vianini Emil Krone ist die ehrende Aufforderung ...

† Ueber den Erfolg des Concertes der Dresdner ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

† Am 28. November (Mittwoch) Abends 8 Uhr wird Frau ...

Dr. med. R. König, Am Sees St. I. (Dippoldsdorfer-Platz), Specht f. Geschl., Hals-, Haut- u. Blasenerkrankungen... Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstraße 31. I. für Syphilis, Geschlechts- u. Haut-, sowie Darmschleimhautreiferkrankungen...

Richard van de Walle, am Freitag Nachts, den 23. Nov., nach schweren Leiden sanft verschieden ist. F. L. van de Walle.

Todes-Anzeige. Den 23. d. Mts., Abends 9 1/2 Uhr verschied nach kurzen, schweren Leiden im Garnisonslazareth der Bautechniker und Rekrut beim Leib- Grenadier-Regiment Nr. 100, 2. Comp. unser lieber Sohn, Emil Beyer...

Statt besonderer Anzeige. Allen unseren Geschäfts Freunden, Verwandten und Bekannten etc. traurige Nachricht, daß heute früh 9 1/2 Uhr unser guter Vater, Schmiedemeister und Bruder, des Destillateurs Carl Gottlieb Eichler, nach langen und schweren Leiden verschieden ist...

Im größten Schmerz zeigen wir hierdurch an, daß unsere heißgeliebte, treue Schwester, Schwägerin und Tante, Fräul. Emma Hammacher ihrer nur wenige Wochen vorangegangenen Schwester in die Ewigkeit nachgezogen ist. Heute Morgen 9 1/2 Uhr machte ein Herzschock ihrem theuren Leben nach nur kurzem Krankenlager ein Ende.

Für die uns bei dem Hinscheiden unserer innig geliebten Mutter Frau Agnes verw. Gaertner, geb. Anger, erwiderte Theilnahme sagen wir den tiefgefühltesten Dank. Dresden, den 24. November 1888. Dr. Robert Gaertner, Referendar. Hugo Gaertner, Kaufmann.

Wiede, Altar, Grab. Geboren: Ein Knabe: C. Fridler, Niesl. Aufgehoben: Schmiedegerhilfe J. J. Schmidt mit A. A. Braune, Bergarbeiter-Z. Dr. W. Moller Gb. Senfbrüher mit C. L. Reichert, Schlosser-Z. Dr. R. K. S. J. Schone mit C. Juno, Schubschneider-Z. Dr. Fleisberggerhilfe G. E. Rende mit A. Th. Ded-

Max Seidel, Pfarrer. Marie Seidel, geb. Krieger. Vermählte. Dienstadt bei Reichsd. Groß-Betriebsamt bei Stadt Am. Am November 1888.

Die Beerdigung von Max Sommer findet Sonntag 11 Uhr auf dem Neustädter Friedhof von der Farnationsstraße aus statt. Heute 11 Uhr hat es Gott gefallen, unsere gute Meta von ihren schweren Leiden zu erlösen.

Am Freitag Nachts, den 23. Nov., nach schweren Leiden sanft verschieden ist nach kurzem Krankenlager meine innig geliebte Mutter Frau Emma Aden geb. Goldschad. Es bittet um stille Theilnahme Pauline Aden.

Am Freitag Nachts, den 23. Nov., nach schweren Leiden sanft verschieden ist nach kurzem Krankenlager meine innig geliebte Mutter Frau Emma Aden geb. Goldschad. Es bittet um stille Theilnahme Pauline Aden.

Todes-Anzeige. Am 24. d. Mts. 3 1/2 Uhr Morgens, nach nach heftigen aber schweren Leiden mein treuer, geliebter Vater, der Drechselmeister Paul Marquardt.

Schlackstener-Einnehmer Karl Grille im Alter von 63 Jahren. Um stillen Beileids bitten. Die trauernden Hinterlassenen: Burkhardtshof bei Chemnitz. Dresden, den 23. November 1888.

Jungster Dauf! Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme u. Verzeihung bei dem Hinscheiden und der Beerdigung unseres theuren, unvergesslichen Vaters und Großvaters Gottfried Rühle drängt es uns, lieben Verwandten, Nachbarn und Freunden von nah und fern unsern aufrichtigsten, innigsten Dank hiermit auszusprechen.

Jungsten Dauf! Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Hinscheiden und der Beerdigung unseres innig geliebten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters durch Wort u. Schrift, durch so überaus reichen Blumenreichthum und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte in so liebevoller Weise ihre Theilnahme bezeugt haben, dank auch den geehrten Mitgliedern des Befragungsausschusses für den erhabenen Trauergegang am Grabe. Dresden, am 24. Novbr. 1888.

Clemens Rehn, Martha Rehn, Pauline Rehn geb. Rudolph. Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Hinscheiden und der Beerdigung unseres innig geliebten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters durch Wort u. Schrift, durch so überaus reichen Blumenreichthum und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte in so liebevoller Weise ihre Theilnahme bezeugt haben, dank auch den geehrten Mitgliedern des Befragungsausschusses für den erhabenen Trauergegang am Grabe. Dresden, am 24. Novbr. 1888.

Suche per sofort 1 Buchhalter, 1 Comptoirist, 2 Verkäufer, 2 Verkäuferinnen. C. H. Nöckel Nachf. O. Proschwitz, Wettinerstraße Nr. 39. Maurer werden angenommen. Striesen, 4. Strasse No. 18.

Bank. Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme u. Verzeihung bei dem Hinscheiden und der Beerdigung unseres theuren, unvergesslichen Vaters und Großvaters durch Wort u. Schrift, durch so überaus reichen Blumenreichthum und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte in so liebevoller Weise ihre Theilnahme bezeugt haben, dank auch den geehrten Mitgliedern des Befragungsausschusses für den erhabenen Trauergegang am Grabe. Dresden, am 24. Novbr. 1888.

Christian Horklotz, mit theilnehmender aufrichtiger Theilnahme und Blumenreichtum sagen wir allen unsern innigsten Theilnehmern und Bekannten die trauernden Familien Horklotz und Hartig. Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Mutter, Schwester und Schwägerin, Frau Anna verw. Naumann, Familie Felber.

Ein Droschkentaxi hat am Dienstag Abend gegen 1/2 11 Uhr einen blauen Mantelfragen von der Annen- bis Schlosser-Verloren. Geg. 3 M. Belohnung. Altmair 5, Bierausg. abzugeben. Schirm ohne Geist verloren. Abzugeb. Webergasse 9, 2. 1. Kl. goldene Nadel auf dem Weg von Seestraße bis VI. Bürgerstraße verloren. Gegen 4 Belohnung. abzug. Seestraße 3, III. r.

Verloren ein Cyperglas, Samstag Abend in der Dreiflügelstraße. Gegen Belohnung abzug. Citronen 31, v. Ein Kater, weiß, grau u. schwarz gefleckt, mit weißer Bauch, ist entlaufen. Geg. gute Belohnung abzug. Annenstr. 16, 2. rechts. Verloren w. Bude, Abg. 6-7 M. Venzler, Martins Pl. bis groß. Wirtshaus im Sandgraben außer Standort. W. G. Pel. abg. Aichelstr. 2, 4. Schönfeld.

Eine Pferdedecke verloren worden am Freibergplatz. Geg. Belohnung abzug. in Müller's Restauration, Freibergplatz 59. Sich Armband verloren word. v. Oberberg, b. Marienstr. 6, 4. Bl. abg. Oberberg, 3. Fr. Wich. Ein großer dunkelgrauer, alter Kater ist entlaufen. Es wird gebeten, selbigen abzugeben große Kirchstraße 9, 3. Tr. links.

Maurer werden angenommen Neubau Herderstraße. 1 tüchtiger Modellzeichner wird gesucht Hospitalplatz 2. Maurer werden angenommen Striesen, A. Straße, bei Gärtners Viehga. Heden u. Stubenmädchen auf A. Rittergut i. d. Nähe Dresden. 1. Jan. gel. d. Fr. Vehmann, Gärtnersbühlstr. 8, Dinterb. st. 1.

Für Kapitalisten. Ein altes solides Manufacturen-Baaren-Agenur-Geschäft sucht 1. Vergrößerung e. still. Theilhaber als Commanditisten mit ca. 1500 bis 2000 M. Adv. unt. R. A. 351 "Invalidentank" Dresden. Eine junge unabhängige Frau oder älteres Mädchen wird für dauernd zum Waschen und Scheuern gesucht. Lohn per Monat 18 M. "Stadt Senig". Am See 16.

Junges Mädchen kann die feinere Damenkleidererei unentgeltlich erlernen Ferdinandstraße 16, v. r. Eine selbstständige Wirthschafterin wird für den Winter auf ein Rittergut gesucht. Gehalt vorl. 300 M. Zeugnisabridungen unter H. 22 Expedition dieses Blattes erbeten. Tüchtige Zimmerleute gesucht Baumstraße 11. Blumen b. Dr., Oberstraße 11.

6 Schweizer in gute Stellen suchen sofort u. Neuj. Frau Damm, Dresden, kleine Altmairstraße 24. 1 Treppe. Suche per sofort 1 Buchhalter, 1 Comptoirist, 2 Verkäufer, 2 Verkäuferinnen. C. H. Nöckel Nachf. O. Proschwitz, Wettinerstraße Nr. 39. Maurer werden angenommen. Striesen, 4. Strasse No. 18.

Ein j. Hausmädchen gesucht Blumen b. Dr., Aichelstr. 39. Ein Arbeiter in Gartenarbeit bewandert, wird gesucht Winkelmännchen 17. Schlosser od. Klempner in Blumen- und Blätterreiden geübt, und 1 Arbeitshilfe zum Stanzen sol. ges. Berthold Müller (vorm. Gust. Tripel), Jagdweg 10.

Junger Schlossergehilfe, geübt, Arb. gel. Bernsdorferstr. 43, 2. Gesucht wird eine ältere zuverlässige, unabhängige Frau zur Pflege eines kleinen Kindes. Näheres Sackstr. 5, Wollweber. Maurer gesucht an der Bismarck-Strasse beim Rosenwäldchen. Zu melden beim Polier Schneider. Eine grössere Anzahl Wirthschafterinnen zur Stütze der Haushaltung sucht per 1. Januar und wünscht perf. Vorliegendes Mittag-Nachmittag-Verdienen. Annenstr. 2 (am Postplatz).

Brezelträger werden angenommen Sackstr. 15. Ein mit der photographischen Branche vertrauter Reisender gesucht zu baldigem Eintritt. Off. mit Angabe bisheriger Carriere unter N. 2256 an Rud. Mosse, Berlin.

Maurer werden angenommen Ebbau Leipziger- und Eisenbergstraße. Gesucht wird ein erfahrener Krankenwärter, der täglich 2 Mal zum Verbinden kommt. Antonstraße 23, 1. Suche zum sofortigen Eintritt unter günstigen Bedingungen eine perfekte Buchmacherin u. eine Verkäuferin. Köpfer, Büchsenstraße 42. Ebrich W. Büchel.

Oekonom-Inspektoren, viel Feld- und Hofverwalter, Volontäre, Scholare, Gärtner, Oberbedienten, Brenner und Wirthschafterinnen fortwährend i. gute Stellen gesucht b. Prof. Schick, Margarethenstr. 1. Eine Köchin wird verlangt Felleise Strasse Nr. 19. Renjahr 1889 wird ein arbeitsfähig gestimmtes, bestes Mädchen bei gutem Lohn gesucht. Adv. unter W. K. 77 postlagernd Jwitzkau.

Ein Feuernann, gelernter Schlosser, tüchtiger und zuverlässig. 1 Holzdrehler, 5 Zähler für dauernd gesucht. Möbelfabrik Riebersdorf. Plätterin. Eine geübte saubere Plätterin wird für Freitag und Sonnabend gesucht Comanditstraße 4, vorterr. Ein nachweislich tüchtiger Möbellackierer sofort nach auferhalb gegen hohen Accordlohn gesucht. Off. unter Hg. J. 9 in die Exp. d. Bl. erb.

Metallarbeiter aller Branchen placirt und werden den Herren Principalen kostenfrei durch Zimmer, Freibergs Platz 7, I. suggerieren. 3 Verwalter, 1 Volontär, 4 Wirthschafterinnen gesucht auf Rittergut Infu. A. Claus, Seileg. 11. Theilhaber-Gesuch. Zu einem bereits gut eingeführten und 20 Proc. Reingewinn bringenden Engros-Geschäft wird wegen Ausweidens eines Theilhabers ein stiller oder thätiger Socius mit 12-15,000 M. successiver Einlage sofort gesucht Berthe Off. unter W. A. 8352 an Rud. Mosse, Dresden erb.

Gute alte, gut einget. Cigarettenfabrik in Damoung m. langjähr. Privatkundschaft sucht tücht. Vert.; solche, d. i. d. Artikel g. wöden fönn, werd. bevorz., da fest. Eng. beab. w. Off. unt. K. W. an R. Hildebrand, Altona-Expedition, Hamburg. 1 junger Mann mit guter Handschrift, welcher Eltern die Schule verläßt, und zuh. hat, Marktweiser zu werden, kann einjähriges Unterkommen finden. Adv. unter S. 413 in die Exp. d. Bl.

40,000 Mark zu 5 Proc. zur 2. Stelle mit 120,000 M. ausbehold., auf ein gutgelegenes Bausuch sofort gesucht. Tage 109,000 M. Werthe 10,000 M. Off. unter M. O. 391 "Invalidentank" Dresden.

Stadt- Reisende, welche in hiesigen Geschäften des Kurzwaaren- und Hausgeräth-Branchen auf eingeführt und gerichtet sind, gegen entsprechende Vergütung, einen besonders zur Befriedigung angabaren Artikel zu vertreiben, belieben ihre Adr. unter H. & M. in die Exped. d. Bl. niederzulegen. Stettin, 1 Zimmerm. d. 1. Dez. gel. Louisenstr. 24, 1.

Maurer werden angenommen Sackstr. 15, bei der Victoria-Strasse, beim Polier Angermann. Ich suche einen tüchtigen v. Präsentationsfähigen Reisenden für Dresden. Off. sind nur schriftlich einzulegen, persönliche Bewerbungen werden vorläufig nicht angenommen. So mögliche Plauen bei Dresden. 2. Wiener. 2 Klempnergehilfen gesucht 2 Nähtische 5, 1.

1 Wittwe sucht noch Arbeit im Ausblei u. Aßern. a. Tage u. Stundenweise die Besch. v. Kind. (auch Nachts) bei mögl. Anfor. Offerten unter O. V. 427 erb. "Invalidentank" Dresden. Eine anständige, solide Kellnerin mit guter Charaktere, gr. schlanke Figur, tüchtig im Serviren, sucht dauernde Stellung hier od. auswärts. Off. u. T. A. 5 Köpfer-Exp. große Altmairstraße 5 erbeten.

Mehrere tüchtige Wirthschafterinnen, welche theils selbst die Vieh- u. Milchwirthschafte auf gr. Höfen vorzüglich haben, perf. in der Küche sind, wünschen per 1. Dec. od. 1. Jan. Stellung. Adv. d. R. Schulze, Deuben, Wes. Dresden. Junge elegante Kellnerin sucht in best. Lokale auswärts jetzt oder später Stellung. E. Schaefer, Johannisplatz 13.

Stelle-Gesuch. Ein Mädchen, welches bis jetzt auf einem Rittergut als Scholarin thätig gewesen u. dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht ähnliche Stellung od. als Stütze der Haushaltung. Zu erfahren bei Richard Lotze, Schellenberg i. S. Ein praktischer, lediger Oeconom, geübt, erfahren im Fach, sucht Stellung als Hofverwalter, Schirmmeister u. d. g. hierorts. Bitte Adressen E. P. 3 abzugeben in der Exp. d. Bl.

Ein vertretungsberechtigter Referendar sucht bei einem Dresdner Rechtsanwalte den Vorbereitungsdienst fortzusetzen. Off. u. L. D. K. 7 in die Exp. d. Bl. Blumenbranche. Ein in Bayern seit mehreren Jahren, besonders bei der Landhändlung auf eingeführt cautionstüchtiger Reisender, sucht die Vertretung solider, leistungsfähiger Häuser zu übernehmen. Off. erbeten unter F. 4612 an Rud. Mosse, Frankfurt a. Main. Ein junger Mann, in besser Stellung sucht bis Ende März 100 M. bei vollkommener Sicherheit zu leihen. Werthe Off. unter A. K. 105 in die Exp. d. Bl., gr. Kloster-gasse 5, niederzulegen.

Junger Mann, geb. Einl. Freiw., mit Reifezeugn. eines Realgymnasiums, tüchtig in Buchhaltung u. Korrespondenz, i. Reife geeignet, seine Kenntnisse des Englischen u. Französischen, einige in Stenographie, sucht Stellung. Beste Zeugnisse. Werthe Off. an Haasenstejn und Vogler, Dresden, unter O. Z. 948 erbeten. Hypotheken-Verkauf. Wegen einer Zahlungsverbindlichkejt bin ich gezwungen meine überleb. Hyp. in Höhe v. 1700 M. mit 10 % Verlust sofort zu verkaufen. Off. u. G. F. 947 an Haasenstejn und Vogler, Dresden erb.

40,000 Mark zu 5 Proc. zur 2. Stelle mit 120,000 M. ausbehold., auf ein gutgelegenes Bausuch sofort gesucht. Tage 109,000 M. Werthe 10,000 M. Off. unter M. O. 391 "Invalidentank" Dresden.

Hypotheken-Verkauf. Wegen einer Zahlungsverbindlichkejt bin ich gezwungen meine überleb. Hyp. in Höhe v. 1700 M. mit 10 % Verlust sofort zu verkaufen. Off. u. G. F. 947 an Haasenstejn und Vogler, Dresden erb.

Mittwoch, d. 28. November 1888,
Abends 7/8 Uhr

im Börsensaale:

Soirée

Jacoby-Harms,

Gedankenloser aus Hamburg.

Sensationelles Programm!

Billets nummerirt: 1.-3. Reihe à Mk. 4.-, 4.-12. Reihe à Mk. 3.- und 13.-20. Reihe à Mk. 2.- sind in der Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **F. Ries** (Kaufhaus), Fernsprechstelle 1469, zu haben.
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **Ad. Brauer (Plötner)**, Neustadt - Fernsprechstelle 579 - entgegen.

Engagements für Privat-Gesellschaften vermittelt **F. Ries** (Kaufhaus).

Erste Aufführung

Dilettanten-Orchestervereins

Montag, den 3. December 1888

in **Meinhold's Saal**, Moritzstrasse,

unter Direction des Herrn Musikdirectors **Friedr. Reichel**.

1. Ouverture zu „Rothkäppchen“ **Boldfelden.**
2. Concert G-moll für Pianoforte u. Orchester **Mendelssohn.**
3. Gesang
4. Fantasie für Orchester op. 9 **Neukomm.**
5. Clavier-Soli, Gesang-Soli.
6. Sinfonie Nr. 12 B-dur **Haydn.**

Billets für zuhörende Mitglieder sind gegen den Jahresbeitrag von 3 Mark in den Musikalien-Handlungen von **M. A. Hofmann**, an der Kreuzkirche 2 und **R. Benser**, Pragerstrasse 16, zu entnehmen.

Mittwoch den 5. December, Abends 7 Uhr,
im Saale des Gewerbehauses:

III. Philharmonisches Concert

Dirigent: Herr **Fr. Gernsheim**.

Solisten: Frau **Schulz-Lilie** (Sopran).

Herr **Alfred Grünfeld** (Clavier).

Billets, nummerirt à Mk. 5, 3¹/₂, 2¹/₂, sowie Stehplätze à Mk. 1¹/₂ sind in der **Königl. Hof-Musikalienhandlung** von **F. Ries** (Kaufhaus), Fernsprechstelle 1469, zu haben.
NB. **Billet-Verkauf** von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung von **Ad. Brauer (Plötner)**, Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 579.

Dienstag, den 11. December, Abends 7 Uhr
im Saale des Gewerbehauses

Concert mit Orchester

Ladislans Mierzwinsky,

k. k. österr. u. k. preuss. Kammeränger,
unter Mitwirkung von

Frau **Julie Müller-Bächi**,
Altistin,

Herrn **Emil Kronke**, Pianist,

Herrn Professor **Eugen Krantz** und der **Gewerbehaus-Kapelle** unter Direction des Herrn Kapellmeisters **Ernst Stahl**.

Numerirte Billets à 6, 4¹/₂ u. 3 M., sowie Stehplätze à 2 M. sind in der Musikalienhandlung von **R. Benser**, Pragerstrasse 16, zu haben. (Fernsprechstelle 1702.)
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.

Paradiesgarten Zschertnitz

empfehlte heute seine **sämtlichen, gutgeheilten Räume** nebst **großem Saal** einem hochgeehrten Publikum aufs **Angenehmste**, für gute Speisen und Getränke ist stets gesorgt.
Hochachtungsvoll **H. Heide**.

Restaurant Felsenburg Weißer Hirsch

empfehlte seine **ausgezeichneten Localitäten**, heute **selbstgebackenen Kuchen**, **Kaffee**. Um **gütigen Zuspruch** bitten.
G. Reubold.

Ein hübsch. Dachshündchen ganz billig zu verkaufen **Schützstraße Nr. 74, 1. Et. links.**
1 großer Baum (Näher) wird billig verkauft **Königsbrückerstraße 30.**

Welt-Restaurant

„Société“

Dresden-A., Waisenhausstrasse 29.

Menü-Karte für heute Sonntag von 12-4 Uhr.

Menü für 150 Pfg. Suppe à la reine. Ragout fin. Befeilung mit Steinpilzen. Rehrücken. Compot oder Salat. Dessert: Fürst Vädler.	Menü für 100 Pfg. Suppe à la reine. Befeilung mit Steinpilzen. Rarc. Trutbahn. Compot oder Salat. Dessert: Fürst Vädler.	Menü für 50 Pfg. Suppe à la reine. Rohbricandeau mit Gemüse oder Hammelfleisch.
--	--	--

Empfehle ganz besonders meinen Wein-Salon „Zum Rübeheimer Ointnerhaus.“ Specialität: **Wein von Original-Fässern.**
Rheinwein à Schoppen 30 Pfg. Vorderwein à Schoppen 40 Pfg.
Hochachtungsvoll **Paul Menzel**.

Dejeuners, Dinners u. Soupers

liefert billigst und gut

A. Thormann

Scheffelstr. 1 bart. Scheffelstr. 1 bart.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. November d. J.
Ross- u. Viehmarkt in Radeburg.
Der Stadtrath zu Radeburg.

A. H. Theising jun.,

Nr. 8 Marienstr. und Antonsplatz Nr. 8,
empfehlte sein großartiges Lager von:

**Schaukel-
pferden**
mit Leder-Überzug,
gemalt,
von 7 bis 13 Mark.
mit Naturfellüberzug
von 9 bis 25 Mark.
**Spiel- Pferde
auf Rollen,
mit Haarfell,
von 1 bis 12 Mark.**

Sämtliche Pferde haben gutes Zaum- und Sattelzeug zum An- und Abkürren, naturgetreue Stellung und sind unverwundlich.
Schaukelpferde mit Patentwalzen,
abwechselnd zum Fahren und Schaukeln, praktische Neuheit.
Fellthiere, als: Ochsen, Esel, Schafe in verschiedenen Größen.

Gabrioletts, gepolstert, i. jed. Größe,
bis zum Einsteigen für Kinder,
Stück von 5-30 Mark.
Außerdem noch: Reine Kutschwagen, Postwagen, Fohrenwagen,
Verdehalmwagen, Milch- und Bierwagen mit feinen Fellsperden.

**Puppen-Köpfe, Körper, Schmuck, Hüte,
Schuhe und Strümpfe** unter Kostenpreis.
In
**Brochen, Ohringen,
Uhrketten, Armbän-
dern, Ringen etc.**
biete eine überraschende Aus-
wahl geschmackvoller Sachen
zu sehr billigem Preise.

**Bunte Fächer,
groß, Stück 50 Pfg.,
Farbige Federfächer,
Stück 1 Mt.,
Ballfächer m. Belegstell
von 1.50 Mt. an.
Schwarze wie farbige
Fächer von Seide in allen
Preislagen.**

**Lederwaaren,
als: Vortrommeln,
Cigarren-Etui's, mit
u. ohne Ständer, Bi-
nites, Albums, Brief-
taschen, Notizbücher,
Hand- und Heft-
taschen, Koffer, Wä-
scherentaschen, Pre-
rad-Tourentaschen
etc. empfehle in solider
Waare zu billigstem
Preise.**

So lange der Vorrath reicht, verkaufe zu nachfolgenden billigen
Preisen einen großen Vorrath **gut gearbeiteter**
Schulranzen **Schultaschen**
mit Klotzdeckel 1 Mt. 25 Pfg. mit Kindelederbeutel - Mt. 30 Pfg.
mit Blaudeckel 1 Mt. 75 Pfg. do. u. Rieten, groß 1 Mt. 50 Pfg.
mit Sechsendeckel 2 Mt. - Pfg. Manille-Quastaschen - Mt. 50 Pfg.
Armer noch viele andere Muster bester Qualität.
Schieferetaschen, Kasten, Stifte in größter Auswahl billigst.
Reparaturen von Fellthieren etc. prompt.
Sendungen nach auswärts sofort gegen Nachnahme.

Für Haarleidende.
Das anerkannt beste Toilettemittel, welches die Kopfhaut von
allen Schuppen und Schuppen befreit, das lästige Jucken beseitigt
und das Ausfallen der Haare sofort unterbricht, ist die bewährte
Römisches Kräuteressenz (alleinige Niederlage, à Fl. 1 u. 2 Mt.
bei **Oskar Baumann**, **Franckstr. 10**), welche eine leicht
ausführbare sorgfältige Reinigung der Kopfhaut bewirkt. Bei Kopf-
weh angewendet, ist dieselbe eine wahre Wohlthat. **Römisches**
Kräuterhaaröl à Fl. 50 Pfg., 1 und 2 Mt.

Zu kaufen gesucht werden sehr gut erhaltene Selfaktoren

mit enger Spindelbeilung für
Raumwollabspinnerei. Gef.
Offerten unter „Selfaktor
1421“ in die Exped. d. Bl.
Christbaumständer,



schmiedel.
geschmack-
gearbeitet,
grün mit
Gold
bronzirt,
dauerhaft.
Zeb., pratt.,
f. j. Baum
zu verkaufen, versend. in brauchb.
Carton für R. 3 fr. geg. Nach-
nahme d. ganz Deutschl. Um recht-
zeitig zu liefern, bitte um bald.
Bestell. **Emil Horn, Riesa
a. d. Elbe. Wiederverkäufer
gesucht.**

Damen - Kleiderstoffe
liefert jedes Maß an Private
zu Fabrikpreisen. -
**Johannes Schulz,
Gretz, Haberl, u. Ber-
sands-Geschäft. Vertreter
gesucht.**



Braune Stute
als Reitpferd
oder Einspan-
ner, fehler-
frei, ist billig zu verkaufen
Willa. **Vornalshofstr. 34.**

Kreissägen und kleine eis. Lowries

liefert exact u. billig **Georg
Schaarschmidt, Chem-
nitz, Martinstr. 6, 1.**

Kanarienhähne

billig zu verkaufen **Ammon-
straße 63, IV., bei Ritter.**

Billards

empfehlte in großer Auswahl neu
und gebraucht zum Kauf, Miethe
und Tausch. Alle Reparaturen
sollt und billig.
**Sohre,
Friedrichstr. 22, früher 40.**



**Edle Harzer
Hohlroller,**
prämirt 87 und 88,
empfehle zu billigen
Preisen. **O. Köb-
ler, Hauptstr. 13, 4.**

Alle Artikel der Taubfägerei

sucht ein neu zu etabliertes
Spezial-Geschäft. Offerten an
Karl Müller in **Warschau,**
Neue Welt 9.

Maschinen- Strickerei Löbtau,

24 **Dresdnerstraße 24.**
Ringel-Wolle à D. 48 Pfg.,
einfarbig à D. 43 Pfg., **Socken**
und **Strümpfe** werden „neu“
und angefrischt. **Normal-
hemden und -Hosen** zu
ausgezeichnet billigen Preisen.
Garantirt nur reine Wolle.
Wlth. Tüpe.

Zu kaufen gesucht

2 weibliche **Reh-Käse** oder
auch **Schmalzche**. Gef. Offerten
mit Preisangabe unter **S. L.
pohlsg. Grünlichtenberg i. Z.**

Rohtabake

zur Cigarrenfabrikation empfehle
billigst
Schütze & Kühne, Leipzig
Bei Entnahme von 20 Mark
2 1/2 % von 30 Mark 3 % Rabatt.

Das Vogl. Versand- Haus Vincenz Keller, Plauen i. V.,

lief. Gardinen, Stickerien, Spitzen,
Stoffe, Schürzen, Plüsch, Kataloge.

2 Angusperde

stehen zum Verkauf beim Gut-
besitzer **Wauer** in **Rosenhain,**
Post **Sobly.**
2 **Kinderbettstellen**
(n. 3-10 J.) billig zu verkaufen
Annenstraße 18, 1. Etage.

Säherhund, deutsch, kurz-
haarig, 1 1/2 J. bereits geführt, sofort
für 48 Mt. verkäuflich.
Claus, Tharandt.
Pianino, noch neu, kreuzf.,
Eisenrahmen,
sofort billig zu verk. **Am See 20, 2,
Dippoldswalderplatz.**

Neuheit! Schmerzmittel!

Schick- u. Wohlfühlmittel für den
Mensch- u. Thierkörper zum
Bleichen, à St. 15 Pfg., Dbd. 1.50
**Horn,
Carl Frauenstr. 12.**



Caviar,

prima großformatig, p. 1/2 Kilo 4 Mt.,
Caviardinen p. Dose v. 55 Pfg. an,
Appetit-Bild per Dose 70 Pfg.,
bester Kronenhummer
per Dose 1.40 Mt.,
echte **Anchovis** in Gläsern
per Glas 65 Pfg.,
echte **Anchovis** in Kästen
per Kist 1.70 Mt.,
russische **Cardinen**
per Kist (10 Pfd.) 1.80 Mt.,
Brat-Seringe und **Wicklinge**
Preis zu billigsten Tages-Preisen.
Wiederverkäufer machen beson-
ders aufmerksam und gewähren
denselben die billigsten Preise.

Schliack & Waldmann,

Schönergasse 1,
Eckhaus Altmarkt.

Gelegenheitskauf! Tuch-Reste.

vom billigsten bis feinsten Genre
angeammelt, **Postbillig** ver-
kauft. Die Reste sind zu Damen-
kleidern in reichlich Farb- u. Robe
6 Mark, passend zu Herren- und
Knaben-Anzügen u. Bekleidern,
auch **Plüsch** sind zu haben
Wohlthedenstraße 31, parterre.

Milch.

Von einem Gute in der Nähe
Dresdens wird ein seltener,
Abnehmer von täglich 80-100
Liter **Milch** gesucht. Abt. unter
Q. J. 456 Exp. d. Bl. niederzul.
Einen **Korb (10 Pfd.)** mit
feinstem Tafellobst,

prächtigtes Weihnachts-Ges-
chenk für Jedermann, verwendet
zu nur 2 Mt. franko per Nach-
nahme oder Einzahlung von jetzt
bis Neujahr. Größere Aufträge
billigst. **Pomologisches
Institut, Reutlingen,
Württemberg.**

Gut haltbare Strid-Wolle,

das ganze Pfd. nur 1.95 Pfg.,
Zephyrwolle, 1 Pfd. 12 Pfg.
**J. Behrendt,
Scheffelstrasse 31, 1. Et.**

Ein Eisenwerk mit Blechwerk sucht eine Einrichtung

zur Schaufel- und Spaten-
fabrikation zu kaufen. Off.
an **Karl Müller**, **Warschau,**
Neue Welt Nr. 9.

Habt Acht!!!

Zurückgebliebenen Waaren aller Art,
vorräthig solche, welche sich zu
Weihnachtsgeschenken eignen, wer-
den (wie alljährlich) von einem
pünktl. zahl. Mann (Auctionator)
nach auswärts in Auction gesucht.
Off. unter **V. D. 596** in die
Expedition dieses Blattes erb.

Einen kleinen Posten Cervelatwurst

Pfund 1 Mt., empfehle
**R. Frankmann,
Pragerstr. 12, Eing. Struvestr.**

Ein starkes Arbeitspferd,

9 J. alt, am besten für Land-
wirthschaft passend, steht zum Verkauf bei
Schulz u. Hoffmann, Niederfeldstr.
Friedrichstraße von 18 Mt.
Sophas in alt. Weissen u. 30 "
Schlafsofas m. Watr. v. 60 "
Garnituren mit 2 Haut. v. 95 "
Kuhstühle, schön 30 "
Gabelstühle, schön 55 "
Aufpolstern in und außer dem
Haus solid und billig
**König-Johannstraße 7, 3,
Ede Schumadergasse. Vogt.**

Für Wagen- fabrikanten!

Concertsaal in **Wlbit-
moos, Mahagoni**, **Rupbaum**
liefert jedes Quantum billigst
das **Pumpen- und
Messertournirwerk** von
**Otto Mankch,
Görlitz.**

Dresdner Nachrichten.
Nr. 330. Seite 7. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Vertilgung und Schiffsahrt.

Se. Majestät der König hat nachstehend aufgeführte Personal-Veränderungen in der Armee genehmigt: Die Verleihung eines Ordenskreuzes an den Hauptmann v. La Motte...

Wahlreise direkt nach Friedrichsbad. Man kann es den dabei erschrockenen Reuten nicht verdenken, daß sie den Fall zur Anzeige brachten...

Table with multiple columns containing numbers, likely a lottery or financial table. Includes a small table for 'Gewinn 5. Klasse 114. R. S. Landeslotterie'.

Am letzten Donnerstage, den 22. Nov., war im Deutschen Kaiser zu Dresden der erste blühende Unterhaltungabend für das Arbeiterpersonal der Befugten, an 1000 Personen teilnehmend...

Wohltätigkeitsvorstellungen am Todensonntag. Der Deutsche Kriegesverein zu Dresden veranstaltete heute Abend 7 Uhr im Victoria-Salon zum Weiten hilfsbedürftigen...

Die Dresdener Hilde-Klub feiert am 20. d. M. in den Sälen der Reichshallen, Palmstraße 13, sein 8. Stiftungsfest mit reichhaltigem Programm.

Der Wölkchenleiter Herr Jacoby-Harms aus Hamburg veranlaßt am Mittwoch den 20. d. im Börsensaal eine Soiree, die sehr unterhaltend und feierlich zu werden verspricht.

Veränderungen in öffentlichen Diensten. Bei der Wählerregistrierung ist erkannt worden, daß Schulz Hermann, früher Wählerleiter beim Wählerkreise, als Landtagsabgeordneter...

Table titled 'Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.' containing market data and exchange rates.

In der Umgebung von Zwettau, in Raths-Neudorf, Niederplaus u. s. w. kommen noch fortgesetzt, wenn auch scheinbar unmerkliche Bodenversenkungen in Folge des Kohlenabbaus vor.

Veränderungen in öffentlichen Diensten. Bei der Wählerregistrierung ist erkannt worden, daß Schulz Hermann, früher Wählerleiter beim Wählerkreise, als Landtagsabgeordneter...

Table titled 'Gewinn 5. Klasse 114. R. S. Landeslotterie.' showing lottery results.

In der Nacht zum 21. ging ein heftiges Gewitter, verbunden mit Blitz und Donner, über Freiberg nieder. Der Blitz schlug in die Betriebsleitung der Staatsbahnen und verursachte weitläufige Störungen.

Die bei dem Verhau der Zechen und Oelbergrube in der Gegend, deren Verhau im September den 27. November eingeleitet, können nur noch im nächsten Monat den 27. November eingeleitet werden...

Table titled 'Gewinn 5. Klasse 114. R. S. Landeslotterie.' showing lottery results.

Es ist bedauerlich, wenn Eltern ihre Kinder nicht so vom Aufricht halten können, wie es namentlich bei schlecht beanlagten, unbedingt notwendig ist, und welche Folgen daraus erwachsen, zeigt ein recht trauriges Beispiel in dem Falle A. bei Benga.

Die bei dem Verhau der Zechen und Oelbergrube in der Gegend, deren Verhau im September den 27. November eingeleitet, können nur noch im nächsten Monat den 27. November eingeleitet werden...

Table titled 'Gewinn 5. Klasse 114. R. S. Landeslotterie.' showing lottery results.

Das in Leipzig in der Nähe des Reichsgerichtsbaubüros gefundene bekannte große Grundstück, Schwanenrichs Garten genannt, ist von den beiden städtischen Collegien für 2,500,000 M. angekauft worden.

Das in Leipzig in der Nähe des Reichsgerichtsbaubüros gefundene bekannte große Grundstück, Schwanenrichs Garten genannt, ist von den beiden städtischen Collegien für 2,500,000 M. angekauft worden.

Table titled 'Gewinn 5. Klasse 114. R. S. Landeslotterie.' showing lottery results.



Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Preuss. Anleihe', 'Bayer. Anleihe', and 'Russ. Anleihe'.

Bank of this week... (Text discussing financial matters, interest rates, and market conditions.)

Wetterbericht... (Weather report for Dresden, including temperature, wind, and precipitation data.)

Waren-Notizen... (Market news regarding various commodities like wheat, oil, and other goods.)

Waren-Notizen... (Continuation of market news and commodity prices.)

Waren-Notizen... (Further market news and commodity prices.)

Bermittlungs.

Die „Vollständige Zeitung“ bezeichnet die von der „Königlichen Zeitung“ gebrauchte Nachricht von einer beabsichtigten Veränderung der kaiserlichen Attribute als nicht zutreffend. „Es handelt sich“, nach der Hoff. Bl., nur um eine äußerliche Aenderung der Kaiserkrone. Derselbe ist keine sogenannte echte, sondern Kaiser Wilhelm I. hatte zur Zeit des vorhandenen Modells vom Hofgärtnermeister Breech in Berlin anfertigen lassen; dieselbe wurde ihm vorgezogen bei der Eröffnung des ersten Reichstags 1871, ebenso wie dem Kaiser Wilhelm II. bei den feierlichen Akten der Eröffnung des Reichstags und des preussischen Landtags nach seiner Thronbesteigung. Diese Mitteilung, schreibt die „Kön. Bl.“, ist durchaus unzutreffend; vor Allem aber fragen wir, wie kann man denn glauben, daß das vorhandene, vom Hofgärtnermeister Breech gefertigte unechte Modell der Kaiserkrone dem Kaiser Wilhelm I. bei der Eröffnung des ersten Reichstags 1871 und dem Kaiser Wilhelm II. bei den feierlichen Akten der Eröffnung des Reichstags und des preussischen Landtags nach seiner Thronbesteigung vorangetragen worden wäre? Eine Reichs- oder Kaiserkrone giebt es in Wirklichkeit ebensowenig wie andere Insignien des neuen Deutschen Reichs; da die deutsche Kaiserwürde aber erblich mit der preussischen Königswürde verknüpft ist, so werden die preussischen Kron-Insignien auch dann entstehen, wenn die Könige von Preußen in ihrer Eigenschaft als deutsche Kaiser feierlich auftreten, wie bei der Eröffnung des Reichstags 1871 und 1888, und so sind auch bei dieser Gelegenheit dem Kaiser Wilhelm I. und dem Kaiser Wilhelm II. die preussischen Kron-Insignien, also auch die echte preussische Königskrone und selbstverständlich nicht das unechte Modell einer Kaiserkrone vorangetragen worden. Die Bezeichnung derselben als Reichs- oder Kaiserkrone ist eine Insignien des Königreichs Preußen, nicht aber des Deutschen Reichs. Auch das Reichsschwert, das Reichsbanner und das Reichs-Insignel sind Schwert, Banner und Insignel des Königreichs Preußen. Dieselben sind in diesem Jahre außer bei den feierlichen Akten der Eröffnung des Reichstags und des preussischen Landtags auch bei der Ausbahrung und Beisetzung des Kaisers Wilhelm I. und des Kaisers Friedrich entfallen worden. Die Reichs- oder Kaiserkrone existirt also nur im Entwurfe, denn das erst nachträglich nach der von Kaiser Wilhelm I. befohlenen Zeichnung vom Hofgärtnermeister Breech gefertigte unechte Modell kommt gar nicht in Betracht. Derselbe ist im Wesentlichen der sogenannten Krone Kaiser Karls des Großen nachgebildet und zeigte bis jetzt ein kuppelförmig gewölbtes goldenes Vrotatutter und vier einwärts aufstrebende, mit Perlens besetzte goldene Bügel, welche den Reichsapfel tragen, während von jetzt ab auf Reich des Kaisers das goldene Vrotatutter in natürlicher Haltenurzeit und die Bügel nach der Mitte zu mehr wagerecht geführt werden sollen. Selbstverständlich werden von dieser, wenn auch nur scheinbaren Aenderung alle anderen kaiserlichen Attribute unberührt, in welchen die Reichskrone vorkommt, nämlich der Reichsadler, das kaiserliche Wappen, sowohl das große wie das mittlere und das kleine, die Standarte, der Thron und der Mantel.

Wie in Russland Geschichte gemacht werden. Folgende Note des aus der jüngsten Vergangenheit erzählt der „Königlichen Zeitung“. Ein Russe bewaltete eine große Eisenbahn in Russland. Ein Amerikaner wollte große Leistungen für die Bahn übernehmen, aber es gelang ihm auf keine Weise. Der Russe war eigensinnig und lehnte alle Vorschläge des Amerikaners ab. Dieser brach schließlich ein Landhaus dicht neben demjenigen des Russen. Beide lagen einander nun sehr oft und unterhielten sich ganz gewöhnlich, aber die Angelegenheit des Amerikaners wurde dadurch nicht gefördert. In einem heißen Sommerabend erkrankte der Amerikaner plötzlich mit einem riesigen Schüttel beim Russen. „Was für ein Schreckenssturm haben Sie da? Das soll wohl gegen die Sonne schlagen?“ fragt der Russe. — „Wegen der Sonne? Nein, aber gegen Regen!“ entgegnet der Amerikaner. — „Wie gegen Regen? Es ist doch ein ganzer Himmel keine Wolke zu sehen!“ — „Trotzdem giebt's heute Regen, und zwar einen Platzregen, und wenn Sie's wissen wollen, so sage ich Ihnen, daß es in einer halben Stunde regnen wird.“ — „Wie ist das möglich? Sie scherzen!“ — „Durchaus nicht; ich versichere Sie, daß es noch einer halben Stunde regnen wird. Wollen Sie wetten?“ — „Gut, aber warum? Um einen Rubel?“ — „Das lohnt sich nicht; aber um 100,000 Rubel. Ich wette um 100,000 Rubel, daß es um eine halbe Stunde regnet.“ Der Russe bewarft die Geschichte und war einverstanden. Natürlich regnete es nicht; der Amerikaner bezahlte die verlorenen Wette pünktlich und erhielt die gewünschten Leistungen.

Die mächtigste Dampfmaschine der Welt ist jetzt fertig. Dieselbe wurde von einer englischen Firma in Newcastle gebaut und ist für das italienische Bergwerk „Zadegna“ bestimmt. Sie übertrifft die 19,000-PS-Maschine des „Re Umberto“ bedeutend, da sie 22,800, ja womöglich 25,000 Pferdestärken entwickeln soll. Der Motor besteht eigentlich aus vier Dreifach-Expansionmaschinen, welche zu je zwei auf die beiden Schraubengellen wirken. Die Anordnungen sind jedoch so getroffen, daß man die beiden vorderen Maschinen loskuppeln kann, wenn das Schiff nur kreuzen soll. Wird es erforderlich, eine große Geschwindigkeit zu entwickeln, so schaltet man die Maschine wieder ein. Es erübrigt sich nach den bisherigen Erfahrungen etwas bezüglich, ob die ungeheure Kraft in vollem Maße zur Ausnutzung kommen, ob die Schnelligkeit der „Zadegna“ drittelten entsprechen werde. Alles hat eben seine Grenzen.

Eine seltsame Anstellung von Zeitungen hat in den jüngsten Tagen in Meiningen die Aufmerksamkeit zahlreicher Besucher auf sich gelenkt. Der Herrscher von Stein-Weimarn hat aus allen Erdtheilen diejenigen Zeitungen gesammelt, welche Rundgebungen zum Hundchen des Kaisers Wilhelm I. gebracht haben. Es sind in 200 Zeitungen in 54 Sprachen nicht allein sämtliche europäische Staaten, sondern auch Amerika, Australien, Asien und Afrika vertreten. Dem genannten Sammler ist es gelungen, von den 200 Zeitungen je sechs Exemplare zu erlangen und so sechs Hände beglücken, von welchen je einer dem Kaiser, der Großherzogin von Baden, dem Herzog von Meiningen, dem Fürsten Bischoff, dem Feldmarschall Grafen Moltke und dem Germanischen Museum gesendet ist.

Table with 2 columns: Station names and train times. Includes entries like 'Abfahrt und Ankunft der Eisenbahngänge in Dresden.' and various train schedules for different lines.

Nächste Ziehung am 1. December!
Türkische
400 Fres.-Eisenbahn-Loose.
Ablich 6 Ziehungen, davon 3 mit Hauptpreisen à 600,000 Francs und 3 mit Hauptpreisen à 300,000 Francs — niedrigster Gewinn 400 Francs. — Auszahlung der Gewinne legt mit 50 Proc. in Gold, in späteren Jahren voraussichtlich höher.
Ich gebe diese Loose, mit deutschem Reichsstempel versehen, à 41 Mark ab, bei größeren Posten billiger.
Max Wietze, Seestraße Nr. 16, 1.

Friedrich Kiebe
Bank- u. Agentur-Geschäft
Moscowstr. Nr. 1.
An- und Verkauf aller Effecten u. Sorten, Einlösung von Coupons Lombard auf Werthpapiere.
An- und Verkauf von Grundbesitz, Beschaffung von Hypotheken.

Jean Fränkel
Bank-Geschäft
Behrenstr. 27. I BERLIN W. Behrenstr. 27. I
Reichsbank-Giro-Conto • Telephon No. 60
vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämien-Geschäfte zu den couldesten Bedingungen.
Um die Chancen der jeweiligen Stimmung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade das Papier, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.
Kostenfreie Controle verloschener Effecten, Compen-Einlösung etc. — Versicherung gegen Verloschung erfolgt zu den billigsten Sätzen.
Mein täglich erscheinendes ausgehiebtes **Börsenresumé**, sowie meine Brochüren: „**Capitalanlage und Speculation** mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämien-Geschäfte“ (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko) versende ich gratis und franco.

Die Herren Actionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer am
13. December 1888, Nachmittags 7 Uhr,
im Bureau der Herren **Gebrüder Arnold, Waifenhausstraße 30**, hieselbst abzuhaltenen
außerordentlichen Generalversammlung eingeladen.
Tagesordnung:
1) Beschlußfassung über Aenderung des Geschäftsbetriebes auf Bayern und Süddeutschland und über die hierüber abzuschließenden Verträge.
2) Beschlußfassung über Reducirung des Actien-Kapitals von Mk. 300,000 auf Mk. 150,000 durch Zusammenlegung von je 2 Aktien à Mk. 1000 in eine Actie à Mk. 1000.
3) Aenderung der §§ 2 bis 6 der Statuten.
Dresden, am 24. November 1888.

Action-Gesellschaft
für automatischen Verkauf
in Dresden.
A. Leopold Köster, Director

Größtes Musikwerk-,
Instrumenten- und Saiten-Lager
von W. Gräbner,
7 Waifenhaus-Strasse 7 (nahe der Seestraße),
empfiehlt alle Arten Musikwerke von 2-800 M., Drehbassins von 200-1000 Mark, Violon, Harmonium, Manovan, Symbonion, Harmonikas, Gitarren, Violinen, darunter eine echte Steiner, großes Saitenlager, Reparaturen prompt. Darin ein Piano 450 Mark. Ein Salon-Orgelion für 600 M. mit 9 Registern. Harmonium u. 80 bis 350 M.
Neu: Symbonion, neuestes Musikwerk, spielt über 1000 Stellennoten; neu Manovan (Salon-Orgel), vielen ganz Duetturen und Längen etc.

Hotels, Restaurants
und Delicatessenhandlungen
erlaube ich mir, nachdem nun der Jollantikus erloscht ist, mein Lager von
Samburger Schinken in la-Qualität bestens zu empfehlen.
Robert Nitzsche,
Schinkens- und Rauchfleisch-Fabrikant,
Hamburg, Rathausstrasse Nr. 27.

Das practischste
Weihnachts-Geschenk
ist ein Stück Möbel
und empfehle ich in größter Auswahl Sopha's, Kautenit's, Matrassen, Rubestühle, Pianoforte-Zettel, Pfeiler- und Sopha-Zigagl, Verticös, Kleider-, Wäsche- und Silber-Schränke, Spiegel- und Bücherschränke, Perren- und Damen-Schreibtische, alle Arten Tische und Stühle, Leuchtmittel, Wandtafeln mit Marmor, Stiefelständer aller Art, Kindermöbel, Alles in größter Auswahl zu **billigsten Preisen**
Möbel-Magazin
von
J. Ronneberger,
Nr. 15 Altmarkt Nr. 15, 1.,
über dem Stadtkeller.

Clemens Birkner

in Dresden
empfiehlt in seinen 3 Verkaufsstellen:
Schreiberstraße 19,
Wilsdrufferstraße 25,
Pillnitzerstraße 3
sein reichsortiertes Lager in
Unterhosen | **Jagdwesten**
von Baumwolle, Bigogne, Wolle, | (gefärbte Faden)
für Kinder, Damen und Herren, | für jeden Bedarf,
Leibjaden | **Handschuhe**
(Glenndelischäden) | gefärbt, Tricot, Bucklin,
in fein, mittel und stark, | in vielen Qualitäten.

Normal-Hemden
von bester Baumwolle, Halbwohle, Wolle, für Erwachsene u. Kinder, à 2, 3, 4, 5, 6 Mark.
Barchent-Hemden
von feinem Stoff, gut genäht, sehr billig.
Tricot-Tailen
glatt, mit Besen, mit Besen, mit Besen, mit Besen u. Blumenform, gefärbt à 3, 4, 5, 6 bis 15 Mark.
Tricot-Kleidchen
in feinsten Mustern, à 1, 75, 2/3 bis 10 Mark.
Schulter-Kragen
in Bläu- und Handarbeit, à 1, 125, 1, 75, 2, 50 bis 6 Mark.
Kopf-Hüllen
in praktischen und selten Farben, wirkliche Neuheiten, glatt à 50, 75, 100 Pf., garnirt à 1, 50, 2, 50, 3, 4, 5 Mark.

Strümpfe | **Hauben.**
für Kinder, Damen und Herren, | altdeutsche und andere Façons,
in vielen guten Qualitäten, | in großer Auswahl.
Tailentücher | **Unterröcke**
für einfachen u. feinen Geschmack, | von Baumwolle, Wolle, Flanel,
à 2, 3 bis 10 Mark, | à 1, 2, 3, 4, 5, 6 Mark.
Damenhosen | **Kinderhöschen**
von Baumwolle, Bigogne, Wolle, | mit und ohne Leibchen,
Flanel, à 1, 1, 50 bis 5 Mark, | à 50, 75 Pf., 1, 1, 50, 2 Mark.
Gesundheits-Corsets,
Leibbinden, Kniewärmer,
Gamaschen, Shawls,
Kinder-Kleidchen,
Jäckchen, Mützchen,
Häubchen, Schuhchen.
Große Auswahl! Billige Preise!
Wiederverkäufer
erhalten hohen Rabatt!

Unbemittelte Kranke, welche sich oftmals schmerzhaft, ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, werden durch meine neue Methode von Congestionen, Schwellungen, Durchfällen, Herzklopfen, Verdauungsstörungen, Unreinlichkeit, Hautausschlägen, Bluthauswürden, Blasen-, Nieren- und Geschlechtskrankheiten und sonstigen, auf fehlerhafter Blutbeschaffenheit beruhenden Leiden, wenn in solchem Maße die baldige und dauernde Wiederherstellung seiner Gesundheit am Herzen liegt, dem kann nur auf's Dringendste der frühestmögliche Gebrauch des berühmten M. Schütz'schen Blutreinigungspulvers angerathen werden, welches schon so vielen, bereits verloren geglaubten Kranken ein rettendes Engel gewesen ist. — Dose: Mk. 1.50; unter 2 Dolen werden nicht verordnet, 5 Dolen portofrei. Versandt durch die Engel-Apotheke, Köstritz (Auen), und erst zu haben in den meisten Apotheken.

Eine neue Erfindung
erregt gegenwärtig bei den Damen Sensation. Neue Methode zur Herstellung von
Smyrna-Teppichen.
Nicht wie bisher auf Canevass mit der Handmade oder Knüpfzange, sondern **ohne jedes Handwerkszeug**, auf Panama-Gewebe. Bei Unterrichtscursen in Stettin, Leipzig, Dresden, Breslau über **30,000 Damen unterrichtet**. Vorzügliche Anerkennungen. Angefangenen Arbeitern mit Material und Muster:
1 Fusskissen Mk. 3, 1 Bettteppich oder Vorleger M. 10, Lehrkurs M. 3. — Ferner Teppiche, angefangen, sowie fertig in allen Größen. Prima-Waare.
Prospecte und Adressen der Vertretungen, welche sich in fast allen Städten des In- u. Auslandes befinden, franco.
Schlesische Teppichfabrik, Striegau i. Schl.
J. Franckhen.

Presse für Nachrichten.
Nr. 330.
Seite II.
Donnerstag, 25. Nov. 1888.

Robert Bernhardt

Pferdebahnlilien:
Postplatz—Löbtau,
Böhm. Bahnhof—Tannenstraße.
Fernsprechstelle Nr. 241.

Dresden, Freiburgerplatz 24.

Pferdebahnlilien:
Postplatz—Löbtau,
Böhm. Bahnhof—Tannenstraße.
Fernsprechstelle Nr. 241.

Zum Einkauf von

Weihnachts-Geschenken

empfehl das **Etablissement Robert Bernhardt** in großartiger, gediegener und unübertroffener Auswahl zu den denkbar **billigsten** aber **festen Preisen:**

Halbwollene Kleiderstoffe,

doppeltbreit.
Halbwollen gemusterte Stoffe, Meter 80 Pf.
Halbwollen glattfarbige Cachemires, Meter 75, 90 und 100 Pf.
Halbwollen buntgestreifte Stoffe, Meter 80, 85, 90, 105, 120 Pf.
Halbwollen Cover-Beige, Meter 90 Pf.
Halbwollen faconirte Stoffe, Meter 120, 125, 130 Pf.

Für Hauskleider:

Doppel-Polstre, einfach breit, Meter 32, 40, 48, 55, 70 und 80 Pf.
Double Vesting und Matelassé, doppeltbreit, sehr dauerhaft, Meter 120 und 140 Pf.

Reinwollene Kleiderstoffe,

doppeltbreit.
Reinwollen Croisé, in großen Farbensortiment, Meter 100, 130, 150, 160 und 190 Pf.
Reinwollen Foulé, Cachemir, Crêpe und Zolcé, Meter 140, 160, 175, 190, 210, 250 Pf.
Reinwollen Farbe in Farbe gestreifte Stoffe, Meter 100, 180, 200, 220, 240, 280 Pf.
Reinwollen breitgestreifte und Vordürentoffe mit passenden glatten Stoffen, Meter 220, 250, 280, 320, 350, 380 Pf.

Für Ball- und Gesellschaftskleider:

Gelbfarbige Crêdes, Cachemires, Foulés, doppeltbreit, Meter 110, 130, 150, 200, 265 Pf.
Gekürzte Manos und Watif-Tüll-Roben, Robe 7,50, 11,00, 14,00 und 19 Pf.

Schulterkragen

Woll-Plüsch-Kragen, ohne Futter, Stück 100 Pf.
Woll-Plüsch und Krinolin-Kragen, mit rothem Futter, Stück 1,75 und 3,00 Pf.
Gestreifte Plüsch-Kragen, ohne Futter, Stück 1,60 Pf.
Gestreifte Plüsch- und Perle-Kragen, mit rothem Futter, Stück 2,00, 5,00 und 6,50 Pf.
Ball-Kragen und Pelzerinnen, Stück 3,50 und 5,00 Pf.

Kopf-Chales u. Capotten.

Wollene Schling-Kopf-Chales, glatt und garnirt, Stück 80 Pf. bis 5,00 Pf.
Chenille-Kopf-Chales vom einfachsten bis hocheleganteren Genre, Stück 2,25, 3,00 bis 6,00 Pf.
Kinder-Mützen und Hauben in den neuesten Façons.
Wollene Chales für Kinder und Erwachsene, glatt und buntgestreift, Stück von 12 Pf. bis 1,00 Pf.

Abgepasste Kleider (vollkommene Maasse)

mit und ohne Besatz,

à 4,00, 4,50, 5,00, 6,00, 7,00, 8,00 bis 12,00 Pf.

glatt, gemustert, gestreift und carrirt, in hundertfacher Auswahl.

Seidene Damen- und Herren-Tücher.

Halbseidene Herren-Cachemires, weiß und farbig, Stück 55, 70, 75, 80, 90 bis 275 Pf.
Reinseidene Herren-Cachemires, weiß, crème und farbig, Stück 1,50, 1,75, 2,00, 2,50, 3,00 bis 12,00 Pf.
Halbseidene Damen-Tücher, weiß und bunt, Stück 25, 35, 45, 50 bis 275 Pf.
Reinseidene Damen-Tücher, glatt und faconirt, Stück 80, 100, 125, 150, 200 bis 500 Pf.

Tischdecken.

Manilla-Tischdecken mit Franzen, Stück 1,00 Pf.
Manilla-Tischdecken mit Schnüre und Quasten, Stück 2,00 und 2,70 Pf.
Fantasie-Tischdecken mit Schnüre und Quasten, Stück 2,50, 3,00, 4,50, 5,00 bis 8,00 Pf.
Rips-Tischdecken mit seidener Borde und Schnüre, Stück 5,50, 6,50 bis 11,50 Pf.
Chenille-Tischdecken, Stück 5,00, 6,50, 9,00 und 10,50 Pf.
Mohair-Plüsch-Tischdecken, glatt und mit Frisémuster, Stück 19,00, 25,00, 32,00 bis 55,00 Pf.
Kommoden- und Nähtischdecken.

Jagdwesten

in allen Größen am Lager, Stück 2,75 bis 10,00 Pf.
Knaben-Westen in 4 Größen.

Wollene Kopf- und Tailen-Tücher.

Bedruckte baumwollene Barchent-Tücher, Stück 35, 40 und 48 Pf.
Wollene Kopftücher in hübschen lebhaften Mustern, Stück 50, 60, 80 bis 225 Pf.
Wollene Fantasie-Tailen-Tücher u. Ball-Anhänge in hellen und dunklen Farben, Stück 2,00, 2,50, 3,00 bis 5,50 Pf.
Seidene Ananas-Tücher, Stück 8,50 und 10,00 Pf.
Seiden-Chenille-Scharves, Stück 7,00 bis 15,00 Pf.

Weisse und bunte Taschentücher.

Weiß leinene Taschentücher, bestes Jäbifat, 48 Ctm. groß, Dyd. 2,20, 2,50, 3,00, 3,40 bis 11,00 Pf. 54 Ctm. groß, Dyd. 4,00, 5,00, 6,00, 7,00 und 8,50 Pf.
Weiße Taschentücher mit bunten Rändern, Dyd. 2,00, 2,20, 2,50, 3,20, 3,80 bis 9,50 Pf.
Bunt leinene und halbleinene Taschentücher, Dyd. 2,20, 2,40, 3,00, 3,80, 4,20 bis 6,00 Pf.
Nothe baumwollene Taschentücher und Kinder-Taschentücher in maniger Auswahl.

Schafdecken.

Weiße u. melirte reinwollene Schafdecken, St. 5,50, 6,00, 7,00, 8,00, 11,50 bis 20,00 Pf.
Naturfarbige, reinwollene Schafdecken, Stück 12,00, 18,00, 20,00 und 25,00 Pf.
Naturfarbene Kammeelhaar-Decken, Stück 8,00, 9,00, 12,50, 14,00, 18,00, 20,00, 23,00 und 25,00 Pf.

Bett-Decken.

Weiße Waffel-Bettdecken mit geflüßten Franzen, Stück 1,70, 2,00, 2,25, 2,50, 3,00 bis 6,00 Pf.
Weiße Vique-Bettdecken, Stück 5,00, 6,50, 8,00, 10,00, 12,00 und 14,00 Pf.
Bunte Vique-Bettdecken, Stück 8,00, 11,50, 14,00, 16,00, 22,00 Pf.
Weiße Waffel-Bettdecken mit bunten Ranten, Stück 3,50, 4,50, 5,50 Pf.
Bunte Jacquard-Bettdecken, Stück 4,50, 5,50, 7,00, 7,50 und 9,00 Pf.
Englische Tüll-Bettdecken, weiß u. crème, Stück 7,00 Pf.

Pferdedecken

von billigsten bis feinsten Qualitäten am Lager.

Tischwäsche.

Weiße halbleinene Tischtücher, Stück 1,05 bis 2,00 Pf.
Weiße reinleinene Drell und Jacquard-Tischtücher, Stück 1,35, 1,65, 2,20, 6,00 bis 9,00 Pf.
Reinleinene Servietten, Dyd. 4,25 bis 11,50 Pf.
Damast-Gedecke für 6 und 12 Personen, von 10,50 bis 43,50 Pf.
Damast-Gedecke für 12 Personen, von 21,50 bis 125,00 Pf.
Kaffee-Gedecke, in halb und rein Leinen, Stück 4,25, 5,00, 6,00, 8,00 bis 30,00 Pf.
Java-Decken zum Besticken, crème und ocre.

Cataloge und Muster franco.

Feste Preise.

Robert Bernhardt, Manufactur- und Modewaaren-Haus.

Umtausch aller gekaufter Gegenstände nach dem Feste bereitwilligst gestattet.

Robert Bernhardt

Pferdebahnhöfen:
Postplatz—Löbtau.
Böhm. Bahnhof—Tannenstraße.
Fernsprechstelle Nr. 241.

Dresden, Freiburgerplatz 24.

Pferdebahnhöfen:
Postplatz—Löbtau.
Böhm. Bahnhof—Tannenstraße.
Fernsprechstelle Nr. 241.

Zum Einkauf von

Weihnachts-Geschenken

empfehlte das **Etablissement Robert Bernhardt** in großartiger, gediegener und unübertroffener Auswahl zu den denkbar **billigsten** aber **festen** Preisen:

Schürzen

in allen Größen.
Eigene Anfertigung.
Wasch-Schürzen aus Cattun, Cretonne, Satin, engl. Leinen für Kinder und Erwachsene in den neuesten Moden.
Weiße Schürzen, glatt und mit Stickerei, Stück von 40 Pf. bis 6,00 Mk.
Bedruckt blauleinene Schürzen.
Bestes Fabrikat, genäht und ungenäht.
Bei Abnahme ganzer Dutzende entsprechende Preisermäßigung.
Schwarzseidene und Cachemir-Schürzen.

Tuche und Buckskins

für Herren- und Knaben-Anzüge.
Winter-Buckskin, nadelfertig, Meter 2,80, 3,50, 3,80, 4,20 bis 14,00 Mk.
Winter-Kammgarnstoffe, Meter 7,50, 9,00 bis 15,00 Mk.
Winter-Heberzicherstoffe, Meter 3,50, 4,50, 7,00 bis 16,00 Mk.

Jacken- u. Mäntel-Plüsch.

Schwarz und braun Wolleplüsch, Meter 2,10, 2,40, 2,80, 3,20, 3,50 bis 6,00 Mk.
Schwarz und braun Mohair-Plüsch, mit und ohne Futter, Meter 7,00, 8,00, 10,00, 12,00, 14,00, 17,00 bis 32 Mk.

Schwarze u. farbige Seidenstoffe.

Schwarz Satin Werbeleur, Meter 2,25, 2,50, 3,00, 3,50, 4,20, 5,00 und 7,00 Mk.
Schwarz Satin Duchesse, Meter 3,80, 4,40, 5,50 und 7,00 Mk.
Schwarz Satin Purpur, Meter 5,50 und 7,00 Mk.

Für Braut- und Ballkleider:

Farbig Satin Werbeleur, Meter 3,00, 3,80, 4,40 Mk.
Weiß Satin Werbeleur, Meter 4,50, 5,75, 6,50 Mk.
Weiß Kaille Français, Meter 7,50 Mk.

Fertigewäsche.

Eigene Anfertigung, sauberste Arbeit und aus nur Prima Hemdentuch, Dowlin, Halb- und Reineleinen.
Weiße Damen-Handen, Stück von 1,00 bis 5,00 Mk.
Weiße Herren-Handen, Stück von 1,70 bis 3,80 Mk.
Weiße Mädchen-Handen, 40-95 Cm. lang, Stück 40, 50 bis 120 Pf.
Weiße Knaben-Handen, 40-90 Cm. lang, Stück 50 bis 175 Pf.
Damen-Nealige-Jacken aus Vique und Damast, Stück 1,30 bis 4,50 Mk.
Damen-Beinkleider aus Renforcé, Croisé und Cord-Barchent, Stück 1,20, 1,00 bis 4,00 Mk.

Normal-Unter-Kleider für Herren, Damen und Kinder.

Herren-Normal-Handen, mit doppelter Brust in 6 Qual. und 4 Größen, Stück 3,25 bis 8,00 Mk.
Herren-Normal-Unterjacken mit doppelter Brust, Stück 2,75 bis 5,00 Mk.
Herren-Normal-Beinkleider, Stück 2,75 bis 7,00 Mk.
Damen-Normal-Unterjacken, Stück 2,75 bis 4,25 Mk.
Damen-Normal-Beinkleider, Stück 3,25 bis 5,50 Mk.
Knaben-Normal-Handen, Stück 2,25 bis 3,25 Mk.
Halbwollene und baumwollene Normal- und Reform-Unterkleider.

Unter-Röcke.

Füll-Röcke, glatt und garnirt, Stück 2,00, 2,25, 2,75, 3,00 bis 7,00 Mk.
Tuch-Füll-Röcke, elegant garnirt, Stück 3,75, 4,25, 4,50, 5,50 bis 7,00 Mk.
Velour-Röcke mit Plüsch, Stück 5,00 und 6,00 Mk.
Schwarze Janelle-Röcke mit rothem Plüschfutter, Stück 7,00, 10,00, 11,00 und 13,00 Mk.
Farbige Atlas-Röcke mit warmem Plüschfutter, Stück 20,00 Mk.
Weiße Röcke, glatt und mit Stickerei, Stück 3,00, 3,50, 4,50 bis 12,00 Mk.

Rücken- und Nacken-Kissen

in Cattun, Satin, Atlas und Plüsch, mit Watte- und Daunen-Füllung bis zum feinsten Brautkissen.

Barchent = Hemden.

Eigene Anfertigung.
Knaben-Hemden, gewebt und bedruckt, Stück 50, 60, 70, 80 bis 175 Pf.
Mädchen-Hemden, gewebte Muster, Stück 50, 60, 70, 80 bis 150 Pf.
Frauen-Hemden, gewebte Muster, Stück 100, 120, 130 bis 300 Pf.
Männer-Hemden, bedruckt und gewebt, Stück 100, 115, 130, 150 bis 300 Pf.

Weiss Leinen und baumwollene Stoffe.

Weiße Galbleinen, Meter 42, 48, 53, 55, 70 und 75 Pf.
Weiße Reineleinen, zu Leib- und Bett-Wäsche, in allen gängbaren Breiten.
Weiße Hemdentuch und Cretonne, 84 Cm. breit, Meter 28, 32, 35, 42, 46, 50 bis 70 Pf.
Weiße gemusterte Stoffe für Nealige-Stühle in Satin, Plüsch etc.

Weisse und bunte Bettbezugstoffe

Baumwollene Bettzeug, rot-weiß carrirt, 82-84 Cm. breit, Meter 38, 44, 50, 55, 65, 70 Pf., 130 Cm. breit, Meter 85, 95, 105 Pf.
Weiße Bett-Damast in großartiger Muster-Auswahl, 83-84 Cm. breit, Meter 75, 85, 105, 130, 160 u. 200 Pf., 130 Cm. breit, Meter 105, 110, 135, 175, 195, 210, 300 Pf.
Weiße Stangenleinen in schmalen und breiten Streifen. Glatt rosa und gestreifte Julets.

Teppiche.

Grossartige Auswahl der bewährtesten Fabrikate in allen Grössen.
Germania-Teppiche, Stück von 7,75 bis 38 Mk.
Tapestry-Teppiche, Stück von 19,50 bis 70 Mk.
Plüsch-Teppiche, Stück von 20 bis 95 Mk.
Arminster-Teppiche, Stück von 24 bis 115 Mk.
Smyrna-Teppiche, Stück von 80 bis 175 Mk.

Vorlagen.

Germania-Vorlagen, Stück 2,25 und 3,00 Mk.
Plüsch-Vorlagen, Stück von 4,50 bis 7,00 Mk.
Bedruckte Plüsch- (Sealstin-) Vorlagen, Tierhülle und Reil-Amulation, Stück 1,00, 1,25, 1,50, 1,80, 2,25 bis 4,25 Mk.

Tricot-Tailen und Blousen.

Glatte Winter-Tricot-Tailen, Stück 3,00, 4,25, 5,50, 6,50 und 8,00 Mk.
Benähte Winter-Tricot-Tailen, Stück 5,00, 5,25, 6,00, 7,50 bis 11,50 Mk.
Glatt und benähte Sommer-Tricot-Tailen, Stück 2,25, 3,25, 3,50, 4,50, 5,50 bis 7,50 Mk.
Gestreifte reinwollene Tricot-Blousen, Stück 5,00, 5,50 bis 6,50 Mk.
Bedruckt baumwollene Plüsch-Blousen, Stück 1,75, 2,10, 2,25 und 2,50 Mk.
Bedruckt reinwollene Plüsch-Blousen, Stück 4,50 und 6,50 Mk.

Catalog und Muster franco.

Feste Preise.

Robert Bernhardt, Manufactur- und Modewaaren-Haus.

Umtausch aller gekaufter Gegenstände nach dem Feste bereitwilligst gestattet.

Dresdner Nachrichten. Nr. 330. Seite 13. — Sonntag, 25. Nov. 1888.

Robert Eger & Sohn

11 Frauenstraße 11

Parterre, 1. und 2. Etage, vis-à-vis dem Magazin zum Pfau.
Etablissement 1. Ranges für seine Herren- und Knaben-Kleidung.
Gegründet 1883.

Weihnachts-Ausverkauf.

Winter-Paletots

aus rein wollenem Eskimo, Double, Moosno, Bloor in allen neuen Farben, die N. 42-75 kosteten.

Winter-Paletots

für junge Herren von 14 bis 18 Jahren in hochleganter Ausführung, von Herren-Schneidern gearbeitet, die N. 20-40 kosteten.

Eine Partie vorjähr. Paletots,

zu Weihnachten geeignet, N. 15-30.



Mollige Schlafrocke.

Unsere Schlafrockausstellung, deren Besichtigung Jedermann gestattet ist, umfasst eine Auswahl von

1000 Stück

Schlafrocke von 10 Mark an in Double, Kattin, Belout, Satin &c.

Türk. Schlafrocke von 25 M. an.

Sameelhaar-Schlafrocke System Prof. Jager. Ruiter u. Breisourant franco.



Herrenanzüge

Sack-Anzüge aus kräftigen Winter-Buckskins, Kammgarn &c., N. 30-54.

Salon-Anzüge,

ein- und zweireibige Gebrod-Anzüge aus Kammgarn, Groit, Vique &c. in hochfeinster Ausführung.

Winter-Beinkleider

in hellen u. dunklen gestreiften Belours und Kammgarn, die N. 12-24 kosteten.

jetzt N. 9 bis 18.

Arbeits-Hosen u. Westen.



Unsere Abteilung für

Anfertigung nach Maß

steht unter spezieller Leitung bewährter Fachleute. Wir übernehmen in jedem Falle unbedingt Garantie für tadelloses Waschen und solide Herstellung.

Eigene Reparaturwerkstatt im Hause.

Großes Lager der hochfeinsten Auswahl in- u. ausländischer Stoffe.

Haus-, Jagd- und Comptoir-Joppen, Havelocks, Reismäntel, englische Gummimäntel, Gamaschen, Radfahrer-Anzüge, Piqué-Westen in weiss und bunt, seidene Fantasie-Westen etc. Anfertigung nach Maass unter Garantie.

Robert Eger & Sohn, 11 Frauenstraße 11.

Presoner Nachrichten. Nr. 330. Seite 14. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Heller'sche Spielwerke.

Musik erhöht jede Freude, mildert jedes Leid. Was des Menschen Herz bewegt, spricht sie in Tönen aus; eine Trösterin ist sie uns, eine Erweckerin der schönsten Erinnerungen! Doch nicht jeder, der Sinn und Herz dafür hat, kann sie üben, sich und anderen zum Genuss. Da hat nun der so unermüdet und legendenreich thätige menschliche Erfindungsgeist auch auf diesem Gebiete dafür gesorgt, daß selbst dem Unkundigen vollkommene Genüsse genossen werden, sich an den Schöpfungen anderer Formmeister zu erfreuen.

Mit der Erzeugung der Heller'schen Spielwerke ist das Mittel gefunden worden, die Musik in die ganze Welt, bis in die entlegensten Theile zu tragen, auf daß sie dort mit ihren zauberischen Wirkungen die Freude des Glücklichen theilt, dem Unglücklichen Trost und Linderung bringt. Diese Spielwerke wurden von der genannten Firma in einer Mannigfaltigkeit fabricirt, die alle Vorstellung übertrifft. Sie bilden die schönste Zierde einer jeden, selbst der luxuriösesten ausgestatteten Wohnung. In Hotels, Restaurationen und Conditorien erheben sie ein ganzes Orchester und erweisen sich als ein starkes Anziehungsmittel für das Publikum. Für Denjenigen, welchen kein Beruf an entlegenen Orten verhindert, sind sie eine unerlöschliche Quelle des Genusses, für Solche, welche in fremdem Lande wirken, sind die Melodien, welche diese Spielwerke überall hin mit sich tragen, bewegende Grüße aus der Heimath.

Die Revoltoirs, auch der feinsten Werke, sind mit feinstem Perlenwerk zusammengefaßt und die neuesten und beliebtesten Schöpfungen auf dem Gebiete der Orgeln, Corgeln und Zangmuskeln, der Violen und des Choralorgelgesanges sind dabei stets in erster Linie berücksichtigt. In diesen Vorzügen ist wohl die Ursache begründet, daß der Fabrikant dieser tönenden Kunstbräuer und Sargenreicher der Weltweit fast aller europäischen Höfe, das seine Erzeugnisse auf allen bedeutenden Ausstellungen durch die Verleihung von ersten Preisen ausgezeichnet wurden, und daß er alljährlich Hunderte von Anerkennungsdiplomen erhält. Die Heller'schen Spielwerke erweisen sich als ein Gegenstand, der eines der edelsten Bedürfnisse der Menschen befriedigt, und sind daher auch das vornehmste Geschenk bei allen Gelegenheiten, namentlich aber zu Weihnachten, Geburts- und Namenstagen. Bei der großen Anzahl von Melodien, welche diese Spielwerke in sich bergen, und bei deren geschmackvoller Ausstattung, sind sie sowohl als Geschenke im Familienkreise, des Bräutigams an die Braut u. s. w. zu empfehlen, als auch dann, wenn Gesellschaftern verdienten Männern durch Uebergabe eines Ehrenzeichens ihre Liebe und Wertschätzung besagen wollen; jedem Zeislerer, jedem Lehrer und jedem Studenten wird eine solche Gabe ein Gegenstand nachhaltiger Freude sein.

Vertrauenswürdigen Personen werden auch Theilnahmen zugesandt und es ist besonders hervorzuheben, daß sich selbst bei den kleinsten Aufträgen direkter Bezug ab Vernehmlich, da Niederlagen der Fabrik nur in Riga und Antwerpen bestehen.

Allerlei Preislisten werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco zugesandt und ist die Fabrik in Folge des Sinkens der Rohmaterialpreise in der Lage, bei jedem Auftrage auf die in den Preislisten verzeichneten Ansätze 20 Proc. Rabatt zu bewilligen.

Unserer geehrten Kundschaft

hiermit zur Nachricht, dass die Verschrotung unseres diesjährigen, wieder hochfeinen

Bockbieres

Mittwoch den 25. November beginnt. Hochachtungsvoll

Consolidirtes Feldschlößchen.



Zum bevorstehenden Weihnachtsfest

empfiehlt Unterzeichneter den geehrten Hausfrauen seine Spezialitäten zur gefl. Benutzung. Bestellungen nach hier und auswärts unter prompter Bedienung auswärts.

NB. Die Herren Vorstände von Grünuntervereinen mache ganz besonders auf meine günstigen Bedingungen aufmerksam.

Reiche Auswahl von Christbaumconfect.

Hochachtungsvoll

Aug. Wüstling, Reibbahnstraße 30.

Spiel=Dose mit Mandoline, 6 Stücke spielend, passend als Weihnachtsgeschenk, billig zu verkaufen Ballstr. 18, 2.

2 Bohrmaschinen für Trittbetrieb verkauft billig die Deutsche Maschinenhalle, Dresden-N., Bettnerstraße 10.



Wekerruhren

von 4 M. an, genau wie Zeichnung 6 M., Höhe 18 cm. Verfaßt gegen Nachnahme.

G. Graupe,

Uhrmacher, Dresden, am See 9.

Gummi-

- Bälle,
- Schuhe,
- Knappen,
- Kämme,
- Schürzen,
- Gamaschen,
- Felzstiefel,
- Luftkissen,
- Spielkarten,
- Tischdecken,
- Regenmäntel,
- Wärmflaschen,
- Matten und Läufer,
- Kragen und Manschetten,
- Acht engl. u. franz. Jet-Schmuck
- Sämmel Artikel f. Krankenpflege etc. etc.

Baumcher & Co.

Hollieferanten
Seestraße 2. | Wisdruferstr. 47.
Alle technischen Gummi-Waaren.
Ostra-Allee 11.



Universal-Lampen,

80 Normalsterker Lichtstärke, Delverbrauch pro Stunde 2 Bq. passend für Hotels, Restaurants, Geschäfte u. Fabrikräume, Comptoirs u. s. w. Stadt 11 M. 50, 17-32 M.

Gebrüder Giesse

Dresden-N., am Markt 7, Lampenfabrik u. Räder-Wagenfabrik.
3 hochlegante Cademire-Roben 1. Qu. à 12-15 M., Werth das Doppelte, verk. Umst. halber Neumann, Umlandstraße 40.
1 kleiner, edler Kaffe-Messing-Vinicher, 1/2 Jahr alt, Rubensrein, zu verkaufen Biegestraße Nr. 52, part. links.

Tanz-Unterricht.

Altrenommiertes Institut Bahngasse 29, nächst der Seife. Den 2. Dec. 8 Uhr beginnt der neue Sonntagstanz. Den 4. Dec. 8 Uhr der Wochenkurs. Honorar 10 Mark. Extrastunden jed. Zeit. In nur 4 Stunden, lehre ich selbst älteren Leuten alle Rundtänze, Contre in 3 Stunden. J. Büchsenhahn.

Achtung.

2. Winter-Niederungen. Schmalz-Gänge u. -Canten. Ich verleihe fette Gänge u. Gängeleber à 60 Pf. do. fette Canten à 65 Pf. per Pfd., franco gegen Nachnahme. Frau Dr. Friedrichsdorf, Ostpreußen. Souffe Fischel, Lübit, Ditz.

Schafer & Zerkowski, Damenmäntel-Fabrik,

**König-Johannstrasse, unmittelbar neben dem Waarenhause
Siegfried Schlesinger.**

Sämmtliche Piecen unseres reichhaltig assortirten
Lagers haben wir, der vorgerückten Saison wegen,
im Preise ganz bedeutend herabgesetzt.

Wir empfehlen, besonders zu Weihnachtsgechenken
passend:

- === Jackets von 5 Mk. an. ===
- === Paletots von 8 Mk. an. ===
- === Frauenmäntel von 12 Mk an. ===

Reellste Bedienung, feste Preise.
Wir bitten sehr genau auf unsere Firma zu achten.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 330. Seite 16. Sonntag, 25. Nov. 1888

Ein Besondere für Alle!
Die Heilung der Augenkrankheiten
von P. Frankes, Preis 20 A.
Vollständigste Anleitung für das
höchste Gut, die Erhaltung des Auges
u. Leber, Augen, Katarakte, etc.
sowie bei allen Buchhandlungen,
Vorräthig in allen hiesigen Buch-
handlungen.

Wer

ich Jagdausrüstungsgegen-
stände, Gewehre Concocter mit
Lamallläusen, Nachschießflüßler,
linker Haut Choche von 39 h.
80 Mark, Munition, Langen
u. Raubvögelstücken nebst fertiger,
alt bewährter W. Herang, Wild-
löden u. Aule, Neb- u. Hirsch-
gewebe, Gemüths- u. Grädeln,
Hirschgrund u. Kummerer in
Gold u. Silber gefäht u. umge-
fäht als Uhrgehänge, Nadeln,
Dor- u. Ringerringe, Jagdbilder
u. s. w. gut u. billig beschaffen
will, verlange schönst illust.
Preisliste gratis u. franco bei
Max v. Riedl, Rev.-Förster
München,
Schladthausstrasse 13.

**60,000 Flaschen
Champagner**

unter Garantie vorzüglicher
Qualität:

per ganze Bl.
Carte blanche . . . M. 1.50
Carte d'or . . . M. 1.75
Fleur de Sillery . . . M. 2.25
Grand vin de ca-
binet . . . M. 2.75

Original-Flaschen verdienen
wir als Probe franco gegen Ein-
sendung von M. 4.

**H. M. Hirsch Söhne,
Frankfurt am Main.**
Agent gesucht.

**Pfeffer-
kuchen**

in den verschiedensten Figuren in
bester Qualität empfiehlt in größ-
ter Auswahl **B. Gerber,**
Rammelschtrasse 9. Wiederer-
fänger erhalten bedeut. Rabatt.

500 Stück
leere Cedern-Cigarrenkisten
zum Verkauf b. **W. G. Lehmann,**
Victoriastraße, Ecke d. Promenade.

Stolpe & Nippe,

Dresden, Seestraße 6, 1. Etage.

empfehlen im Einzelverkauf:

Schürzen, Taschentücher, Schleiertücher, Spitzen,
Stickerien, Rüschen, Herrenkragen, Manschetten,
Corsets u. s. w. zu billigen Preisen. Es befindet sich dabei ein
Vollen einzelner Stücke, die wir zu herabgesetzten Preisen abgeben.

Ferner empfehlen wir, jedoch nur bis Weihnachten:
einen großen Vollen englischer Züllgardinen
zu Fabrikpreisen.

Weihnachts-Ausverkauf

von

Sommer- u. Winter-Confection,
sowie vollständiger Ausverkauf von Morgenröcken zu enorm
billigen Preisen.

A. Winter,

Kaufhaus, Seestraße, Promenadenseite.

Konfurs-Ausverkauf

von Filzschuhen und Filzpantoffeln, Cordschuhen und Cordpantoffeln, Holz-
schuhen und Holzpantoffeln aus der Fakt. von G. Leupold,

Grunaerstrasse Nr. 12, part.

Der Konfursverwalter **H. A. Dr. Tharandt**

Submission.

Die Lieferung von eisernen, hölzernen u. anderen Utensilien,
darunter 203 Schemel, 28 Schränke, 119 Tische etc., sowie
der Anstrich verschiedener Stücke soll durch öffentliche Submission
verdingen werden.

Hierauf Reflektierende wollen die Bedingungen und Proben im
Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Dresden-Albertstadt,
Administrationsgebäude, Eingang A., Zimmer Nr. 54, vorher ein-
sehen und ihre Offerten bis **6. December 1888**, Vormittags
10 Uhr, dahin einbringen.

Dresden, am 21. November 1888.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Ein kleines, gebrauchtes, jedoch
gut erhaltenes, tafelförmiges

Pianoforte

zu kaufen gesucht. Offerten mit
Beschreibung unter **A. 100 an
Hansenstein und
Vogler, Pirna.**

3 fette Gänse, 50 Pf. das Pfd.,
Butter 8 Pfd. netto 8 M. 50,
alles frei p. Nachn. verl. Guläbel.
Gober, Rojewitschenb. Ginnischen

3000 Stück Wintermäntel und Jaquettes

(nur Neuheiten)

verkauft von nun an weiter um 25 % ermäßigt.

Beachtenswerth

zum Weihnachts-Einkauf.

C. H. Wunderling,

18 Altmarkt 18 (Ecke Kreuzstraße).

Laubsägehölzer,

als: Amaranth, Ceder, Nußbaum, Mahagoni, Weichen,
Citroue, Ahorn, Kastanie, Erle und Linde in verschiedenen
Stärken verkauft billigst

Alexander Ebert,

Böhmische Strasse 22.

Die Fabrik von E. Neumann & Co
versendet ihren
neuesten illustrierten
Catalog gratis & franco
über:

**Cotillon-
Carneval-
Artikel.**



Mit einem größeren Transport fertig gerittener u. angelegener
Reit- u. Wagenpferde,
worunter sich Carouffiers, Einspänner, sowie ein Paar sehr
schneller Hapen (Traber) befinden, bin ich eingetroffen und
stehen dieselben unter jeder Garantie zu soliden Preisen
Dresden-N., alte Gardereiter-Kaserne, Stügel C, zum
Carl Brettschneider, Berlin.
Verkauf.

Aussergewöhnlich vortheilhafter Gelegenheitskauf für Damen.

Einen Posten **moderner Kleiderstoffe**,
 beste Qualitäten, in einzelnen Roben knappen Maßes, sowie
 Einen Posten **Möbel-Stoffe** besseren Genres
 (Fantasie-Stoffe), schwere Elsasser Crétonnes zu Portièren, und
 Einen Posten schwerer **Gobelins-Tischdecken**
 (Rest-Bestände) haben wir

wegen gänzlicher Aufgabe dieses Artikels zum

Ausverkauf

gestellt. Die Ausverkaufs-Preise sind weit unter Selbstkostenpreis.

Gersdorf & Pfeiffer,
 Dresden-Neustadt, Hauptstrasse.

1 Coupé, 2 Schlitten,
 gebraucht, aber gut erhalten, zu verkaufen. Off. unter N. O. 340 „Subaltdant“ Dresden erbeten.
 Neuer Kanarienvogel (vielleichtige eigene Zucht) sind in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen. N. O. Blauenberggasse 30, 2. Etage rechts.



Herren, welche sich selbst kastren, können ihren Bedarf von echt englischen Rasirmessern (nur eigener Erfindung), sowie in allen Rasir-utensilien, echten Zuchtschneid-riemen, vollständige Rasireressais nur in der Dampfbohrschleiferei und Messerfabrik von **Max Herrfurth & Co.**, an der Sophienstrasse, decken, da selbst jedes Messer nur unter Garantie abgegeben wird und mehrmals verlustfreier Umtausch gestattet ist.

Dresdener Nachrichten, Seite 18, Sonntag, 25. Nov. 1888.

Tuchwaren.

Grosses reichhaltiges Lager

Anzugs-Stoffen

in Buckskins und ff. Nouveautés,
 zu Herren- u. Knabenanzügen,
 Meter 2,80, 3,50, 4,00, 4,50, 5, 6, 7-12 M.

Paletot-Stoffe

für Damen, Herren und Kinder,
 Meter 3,25, 3,80, 4, 5, 6, 7 M. an.

Damen-Jaquet-Stoffe

in schwarz und bunt gemusterten geschmackvollen Stoffen,
 Meter von 3 M. an.

Blüsch u. Besatzstoffe

Meter von 2 M. 50 Pf. an.

H. M. Schnädelbach

4 Marienstrasse 4,
 Antonplatz. 4.

Fernsprechstelle 1121

Feder-
Zahnteilwaren. Fils-
Zahnteilwaren.

Schuhfabrik mit Dampftrieb

von
Gotthard Enke, Großsch i. S.
 unterhält in
 Dresden, König-Johannstr., Ecke Schiessg. 3,
 ein großes Fabrik-Lager und erlaubt sich ihr anerkannt bestes und billigstes Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete
Damenzug- u. Knopfstiefeln
 von 4 Mark 50 Pf. an,
Herrenzug- und Schaftstiefeln
 von 7 Mark an.
 Kinderstiefeln und Schuhe in allen Preislagen.
 Damen- und Herren-Winterstiefeln mit Wollfutter u. Gorksohlen,
 vor Kälte und Nässe schützend, erlaube ich mir ganz besonders zu empfehlen.
 Die Preise sind nach wie vor auf die Sohlen gestempelt.
 Vereine und Institute, welche mehr als 12 Paar Stiefel und Schuhe auf einmal zu beziehen wünschen, sowie die Herren Händler bitte ich mit meiner Firma in Großsch in Verbindung zu treten.

Schuhe. Stiefel.

Spezialauschank

Münchener Kindl-Bräu

Ecke Moritz- und Ringstraße,
 rauchfreier Aufenthalt,
 empfiehlt

vorzügliche Küche, hochfeines Bier direkt vom Faß,
1/2 Liter 15 Pf., 1/4 Liter 20 Pf. zc.
 Kochungsanstalt F. Krüger.

Die größte Ausw. aufstehender, hochsch. **Wiener Corsets** neuester Façons in Prima Stoff, echt Riichb., empf. s. d. billigsten Preisen hier am Bloke das Spec. Geich v. Frau **Math. Bartholdi, 8 Amalienstrasse 8.** Ich führe nur, wie bekannt, d. besten Façons u. wird sich jede Dame beim Einkauf davon überzeugen.



Wein-Handlung
 von
H. G. Dorn
 Dresden, Walpurgisstrasse 2.
Bordeaux-Weine
 ausschliesslich aus den Kellereien von
G. T. Pfüg jr., Lübeck
 von 1 Mark 10 Pfennige per Flasche an.
Mosel- und Rhein-Weine
 von 75 Pf. per Flasche an.
 Französische u. deutsche Champagner,
 Portwein, Sherry, Malaga, Marsalla,
 Madeira, Rum, Arac, Cognac, Genever,
 diverse Französische Liqueure, Irish,
 Scotch und American Whiskies.

Man verlange überall in den Apotheken die verbesserten **echten Schweizerpillen** von **A. Brandt, St. Gallen** (Schweiz); erhältlich in Schachteln zu 60 Pfg. und 1 M. und lasse sich nicht durch Warnungen, die der offenbar gefährdeten Concurrenz nützlich erscheinen, beeinflussen. Jeder, der nur einmal die verbesserten Schweizerpillen von **A. Brandt** gekauft hat, wird nie wieder andere kaufen.

Julius Udluft, Kgl. Hofl.,
 Dresden, an der Mauer, Ecke Seestraße,
 empfiehlt billige schöne feine
Schleiß-Federn und Daunnen,
Schlafdecke ein Prima-Giderdaunen,
Daunen u. neuer weißer Watte.



Rudolphi'sche Exportbuchhandlung in Hamburg.

Garantie für complet, neu und fehlerfrei! Verühmte Prachtwerke, Classifier, Jugendschriften u. A. zu außerordentlich wohlfeilen Preisen.

Goethe's sämtliche Werke, vollständige Gotta'sche Ausgabe in 6 Prachtbänden, guter Druck, nur 15 M. Auserordentlich billiger Preis!! **Goethe's sämtliche Werke, mit sämtlichen kritischen Einleitungen.** Vollständige Gotta'sche Ausgabe auf feinem Belin-papier. Elegante Ausstattung, deutlichster Druck in 15 pompösen Prachtbänden nur 30 M. Empfehlung: diese Ausgabe zu einem Spottpreise. **Goethe's Werke in vorzüglicher Auswahl,** die biblische Ausgabe 16 Bände in Prachtbänden nur 6 M. **Goethe's Gedichte und Torheiten, illustriert.** Reichster Prachtband nur 1 M. 40!!! **Goethe's sämtliche Gedichte, Prachtausgabe, Belin-papier, großer Druck, 2 Theile.** Reichster Prachtband nur 2 M. **Voss's Werke, beliebteste Original-Ausgabe mit sämtlichen Einleitungen und Anmerkungen in 11 Bänden, in Prachtbänden nur 9 M. 75** **Schiller's sämtliche Werke, die beliebteste, ganz vollständige Ausgabe mit den Einleitungen in 12 Bänden.** Großer deutlichster Druck, latinites Papier, elegante Ausstattung in Prachtbänden nur 11 M. 50!!! **Elegante Ausgabe, gutes Papier, schöner Druck mit Stahlstich 12 Bände in Prachtbänden nur 6 M.** Zusammengekommen: **Schiller, Goethe und Voss's gesammelte Werke, 3!!!** Bände in reich vergoldeten Prachtbänden nur 15 M. **Schiller's Gedichte, Prachtband mit Goldschnitt 1 M. Schafers Werke, von Schlegel und Tieck, beliebteste Ausgabe, feines Papier, großer, guter Druck, 12 Bde., reichvergoldete Prachtbände, nur 12 M.** **Buron's sämtliche Werke, vorzügliche Uebersetzung von No. Hötzgr., 5. Aufl., 8 Bände mit 8 Original-Abbildungen gebunden nur 6 M.** **Chamisso's Werke, hübsche Ausgabe in 2 Prachtbänden 3 M. 50.** **Geller's gel. Werke, 2 Theile, eleg. geb., nur 2 M.!!!** **Goethe's sämtliche Werke, schöne Ausgabe mit 6 Stahlstichen in 5 Prachtbänden 5 M.!!!** **Goethe's sämtliche Werke, vollständige Ausgabe in 12 Bänden in Prachtbänden nur 6 M.!!!** **Körner's sämtliche Werke, schöne Ausgabe in 2 Theilen. Prachtband mit Goldschnitt nur 3 M. 30.** **Yenan's sämtliche Werke in 2 eleganten Prachtbänden nur 3 M.** **Baalow, sämtliche Werke, hübsche Ausgabe 12 Bände nur 9 M.!!!** **Fr. Reuter's Werke in 7 satirischen Bänden 21 M.** **Zeune's sämtliche Werke, Einzlg. vollständige Ausgabe, 10 Bände in Prachtbänden nur 6 M.** **Uhländ's Werke, 3 Bände eleg. geb., 5 M.** **Wieland's sämtliche Romane, ganz vollständige Ausgabe in 10 Bänden nur 6 M.!!!** **Ein Gaubuch des guten Tons.** Das Buch der feinen Lebensart nur 2 M. 50. **Album einer Frau.** Elegantes Heftchen für Damen, 3 Aufl. In 2 pompösen Prachtbänden mit Goldschnitt (Vadenpreis 12 M.) nur 5 M.!!! **Die Sprache des Vergens.** Verlen und Cef-neine deutscher Dichtung. Neues Dictionarium mit ca. 240 Beobachtungen von über 100 verschiedenen Dichtern. In reichem Prachtband mit Goldschnitt nur 1 M. 80. **Blüthen und Verlen deutscher Dichtung, 27 Aufl.** Prachtband mit Goldschnitt nur 3 M. 50. **Der jungen Damen Pracht-Bibliothek.** Neueste Novellenbücher in Prosa u. v. Th. Storn, Kullis u. A. In 4 hochgeleganten rothen Prachtbänden mit Gold u. nur 6 M. **Andersen's Silberbuch ohne Silber.** Prachtausgabe, elegantes Heftchen, geb., 1 M. 50. **Cervantes, Don Quixote.** Vollständige Ausgabe von Tisch, in 2 Prachtbänden nur 2 M. 70!!! **Coloborn, des Anabens Wunderhorn, Prachtband nur 2 M.!!!** **Dauß's Pflanzensystem.** Schöne Atlasausgabe mit 42 Illustrationen von Tischberg. Prachtband nur 2 M. 10. **Soffmann's Mythologie der Griechen u. Römer, mit 63 Illustrationen, gebunden nur 1 M. 80.** **Ceier's aesthetische Briefe, 22. Aufl.** Elegante Stahlstich-Pracht-ausgabe in Pracht-Einband nur 7 M. 50. **Müller's Gedichte, 21. Aufl.** Elegante Ausgabe mit Photographie, Prachtband nur 4 M. **Müller's Liebeskränzig, 3. Aufl.** mit Stahlstich in reichem Prachtband mit Goldschnitt nur 3 M. **Joh. Scherr, Schiller und seine Zeit.** In 3 Bänden, gebunden nur 2 M. 50!!! **Joh. Scherr's große Literaturgeschichte sämtlicher Völker der Erde seit ca. 3000!!!** Schriftsteller unvollständig, 6. Aufl., 2 Bände, pompos gebunden, brillante Ausstattung nur 9 M.!!! **Joh. Scherr, deutsche Cultur- und Sitten-geschichte, 7. Aufl., eleg. gebunden, nur 6 M.** **Joh. Scherr, Sammlerische und Historien, vollständig in 2 Theilen nur 4 M.** **Auswahl aus vorzüglichem Wert nur 2 M.** **Joh. Scherr, Jeterius Sauerampfer's Sommeropere nur 2 M.** **Joh. Scherr, menschliche Tragödie.** 6. Aufl. In 3 Bänden gebunden (Vadenpreis 18 M.) nur 6 M. **Teagner's Prithivisage.** Beste deutsche Uebersetzung mit Illustration. In reichem Gold-Pracht-Einband nur 3 M. 80. **Kleude, das Weib als Jungfrau, eleg. geb., nur 2 M. 25.** **Kleude, das Weib als Mutter, 7. Aufl., eleg. geb., nur 4 M. 25.** **Kleude, der Frauenarzt, 2. Aufl., nur 3 M. 60.** **Genriette Davids, praktisches Kochbuch, ein statlicher Band von ca. 700 Seiten 3 M. 50** **Roman- und Unterhaltungs-Bibliothek beliebter neuerer Autoren (Zielhagen, Joh. Scherr, Dacklander, Höfer, Otto Noquette u. A.), 17 Bde., schönes Octav-Format, guter Druck, kein Augenpulver, vorzügliches Papier, (Uebersetzung) Vadenpreis ca. 70 M.) nur 6 M. 90. **Deutsche Novellen-Bibliothek: Erzählungen, Romane und kleine Romane beliebter Schriftsteller: Höfer, Lindau, G. von Zece, König u. A. 10 Bände, (Vadenpreis 27 1/2 M.) nur 4 M. 50.** **Yndas's Nece-Bibliothek: Romane, humoristische Erzählungen u., 9 Bände nur 3 M. 50.** **Boz (Dickens) gel. Romane, Harer Druck, vorzügliches Papier, beste deutsche Ausgabe, in 6 statlichen Bänden, nur 7 M.** **Friederike Bremer's gel. Romane, in neuester, bester deutscher Ausgabe in 6 statlichen Bänden nur 4 M.** **Vulwer's ausser. Romane, Deutsche Cabinet-Ausgabe, 40 Theile!!! in 7 Bänden nur 4 M. 80!!!** **Agare Carlson's gel. Romane, Neue biblische Ausgabe, 8 Bde., nur 6 M. 25.** **Dacklander's ausgabenfähige Romane, Vorige Drig-Ausg., schönere, deutscher Druck, gutes Papier, in 10 Bänden (früher Vadenpreis 21 1/2 M.) nur 8 M. 75.** **Edmund Höfer's ausgem. Romane u. Novellen, in 7 Bdn., schönste Oct.-Ausg. (Vadenpreis 33 M.) nur 4 M. 50.** **Holtel's gel. Romane, Schöne Cabinet-Ausg., Deut. Druck, gutes Papier, in 141 Bdn. nur 5 M.** **Theod. Mißge's gel. Romane in 12 Bänden, vorzügliche Ausgabe, deutlicher Druck, mildes Papier (Vadenpreis 18 M.) nur 4 M.** **Walter Scott's gel. Romane, Schöne deutsche Ausgabe in 6 statlichen Bänden nur 6 M. 75.** **Sue, gel. Romane, Schöne deutsche Octav-Ausgabe, 13 Theile in 10 Bänden (Vadenpreis 13 M.) nur 3 M. 50.** **Der Gaudanz, Unentbehrlicher u. verlässlicher Rathgeber in allen erdenklichen Krankheitsfällen, für Gesunde u. Kranke, 4 Theile in einem Einband 2 M.** **Crüger's größte Schule der Poesie, 11. Aufl. Mit 500 Illustrat., Prachtband (Vadenpreis 8 1/2 M.) nur 4 M.** **Strachle's größte Naturgeschichte der drei Reiche, 3. Aufl. Prachtausgabe in großem Octav-Format mit über 500 colorirten Abbildungen. Eleganter Prachtband nur 8 M.!!!** **Werth hat das Doppelte!!!** **Blane's Gaubuch des Menschenkenntnis aus der Natur u. Geschichte der Erde u. ihrer Bewohner.** Neueste Aufl., 3. nach Bände mit zahlreichen Bildern (Vadenpreis 15 M.) nur 6 M. 50. **Kurz's Mineralreich in Bildern, mit Text u. 400!!!** prachtvollen Abbildungen, in hübschem Folio-Einband nur 6 M. 25!!! **Mädler's populäre Astronomie oder der Bau des Weltalls, 7. Aufl. Nebst Astro-nomischem Bilderatlas u. Sternatlas in 2 Prachtbänden nur 6 M.!!!** **Reich-froh und Senne, großes Sammelwerk, und Hauptwerk. Mit 231 fein colorirten Ab-bildungen 5. Aufl. gebunden nur 4 M. 80.** **Kiepert's grösster Handatlas der Erde und des Himmels in 141 Blättern oder 72 Doppelkarten in Kupferstich mit Farbendruck u. Colorit. Grösstes Imperial-Landkarten-Format, 73 cm breit, 60 cm hoch. Neueste 49. Auflage 1884. In gutem starken Folio-Einband (Vadenpreis 87 M.) nur 30 M.!!!** **Die vier zuverlässigsten Gründe Handatlas übertrifft an Deutlichkeit und Detailangaben alle anderen Atlanten u. erzieht auf Weltanschauungen den Ersten Preis. Mit gutem Recht bezeichnet man diesen grössten Handatlas als das nützlichste Prachtwerk des neunzehnten Jahrhunderts, welches zu dem Spottpreise von 30 M. noch nie angeboten worden ist.** **Daniel's illustriertes Gaubuch der Geographie mit über 500 Illustrationen in 2 Prachtbänden nur 12 M.!!!** **Ritter's grösstes geographisch-statistisches Lexikon, 6. Aufl. 2 statliche Bände. Grösstes Verion-Format. (Vadenpreis 27 M.) nur 9 M.** **Nordenskiöld's Vognfahrt um Asien u. Europa.** Deutsche Bearbeitung mit Anmerkungen. Schöner Druck, gutes Papier in großem Octav-Format, über 520 Seiten Text mit 68 Illustrationen, Karten und Portraits. In reichvergoldetem Original-Prachtband nur 3 M. 50. **J. v. Müller, 24 Bücher allgemeiner Geschichte, 4 Theile in 8 Bänden nur 2 M. 50!!!** **Höffelt's große Weltgeschichte 16. Aufl. 4 Bände mit Kupfern elegant gebunden nur 9 M. 75.** **Béranger, chansons choisies nur 1 M.!!!** **Thiers, histoire du Consulat et de l'Empire, Vollständige Ausgabe in 6 starken Bänden nur 15 M.** **Wilmar's deutsche Literaturgeschichte, 21. Aufl. in elegantem Prachtband nur 6 M.!!!** **Brohaus, Conversationslexikon, Vollständige 4. Aufl., erster Abdruck, mit Karten u. Abbild., auf 90 Tafeln, ca. 2400 Doppelseiten Text, guter Druck, vorzüg-liches Papier. Schöne Ausstattung in 2 starkn Bänden nur 15 M.** **Deßes Fremdenb., neueste Ausg., Prachtband nur 4 M. 50.** **Soffmann's Wörterbuch der deutschen Sprache, bearbeitet nach Grimm, Sanders, Henze nur 3 M.!!!** **Thibaut, grösstes französisches Wörterbuch, 100. Aufl., Dictionnaire 6 M.** **Thieme's grösstes vnländisches Wörterbuch, 110. Aufl. Halbbrant 8 M. 50.** **Roßfeld's Taschenbuch für Kaufleute, 29. Auflage, in pompösesten Pracht-Einband, nur 5 M. 25.** **Otto Svoboda, die gesammten Comptour-Buchstaben, 2 Bände. (Vadenpreis 14 M.) nur 6 M.** **Die vollständige und beste lautmännliche Encycloädie, Vogel's Lehrbuch der deutschen Handelsrechnungen, nur 1 M. 50.** **Humoristische Bibliothek. Universum des Witzes, der Drollerei, fomiische Prosa, Anekdoten, sprudelnde Modium, Humores-ten von Stellenheim oder A. Reuter, Sappit, Lindau u. A. 12 Theile!!! nur 3 M. 80.** **Das Buch der launigen Complets und Colotzerze.** Reichhaltige Sammlung von Completto-trägern und Vergnügungen 1 M. 50. **Das Buch der Gesellschafts- und Wanderspiele und gefelligen Vergnügungen, nur 1 M.** **Galante Bibliothek. Lustlust, Gaanterie, feiner Ton, 5 Bände, nur 1 M. 50.** **Das Buch zum Schiefachen.** Der große Strampelwepfer für 17 bis 77-jährige Kinder. Mit 30 Illustrationen, 1 M. **Neuer Militär-Strampelwepfer, von 17 bis 77-jährige Kinder bis 100 Jahren, mit 40 Bildern, 1 M. 25.** **Das Buch der Toaste.** Encycloädie der Tischreden und Trinksprüche, 1 M. 50. **Großes Reflamatorium für Herren und Damen, Sammlung erster und bester Vorträge, nur 1 M. 20.** **Schall-Bibliothek. (Rallauer, Humoreszen, Davidien, Anekdoten.) 9 Theile, mit ca. 200 humoristischen Bildern à la Buch und fliegende Blätter, nur 2 M. 50.** **Bibliothek interessanter Abenteuer, Geheimnisse, Memoiren u. Sittengemälde: Die Tragödie einer Schauspielerin; im Halbbrant; Liebe und Grünspan, 5 Bände, 3 M. 60.** **Das Buch der weiblichen Schönheit und die Mittel, sie zu erlangen und zu erhalten, 1 M. 20.** **Paragrapp Elk. Anspiz-Gepfeil. Mit 140 Illustrationen, nur 1 M. 50.** **Der Reinfall.** Interessante Abenteuer. Mit 130!!! Bildern, 1 M. 35. **Unter vier Augen.** Mit Illustrationen, nur 1 M. **Tausend und eine Nacht.** Vollständige Ausgabe. Große illustrierte Prachtausgabe in Quart-Format mit über 200 Illustrationen. In hochgelegantem Prachtband, nur 6 M. 60. **Universal-Operetten-Sammlung, 50!!!** Operetten für Pianoforte in Form von Potpourris, Variationen, Ranzellen u. (Genc, Lecoca, Offenbach, Strauß, Czappe u.) Grobes Quart-Format, elegante Ausstattung, nur 6 M. **Strauss, 100!!!** Tänze für Pianoforte. Elegante Ausstattung, Quart-Format, nur 3 M. **Wieland's Oberon.** Elegante illustrierte Ausgabe mit Bildern berühmter Künstler, Prachtband, nur 3 M. 75!!! **Greth's Casinoborn.** Plattdeutsche Ausgabe. Große illustrierte Prachtausgabe auf Belin-papier, mit ca. 140 Illust. von Zwecker, eleganter Prachtband (Vadenpreis 10 M.) nur 4 M. 50. **Friz Reuter's Hanne Näte.** Große illustrierte Prachtausgabe mit 59 Illustrationen von Zwecker. In hochgelegantem Gold-Prachtband, (Vadenpreis 10 1/2 M.) nur 4 M. 50!!! **Goethe's Faust.** Illustrierte Quart-Prachtausgabe von Seiberg. In pompösem rothem Prachtband mit Goldschnitt nur 5 M. **Scheffel's Ekkehard.** Illustrationen dazu in photographischem unveränderlichen Lichtdruck, ausgearbeitet in der hervorragendsten deutschen Kunsthandl. Quart-Prachtwerk in rother reichvergoldeter Prachtband-Mappe.**

Presdner Plachriker.
 Nr. 230. Seite 10. Sonntag, 28. Nov. 1888.

Neue Jugend- u. Kinderbibliothek

Weihnachten 1888,

enthaltend eine Sammlung von:
14 verschiedenen Jugendschriften und Bilderbüchern für 2- bis 14 jährige Knaben und Mädchen, inclusive Prämie zu 6 Mark 80 Pf.

Zeit drei Jahrzehnten haben sich unsere Jugendbibliotheken in allen deutschen Landen und in den entferntesten von Deutschen bewohnten Erdtheilen eingebürgert, die größten Erfolge und unbeschränkte Anerkennung erlangt. Sie sind die beliebtesten, fast unentbehrlichen Festgaben geworden u. erfreuen sich bei der jugendlichen Lesemelt eines so guten Rufes, das ohne Uebertreibung Tausende von Büchlein sich im Voraus nach ihnen richten. Lediglich dieser bedeutende Absatzkreis ermöglicht es, für einen so überraschend billigen Preis so viel Mannigfaltiges u. Gutes, selbst das Vorzüglichste der Jugend-Literatur geben zu können.

Jedes Alter von 2 bis 14 Jahren, Knaben u. Mädchen, wird versorgt. Die Familie wird der Unbequemlichkeit enthoben, stets neue Bücher zu hohen Preisen wählen u. kaufen zu müssen. Demen, welche verschiedene Altersklassen zu beschaffen haben, bietet sich hier eine gleich vortheilhafte Gelegen-heit, da fast jedes einzelne Werk eine hübsche Festgabe darstellt.

Die diesjährige Sammlung, welche nur neue, durch unsere früheren Collec-tionen noch nicht verbreitete Bücher enthält, ist so gebiegen u. vielfältig, der Bilder-schmuck so reich und schön, das alles bisher Gebotene, selbst die verwöhntesten Ansprüche übertroffen werden. Aus deren reichhaltigen Inhalt nennen wir folgendes:

mit colorirten Bildern in hübschem Einband; oder ein schönes Andanerbuch "Markus See-fell's Abenteuer im indischen Ocean." - Ein Erzählungsbuch von Oscar Höder mit Illustration von Köster. "Das Geheimnis der alten Jugendverin"; oder "Nacht und Morgen" von Oscar Höder. - Ein completer hübsch gebundener Jahrgang der beliebtesten, vorzüglichsten illustrierten Jugendzeitung, deren ursprünglicher Ladenpreis 7 1/2 M. beträgt und somit den Preis dieser ganzen Jugendbibliothek übersteigt. Dieses schon ausgeschaltete, von den besten Jugendchriftstellern, wie Hoffmann, Lawch, Witz, Richter, Elm, Höger, Knauth u. A. redigirte Jugend-Album umfasst auf über 400 Doppelseiten reich 800 Seiten Text mit ca. 200 Bildern spannende Erzählungen; Sagen, Biographien großer Männer; Charakterbilder aus der Geschichte, Länder- und Völkerverkunde u. Naturgeschichte; Märchen; Gedichte; Anekdoten und vieles Andere.

Für Mädchen ein schönes Unterhaltungsbuch: "Aus dem Leben der Königin Luise" mit colorirten Bildern hübsch gebunden; oder ein anderes elegant ausgestattetes Heft-gegend mit Illustrationen. - Neue Geschichtenbücher mit Bildern: "Durch Romp zum Sieg"; oder "Schwäbische Sagen"; "Hermann der Cherusker"; "Doctor Faust"; "Britis Eagen"; "Der eiserne Siegfried"; "Die jungen Colimon"; "Aus dem Kriege von 1870"; "Gulnar Raia". - Ge-schichtenbücher von beliebten Autoren, wie Hoffmann oder Riery, Julius Schiller, Höder, Richard Baron, H. Roth, G. Menck, Tschacke, Ohla, Horn, Wiedemann, Rosalie Koch u. A., sämtlich mit Bildern.

Für das mittlere Jugendalter: "Scherr und Ernst", Erzählungen aus dem Morgenlande mit 8 farbigen Prachtbildern; oder "Der kleine Jugendfreund"; "Columbus, die Ent-deckung Amerika's"; sämtlich mit Illustrationen. - Ein lustiges Buch für jedes Alter: "John Gilpin's Neiter-Abenteuer mit Caldecott's berühmten farbigen Illustrationen à la Greenaway".

Als Prämienbuch ein großer Kinder-Kalender in brillanter Ausstattung mit unzähligen Bildern von Paul Thumann u. A. und mit trefflichem Text hervorragender neuerer Schriftsteller, wie Lohmeyer, Schwedeler, Dunder, Trojan, Schanz u. A. Für die Kleinen und Kleinsten: "Großes feincolorirtes Thierbilderbuch mit Text"; oder "Großes Folio-Pracht-Wilderbuch"; "Colorirtes Thierbilderbuch mit Verwandlungen"; oder "Rabe und Maus"; "Die Vögel der Erde, colorirtes Thierbilderbuch" u. A. Jedes Jugend-Alter erhält reichende und willkommene Gaben in

dieser Jugend- und Kinder-Bibliothek mit 14 werthvollen Büchern mit vielen Illustrationen und bunten Bildern zusammen zu dem außerordentlich billigen Preise von nur 6 M. 80 Pf. Expedition erfolgt kostenfrei gegen Vorkaufnahme oder gegen frankirte Einzahlung des Betrags. **Vollständige Cataloge unseres großen Bücherlagers gratis.**

Selten günstige Offerte für die geehrte Damenwelt.

Um eine schnellmöglichste Räumung meines Lagers herbeizuführen, habe ich mich entschlossen, meine Vorräthe in

Winter-Mänteln

(durchweg schönste Neuheiten)

von jetzt ab zum

Selbstkostenpreise

abzugeben.

Beachtenswerth.

Original-Modelle, (Visites und Dolmans) in Seiden-
Plüsch und Phantasiestoffen
erstaunlich billig.

L. Goldmann

am Altmarkt, 1 König-Johann-Strasse 1, am Altmarkt,
geradeüber dem Residenz-Café.

Grosser Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung

Wolle ich mein großes solides Lager in Kleidern, Besätzen, Confection, Röcken, Tricot-Tailen, Gardinen, Tischdecken, Teppichen u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen an und mache ich besonders auf die vorteilhafte Gelegenheit aufmerksam.

Eduard Heyde, 6 Hauptstrasse 6, parterre und 1. Etage.



E. Krumbholz,

Vertreter der Herren

Gebrüder Thonet, Wien,
Dresden, Pragerstrasse 16,

empfehlen deren so beliebte wie praktische Möbel, als:
Stühle, Armstühle, Schreibtischstühle, Ruhestühle,
Schaufelstühle, Pianofessel, Notenständer, Noten-
pulte, Blumentische, Toiletten, Kleiderständer 2c. 2c.
Kindermöbel. (Verwendung von Gläsern auf Polsterungen.)
und in großer Auswahl, in nur besten Qualitäten

Teppiche, Portièren, Tischdecken.

Emil Kohser,

früher Ge-
schäftsführer
der Firma
R. Kaufmann
u. Sohn,
Knotenpunkt der
Pferdebahn.

berlegt am 1. October seine Reparatur-Anstalt für mechanische Musikwerke u. Harmoniums, sowie Saiten- u. Instrumentenhandlung nach

Johannes-Strasse 6.

Knotenpunkt der
Pferdebahn.

Elegante u. einfache
Damen-Garderobe
fertigt schnell und billig Antonie
Böhme, Streblenerstr. 50 c, II. l.

Alles Gold, Silber, Münzen
kauft zu den höchsten Preisen und
nimmt als Zahlung gegen neue
Waaren an Goldarbeiter Gallus,
Biegelstrasse 3.

Schöne Rosinen
à Pfd. 20, 25, 30 bis 50 Pf.,
Sultania
à Pfd. 30, 40 und 50 Pf.
bei Torichau, Freibergstr. 23.

Billig und gut!
Schwarz, chines.

Thee,

Pfd. 2 Mk.,
empfehlen

Rich. Fischer,
Waisenhausstr. 17,
Ecke am Georgplatz.



Grosser Ausverkauf

Freiberger-Platz 25,

neben der Firma Robert Bernhardt.

Wie bekannt die größte u. billigste Bezugsquelle der Residenz.

Wegen Ueberfüllung des Lagers eröffne hiermit einen Ausverkauf
und sind nachstehende Sachen 15-20 Procent herabgesetzt:

Hochelegante Winter-Paletots in feinen Stoffen, Diagonalen und
Cheviots, mit farbigen und gestreiften Hals- u. Aftasfalten, wappirt und
abgetupft, die früher 25, 30, 40, 50, 60, 75 M. gefollet haben, jetzt nur 15,
18, 20, 30, 40, 45 Mark.

Knaben-Paletots, die früher 6, 8, 9, 12 M. gefollet haben, jetzt nur 4, 5, 6, 8 M.
Hochelegante Herren-Anzüge in Jacket- u. Hochfacen, von den gediegensten
Stoffen gefertigt, die früher 25, 30, 40, 50, 60 M. gefollet haben, jetzt nur
15, 18, 20, 30, 40 Mark.

Feine Knaben-Anzüge von den beliebtesten Stoffen, die früher 6, 8, 9,
12 M. gefollet haben, jetzt nur 4, 5, 7, 8 Mark.

Elegante Stoffhosen, die früher 6, 8, 9, 12 M. gefollet haben, jetzt nur 4,
6, 8, 9 Mark.

Hochelegante Schlafroben von Velours- und wolligen Stoffen, auch mit
Kuttel, die früher 14, 16, 18, 25, 30 M. gefollet haben, jetzt nur 9,50, 12,
15, 18, 20 Mark.

Außerdem befinden sich am Lager: Herren- und Knaben-Kaiser-Mäntel, Jacketts,
Röcke, feine Lique-Becken und Arbeitstaschen.
Da die Preise aussergewöhnlich billig sind, so mache ich das geehrte Publikum
darauf aufmerksam, denn eine derartige Gelegenheit dürfte sich nicht bald wieder bieten.

Emil Schaale,

Herren- und Knaben-Confections-Haus,
Freiberger-Platz 25.

Pferdebahnlinie
Postplatz - Löbtau.

Sendungen nach Auswärts
per Post franco.

Man bittet genau auf 25 zu achten.

Nach Dona Francisca
Deutsche Colonie in Südbrasilien
Preis 60 M. Prospecte sind er-
hältlich durch **Tiemann's** Pa-
loge - Bureau Leipzig, Ritter-
strasse Nr. 10.

Wäsche-Zuschneiden,
Maschine- und Handnähen wird
gründl. gelehrt Annenstr. 23, R.C. 2
Gummi-Artikel in vorzogl.
Qualität empfiehlt billigst,
Preisliste gratis, **Georg Daud,**
Berlin SW., Fiebertstrasse 24.

Eichenmöbel-Fabrik,
A. F. Müller,
Knauststr. 23
im Hotel Annenhof,
Bettendorfer-Str. 23, Dresden.
Spezialität: Eichen- u. Buchen-
möbel in billigen Preisen.

Krafftuttermittel
empfehlen
**Johann Carl
Heyn**
in Riesa.

Neue und gezielte
Flügel u. Pianinos
(eigenes Fabrikat) empfiehlt zu
sehr billigen Preisen unter Gar-
antie zum Verkauf **Jos. Kulb,**
Bettendorferstr. 2, 1, nächst Voigtpl.

Gummi-Artikel
bill. Carl Wiede, Dresden,
Reitbahnstrasse 33.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 330. Seite 28. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Ausverkauf
aller
Posamenten und Handarbeiten
zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. H. Staudnitz & Weissenborn,
17 Galleriestrassen 17.



Seidel & Naumann's

formle

Electra- (Patent)

Nähmaschinen

für Familien und Gewerbetreibende

empfehlen in eleganter Ausstattung, versehen mit den neuesten Apparaten, unter
streng reeller 5jähriger Garantie zu den billigsten Preisen. Ratenszahlung gestattet.

Ernst Tamme,

Mechaniker,

Allein-Vertreter, Alaunstrasse 6, Dresden-Neust.

Für Weihnachtseinkäufe

empfehlen wir in Folge sehr günstiger Ab-
schlüsse zu auffallend billigen Preisen

Kleider-Stoffe,

von 60 Bg. an bis zu den besten Qualitäten,

Schwarze Stoffe,

Tricot-Tailen, Tricot-Blousen,

Barchent-Blousen
von 2 Mark an,

Barchent-Hemden
von 1,10 M. an,

Herren- und Damen-Confecz,

Fertige Kleider, Güter-Röcke mit breiter Falbel v. 2,50 Mk. an,

Tischtücher

unerreicht billig,

früherer Preis: 5,00, 6,00, 7,00, 10,00 | u. s. w.
jetzt: 3,75, 4,00, 5,00, 7,00

Wischtücher,
Bettzeuge,
von 35 Pf. der Meter.

Handtücher,
Inlets,
64, 94, 104.

Staubtücher,
Bettdecken,
von 1,80 M. an.

Demcke & Dähne Nachf.,

11 Altmarkt 11.

Wir bitten um Besichtigung unserer Fenster!

Fröbelstiftung.

Der Frauenverein für die Fröbelstiftung, des allgemeinen Erziehungvereins veranstaltet am 12. December d. J. in Weinhold's Sälen eine Verkaufs-Ausstellung

mit nachfolgender Verloosung zum Besten der Anstalt, und wendet sich mit der Bitte an alle Freunde der Fröbelstiftung und der Fröbel'schen Erziehungsmethode um Unterstützung dieses Unternehmens. Das unterzeichnete Comité ist gern bereit, gültige Gaben entgegenzunehmen und Leute (A. B. C.) zu veranlassen:

Frau Baronin v. Marenholtz-Bülow, Dohberstraße 21.
 Frau Baumeister Mirus, Bergstr. 57b. Art. v. Fromberg, Reichstraße 25. Baroness v. Bülow-Wendhausen, Dohberstraße 21. Kreisräthin Finck v. Finckenstein, Aelgasse 6.
 Frau Consul Kinder, Kaiserstr. 11. Art. Lange, Bergstr. 11.
 Art. Glöckner, unterer Neuenweg 6. Frau Götz, Götzestraße 11. Frau Hilber, Kalkstr. 9. Frau v. Hengsdorff, Carolantage 7. 2. Art. v. Lienen, Johannesstraße 5. Frau Schorn, Schweigerstraße 17. Frau Johanna Thinius, Schornstraße 3. 2. Frau Weiss, Chemnitzstraße 17.

Leichenwagen

aller Systeme in schöner Ausführung baut und empfiehlt J. Grösler in Rüsseins. S. Beste Referenzen, sowie Photographien von vielen gelieferten Leichenwagen zu Diensten.

Mein Damenhut-, Seidenband- und Weißwaaren-Geschäft

befindet sich nicht mehr Neumarkt Nr. 6, sondern
4 König-Johann-Straße 4.

H. Löwenstein, 4 König-Johannstr. 4.

Telefonnummer 1121.

Kleider - Stoffe.

Zu Weihnachts - Geschenken

bietet meine Abteilung für Kleider-Stoffe durch sorgfältig gewählte großartige Sortimente eine

reichhaltige Auswahl eleganter Neuheiten

in einfarbig glatten, gemusterten und farbig gemusterten Stoffen

in billigen, guten, sowie hochfeinen Qualitäten zu allerbilligsten Preisen.

Fortwährend täglicher Eingang von Neuheiten.

H. M. Schnädelbach

4 Marienstraße 4.

Telefonnummer 1121.

Gardinen Norddeutscher Lloyd.

und Congressstoffe, ganzes Met. von 20 Pf. an bis zu den eleganten Gulpure d'Art-Vorhängen.

Reste-Gardinen von 1 bis 4 Metern während unter Kostenpreis. Ein Gelegenheitskauf: 40 Meter prima Züll-Gardinen, weiß und rot, das A. n. 3 M. 75 Pf. Außerdem ein großer Vorrath von Stoffen, wie Tücher, Korbhülle, Schürzen, Sägen und Handtücher zu außerordentlich billigen Preisen.

Julie Ikenberg, Wettinerstraße 10. Auf Name und Nummer bitte genau zu achten.



Kinderpulver mit allen Zusätzen. F. Bernh. Lange, Amalienstr. 1 u. 7.

Billiger Gelegenheitskauf.

1 Coupo, 1 Wägelkasten, 1 Schreibschirmer, 1 Hinterlager, 1 Jagdwagen, 1 Wolsu, 2 Korbwagen, 1 Konowagen, 4 Paar englische Geschirre, 2 Carbiolgeschirre, 2 Konowagen, 1 Sattel sollen billig verkauft werden. P. Kühner, Weinländerstraße 21 im Restaurant.

Norddeutscher Lloyd.

Post- und Schnelldampfer von Bremen nach New-York, Baltimore, Brasilien, La Plata, Ostasien, Australien.

Prospekte und Fahrpläne versendet auf Anfrage die Direction des Norddeutschen Lloyd oder deren General-Agent C. A. Opelt, Dresden, Schulguthstr. 16. General-Agent E. Kohlmann, Leipzig, Brühl 7.

Italienischer Nationalkeller,

König-Johannstraße 4b.
Wein-Restaurant 1. Ranges.
 Feine italienische und böhmische Küche.
Stammfrühstück 50 Pf.
 Warme Küche auch nach dem Theater.

Berliner Spediteur-Verein Actien-Gesellschaft.

Weihnachts - Sendungen nach Amerika

zu billigen, festen Tarifföhren unter unserer Garantie
New-York 1 Kilo 3 Kilo 5 Kilo 7 Kilo 10 Kilo u.
 R. 0,50 R. 1,65 R. 2,90 R. 4,00 R. 5,00
 Sendungen sind an den Berliner Spediteur-Verein in **Hamburg** zu adressiren mit genauer Angabe der Adresse des Empfängers und des Absenders, des Wertes, und ob frankirt oder unfrankirt. Tarife werden gratis verlannt durch unser Hauptgeschäft in Berlin und unsere Filialen in Hamburg, Elberfeld, Frankfurt a. M., Koblenz, Magdeburg und Tübingen.

Gummi-Artikel Damen 1. distr. Rath bei erfabr. fahrer Seb a. D. Berlin, Leipzigerstraße 118, 3. blla. H. Wulfschlag, Raxenstr. 8. Frau Wolff.

Meyer's Schlafrocke!



Meyer's Schlafrocke sind breit und weit,
 Meyer's Schlafrocke schlagen übereinander,
 Meyer's Schlafrocke schützen Leib u. Füße,
 Meyer's Schlafrocke haben jede Größe u. Weite,
 Meyer's Schlafrocke sind mollig und warm,
 Meyer's Schlafrocke sind v. 12 M. an zu haben.

Dresdner Schlafrock-Fabrik
 von **S. Meyer jun.,**
 Frauenstraße Nr. 4 und 5,
 gegenüber Herrn Klepperbein.

Geschäfts - Verlegung.

Mein 1870 Landhausstr. 22 gegründetes

Knopf- und Posamenten - Geschäft,

en gros en detail verbunden mit sämtlichen Artikeln zur Damen-Schneiderei, befindet sich jetzt

König-Johannstr. 17.

Allen meinen Kunden sage wärmsten Dank für das mir bisher in so reichem Maasse bewiesene Vertrauen mit der gleichzeitigen Bitte, mir solches auch ferner zu bewahren.

Hochachtungsvoll
S. Borchardt.

Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich das am hiesigen Orte, **Schössergasse 6** befindliche

Fleisch- und Wurstwaaren-Geschäft

von Herrn Moritz Fischer übernommen habe. Indem ich um geneigtes Wohlwollen bitte, versichere ich zugleich, daß es stets mein Bestreben sein wird, die hochverehrte Kundenschaft mit stets frischer und feinsten Waare zu bedienen.
 Dresden, am 17. November 1888. In aller Hochachtung

Karl Grützner, Fleischer.

Dresdner Nachrichten. Nr. 330. Seite 24. Sonntag, 27. Nov. 1888.

E. B. wol. in d. W. He. Ne. in g. zu. Ro. ede. Bo. W. für. Sop. R. Süd. Na. Be. Stü. Tol. II. C. un. U. Durch. Ein. g. ode. Gänge. Ern. Dre. A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M. N. O. P. Q. R. S. T. U. V. W. X. Y. Z.

Tuchwaaren.

f. Winter-Ueberzieherstoffe in brillanten, absolut echten Farben und prachtvollen Qualitäten.

f. Rock-, Hosen-, Westen- und Anzugstoffe von den billigsten bis zu den allerfeinsten Qualitäten.

f. englische Cheviots u. Kammgarnstoffe, ganz neue Farben und Dessins, **f. Jacket- und Mäntelstoffe** für Damen und Kinder, **Regenmäntelstoffe, Pelzbezugsstoffe.**

f. Damentuche, beste deutsche und Luxemburger Fabrikate, hochelegant und vollständig farbecht.

Grösstes Lager am Platze.

Feste, solideste Preise.

C. H. Hesse,

22 Marienstrasse 22 (Ecke der Margarethenstrasse), „Drei Raben“.

Die Musikalien-Leihanstalten der Hofmusikalien-Handlungen von

F. Ries,
Dresden-Altstadt,

Ad. Brauer (F. Plötner),
Dresden-Neustadt,

See-Strasse Nr. 21 (Kaufhaus).

Haupt-Strasse Nr. 2.

werden fortwährend mit den neuesten Erscheinungen der musikalischen Literatur ergänzt u. bieten in ihrer Reichhaltigkeit eine unerschöpfliche Quelle für musikalische Unterhaltung an langen Winterabenden
Abonnement mit und ohne Prämie. — Prospekte auf Wunsch gratis und franco!



Piano-Magazin
in Dresden,
Seestr. 21 (Kaufhaus).
Flügel, Pianinos
und Harmonium.
Kauf, Miethe, Tausch.

F. Ries

Alleinige Vertretung der Pianoforte-
Fabriken von

C. Bechstein in Berlin, Ed. Westermayer in Berlin,
Carl Rönisch in Dresden, Fischer & Frisch in Leipzig,
Zschmayer in Stuttgart, Th. Steinweg Nachf. in
Wehr. Naake in Münster, Braunschweig.
Harmonium von D. W. Kern & Co.
in Woodstock (Canada).



Auf Wunsch Ratenzahlungen.

Dresdner Nachrichten, Nr. 330, Seite 26, Sonntag, 25. Nov. 1888.

Schönste Weihnachts-Geschenke. Photographien.

Zu feiner Ausführung von Portraits, Vergrößerungen, Aquarell, Kreide etc. halten wir uns bei sehr soliden Preisen bestens empfohlen.

Aufnahmen finden auch Sonntags statt.

Klinkhart & Eyssen,

Pragerstrasse 47, Bautznerstrasse 75.

Kinder-Aufnahmen von 10-3 Uhr.

Von den nach wissenschaftlichen Grundsätzen überaus sorgfältig fabricirten

Herrn. A. Leder's Toilette-Seifen, als:
Toilette-Fett-Seife Nr. 537,
Damen-Toilette-Seife Nr. 5,
Kinder-Bade-Seife Nr. 197,

sowie Gebr. Leder's
Aromatische Windsorseeife,

welche als die geeignetsten Toilette-seifen zur Erlangung u. Bewahrung einer gesunden, weichen, zarten und weichen Haut, dieses unentbehrlichen Erfordernisses körperlicher Schönheit und Gesundheit, einem Jeden anemendlich werden kann, halten Lager:

Altstadt:
Otto Anger, Trompeterstr. 1; Alfred Blumel, Wilsdrufferstr. 29; Cesar Baumann, Frauenstr. 10; Leo Dohlsch, Kaufhaus; Frau Blumel Nachf., Rietischstr. 2; Max Ding, Gumnertstr. 5; Franz Denne, Amalienstr. 4; J. John, Wettinerstr. 13; Hugo Köberlin, Waisenhausstr. 24; C. G. König, Wilsdrufferstr. 2; Gustav Lippe, Wilsdrufferstr. 55; Richard Marloth, Dürerstr. 19, Ede Claustr.; Hermann Koch, Altmarkt 5; Carl Züh, Pragerstr. 1; Franz Schaal, Annenstr. 25; R. Schwammerflug, Schefelstr.; Weigel & Jech, Marienstr. 26.

Neustadt:
Max Selbig, Bauernerstr. 46; E. Jacob, Bauernerstr. 24; Frit. Mai, ar. Weignerstr. 16; Robert Naumann, Hauptstr. 22; R. G. Rübzig, Hauptstr. 11; Ernst Schabertell, Hauptstr. 2; Ferd. Wollmann, Hauptstr. 22; A. Walter, Aurfürtenstr. 19, ferner alle besseren Parfümerie- und Seifen-Geschäfte.

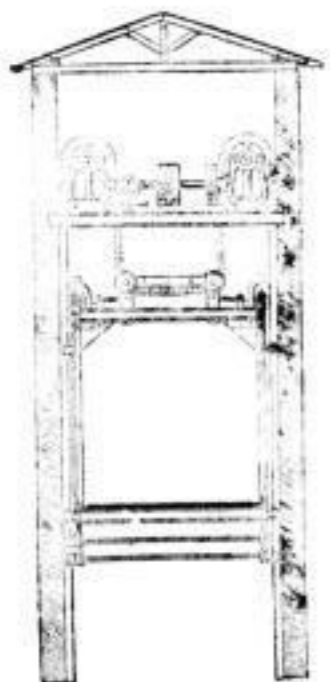
M. Szymkowiak & Co.,

Pillnitzer-Strasse 9,
empfehlen zur bevorstehenden Herbst- und Winter-Saison:

Jaquettes in neuester Façon	von 3.	6 an.
Winter-Paletots mit Pelzbesatz	- -	18 -
Winter-Polmans, elegante Façon	- -	20 -
Reinwollene Theater-Mäntel	- -	14 -

Eigene Fabrication im Hause.
Meine Firma bürgt für Reellität.
Cordons und unelastische Stoffe verarbeitet ich nicht.

Pillnitzer-Strasse 9.



A. Kühnscherf
jr.,
früher
F. Wachsmuth,

**Eisengiesserei
und Maschinen-Fabrik,
Dresden-F.**

Liefert als Specialität:
Sicherheitsaufzüge (sich in
Betriebe zu sehen) eigener Konstruktion,
mit absolut sicher wirkender
Fahrvorrichtung der Fahrbühne,
selbstthätige Hubbegrenzungen an der
Aufzugsmaschine, Kettenbetrieb, für
Lüften von 300 bis 2000 Kilo, zu
Hand- und Maschinenbetrieb, ferner
Transport- und Hebevor-
richtungen, als: Elevator,
Schnecken, Säulen- und
Wandkräne, Winden aller
Art, in vorzüglicher Ausführung.
Feinste Referenzen.
Vielfach prämiert.

Bitte genau auf Firma zu achten!
**Taubegaster Wäsche-
Mangel-Fabrik**

von **Richard Gröschel**
in Taubegast bei Dresden.

Habe fortwährend ausgestellt:
M. I. Wäschmangel (Gröschel's Kettenstuhl) für Männer
und Hausbedarf, best bewährt und bekannt.
M. II. Wäschmangel (Gröschel's Kettenstuhl) für
Vohngebrauch.
M. III. Wäschmangel mit Zahnstange, selbstthätiger
Ripp-Lo richtung, sehr leicht und ruhig gehend.
M. IV. Wäschmangel, Kettenstuhl, aber wie M. III.,
sämmliche Räder hinten, gleich leichter und
ruhiger Gang.
M. VI. Wäschmangel, englische Zahnstange wird stets
nach einer Seite gedreht.

ganz Neu:
M. V. Mangel mit Kettenrolle wird stets nach einer
Seite gedreht, ganz vorzüglich.
Als Weihnachts-Geschenke
erstrebte meine
eleganten Haushaltungs-Mangeln.

Langjährige Garantie.

Aussersich billige Preise.

MEY's berühmte Stoffkragen.

Mey's Stoffkragen sind keine Papierkragen,
denn sie sind mit wirklichem Webstoff vollständig überzogen, haben also genau das Aussehen
von Leinenkragen; sie erfüllen alle Anforderungen an Haltbarkeit, Billigkeit, Eleganz der
Form, bequemes Sitzen und Passen.



HERZOG
Died. M. - 85.



FRANKLIN
Died. M. - 90.



LINCOLN B
Died. M. - 55.



WAGNER
Died. - Paar M. 1.20.

Fabriklager von Mey's Stoffkragen in
Dresden-Altstadt:

Carl Förster, Scheffelstrasse 1. J. C. Stoltze, Scheffelstrasse 5. Carl Tipp-
mann, König-Johann-Strasse 11. Hermann Heide, Annenstrasse 19. Friedrich
Tittel, Pillnitzerstrasse 27. Aug. Wex, Buchbinder, Ziegelstrasse 5.
Volkmann Legler, Landhausstrasse. H. Hampf, Postlozzstr. 10. Herm.
Fahlund, Stralauerstrasse 60. Julius Staub, gr. Planenschestr. 38. Wilh.
Funke, Grünstrasse 2. G. H. Schüller, Buchbinder, Ziegelstrasse 3 und 5.
A. R. Schuster-Nachf., Julius Huch, Scheffelstrasse 10. Arthur Schmidt,
Wettinerstrasse 29. Adolf Schreiber, Zahngraben 21.

Dresden-Neustadt:

Max Köhler (C. G. Schütze Nachf.), gr. Meissnerstr. 5. B. Eichapel,
Königsbrückerstrasse 83. Otto Hädicke's Wwe., Bautzenerstr. 74. J. Aug.
Tiebel, Bautzenerstrasse 25. Ernst Seifert, Louisestrasse 85. J. Fiering,
Ritterstrasse 2. Paul Dichrodt, Bautzenerstr. 4.
oder direkt vom Versandt-Geschäft Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz.

Neueste Façons:

Gedoppelte Stehkragen.
Neues System, gesetzlich geschützt!
Kein Ausfransen an den Kanten mehr!



GOETHE.
Vordere Höhe ca. 5 Cm.
Died. M. - 90.

SCHILLER.
Vordere Höhe ca. 4 1/2 Cm.
Died. M. - 90.

Konisch geschnittener Umlegekragen.
Vorzüglich f. ausgeschliffene Hemden passend.



CONSALIA.
Umschlag 7 1/2 Cm. breit. Died. M. - 95.

NB. Man verlange
und achte genau
Schachtel
Fabrik-



Mey's Stoffwäsche
auf die jeder
aufgedruckte
Marke.

Nervenleidenden

wird empfohlen, sich mit meinem neuen, seit 7 Jahren eingeführten und von Professoren,
praktischen Ärzten und dem Publikum in immer weiteren Kreisen herangezogenen Heilver-
fahren, das nur in äusseren Medicationen besteht, unerschöpflich, billig und von trappanter
Wirksamkeit ist, bekannt zu machen.

Erprobt und empfohlen von
Dr. med. Gollman,
Wien.

Kais. Königl. Prof.
J. v. Oerscheide,
Krems a. d. Donau.

K. R. Kreisarzt
Dr. med. Busbach,
Birknich (Leitmeritz).

Dirigirend. Arzt der Coll.
Milit.
Dr. med. Hoeseh,
Berlin.

K. R. Oberarzt I. Klasse
Dr. med. Jechl,
Wien.

Dr. med. Markusy,
Girichberg.

Meine Broschüre
„Ueber Nervenkrankheiten
und Schlagfluss“
16. Auflage
ist sofort erhältlich
bei A. Biemel, Wilh.-
brauerstrasse 30 in Dresden.

Roman Weissmann,
ehemaliger Landwehr-Patillonsoort,
Ehrenmitglied des italienischen Sanitätsordens vom weissen Kreuz.

„Klatich“

Ein neuer Berliner Roman von **Dr. Theophil**
Zolling, welcher gegenwärtig nur im

„Berliner Tageblatt“

erschient, besitzt alle Eigenschaften, um das Interesse eines
großen gebildeten Publikums in ungewöhnlicher
Weise zu erregen. Der Verfasser gemahnt durch dieses Werk einen tiefen Einblick hinter die Coullissen
der heutigen Gesellschaft und liefert mit unerschöpflicher Hand die Gebraunnisse, mit denen das moderne
Streben seine Mächenschaften zu verfallen trachtet. Allen zum 1. December neu hinzukommenden
Abonnenten wird der bereits erschienene größere Teil des Romans

gratis nachgeliefert.

Der Abonnements-Preis auf das jährlich zweimal (Morgens und Abends) erscheinende „Ber-
liner Tageblatt“ und Handels-Zeitung nebst seinen wertvollen 4 Beilagen „Ull“, „Illustrirtes
Tageblatt“, „Deutsche Leichhalle“, „Der Zeitgeist“, „Mitteilungen über Landwirtschaft,
Gartenbau und Hauswirtschaft“ beträgt für den Monat December zusammen nur

1 Mark 75 Pf.

bei allen Reichspostämtern. Probe-Nummer auf Ver-
langen gratis und franco.

„Klatich“

Ausverkauf.

Wegen Umzug nach Ecke Moritz- und Ringstrasse empfehlen wir
Neuheiten in Kleiderstoffen, Kostümen, Morgenkleidern,
Kostümrocken u. s. w.

zu äußerst billigen Preisen.
Kelleres bedeutend unter Kostenpreis.

Schäffer & Lichtenauer,
Ecke Prager- und Waisenhausstrasse.

DRESDNER BANK.

Actien-Kapital Mark 48,000,000.

Dresden.

Berlin.

Das Wechsel-Comptoir befolgt unter Ertheilung jeder wünschenswerten Auskunft den
Auftrag den Verkauf von börsenmäßigen Effecten, ausländischen Noten und Geldsorten.
Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämtlicher Coupons, Dividenden-
scheine und zahlbarer Effecten, den Umtausch verfallener Preussischer Silber- und Kupfer-
scheine in Preussische 4 procentige Consois, die Abempfang verfallener Preussischer Silber- und Kupfer-
scheine und die Einholung neuer Couponsbogen.
Die Effekten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung
und Verwaltung, die Controlle der Forderung u. s.

Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositen-Verkehr zur Zeit geltenden
Bestimmungen und Bedingungen in Empfang genommen werden können, gestattet in proportionirter
Rechnung für Spareinlagen, ohne vorherige Kündigung rückzahlbar, 2 Procent p. a., wäh-
rend Einlagen mit festbestimmter

einmonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent
dreimonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent
sechsmatlicher Kündigung mit 3 Procent

bis auf Weiteres verzinst werden.
Dresden, den 5. November 1888.

Dresdner Bank.

Heinrich Hoffmann

23 Freiburger Platz 23

empfehlen

Seidene Bänder

in allen schönen und modernen Farb- und Kleiderfarben. Seidene Sammete, Patent-
Zamme, Atlas und Plüsch, schwarz und farbig. Spanische Kloden, Zill-
spitzen, Meter von 15 Bf. an bis zu 100 Cm. breit. Meter 3 Bf. gefaltete Zülle.
Bunte Wafelspitzen, leinene Spitzen, gewirkte Vorhangspitzen u. s. s.

Brantsgleier, 2, 2 1/2 u. 3 Meter lang. Stück von 3 Bf. b. 18 Bf.

Corsets und Tournuren.

Stahltournuren, Stück 60 Bf.

Corset m. Koffelm., St. u. 1 M. an.
Corset m. Koffelm., hoch, 15 an.
Corset m. Schuren, St. u. 2 M. an.
Corset mit Uhrweiden, Stück 2 M.
Corset m. Red. u. Einschnüren, 2 25.
Corset m. Aitab., 3.-
Corset m. Red., extra hochschürzend,
Stück 4 M.
Corset mit Aitabrin, extra hoch-
schürzend, Stück 650.



Corset, gefaltete Leibchen, Gerade-
halter, Faulkenger.
Corset mit eingelekten Gummi-
weiden (für Frauen).
Corset nach Maß in wenigen Tagen.

Circa 40-50 verschiedene Façons sind
jetzt in meinen grossen Schaufenstern,
23 Freiburger Platz 23, mit
Preisen versehen, ausgestellt.
Anpassende Corsets werden jederzeit
seit bereitwillig umgetauscht.

Posamentier-Waaren.



Sämtliche
Schneider- und
Besatzartikel,
Ornamente,
Krafften Verbesätze,
Agrements,
Quasten.

Schwarze und bunte
Borden u. Tressen,
Franzen,
seidene Gulpars-
spitzen,
Wolfsspitzen,
Besatzschuuren.



Pelzbesatz, schwarz, Meter 75 Bf. und 1 M.
Federbesatz, schwarz und farbig, Meter 50, 95 und 1 M. 50 Bf.
Sontsch-Besätze, schwarz und farbig, in außergewöhnlich großer Auswahl.

Perlekhänge,
5-7 Ctm. breit, Dbd. von 45 Bf. an,
pr. Meter 1 M. 75 Bf.

Perlebesätze,
schmal, Meter 15 Bf. bis zu 8 Ctm.
Meter an 4 M.

Perleplätzen und Perlebesätze
auf Tracht genährt (für Hut- und
Perlborden und Franzen,
Perle-Tülie.

Perleparuren,
Metall- u. Schirmquasten.



Gardenhalter,
weiss, baumwollene,
Paar von 20 Bf., mit Quasten Paar
von 65 Bf. an.

Baumwollene-Halter-Schuuren
mit Quasten und Quasten,
Paar 1 M. 50 Bf.

Schlafrock-Schuuren,
Möbel- und Deckenfranzen,
Gimpfen und Schuuren,
Teppichfranzen und Borden.

Sämtliche
Schneider- u. Besatzartikel.
Schürzenschuuren



Maschinen-Zwirn.

(Böhm. Fabrikat), 80 Yd., Dbd. 40 Bf., 20 Yd. 12 Bf.
1000 Yd. Untergarn, Rolle 25 Bf., 1000 Yd. Obergarn, Rolle 33 Bf.



Maschinenzwirn in Lagen.

Gätelgarne u. Gätelbörtchen.
Einlag-Netzen, Stück 10 Meter 25 Bf. Schuuren Stück 10 Meter 15 Bf. Tüll-
bänder, Stahlstäbe von 1 bis 12 Bf. Lanse, Janella, Futter-Garn, Körper,
Jacquards, Zirklinge, Kessel, Strohputz, Prima-Chappyside,
Gordonet-Seide u.

Sämtliche Artikel in grosser Auswahl und zu billigen Preisen.

Collection der Königl. Sachs.
Landes-Lotterie.

Heinrich Hoffmann

23 Freiburger Platz 23.

17 König-Johannstrasse 17

findet man große Auswahl solider

Reise-Artikel und Täschnerwaaren,
Galanterie-, Portefeuille- und Lederwaaren,
hochfeine Bijouterien
bei billigsten, aber festen Preisen.

Julius Seidel,

17 König-Johannstrasse 17.

TAPISSERIE.

Um für meine täglich erscheinenden Neuheiten Platz zu gewinnen, stelle ich eine große Partie **Canovas** und **Stoff-Stickerien** in tadelloser Ausführung und geschmackvollen Mustern zu bedeutend ermäßigten Preisen hiermit zum

Ausverkauf

und halte diese Gelegenheit zu vorteilhaftem Einkauf angelegentlich empfohlen.

Altmarkt. **C. HESSE.** Altmarkt.
Königlicher Hoflieferant.

Die so beliebten **Smyrna-Knüpfarbeiten** (sogen. Orient-Teppich-Knüpferie), sowie alle hierzu erforderlichen **Materialien** sind stets in **reichster Auswahl** zu **billigsten Preisen** vorrätig. — Unterweisung in dieser ebenso leichten als angenehmen Arbeit erfolgt bereitwilligst und selbstverständlich anentgeltlich.

Die Dresdner Friseur-Innung

Innungsmeister der Dresdner Friseur-Innung.
Am Interesse unseres Gewerbes und des v. Publikums bitten wir bei Bedarf von allen in unser Fach einwirkenden Künstlern, als: **Verrückten für Dammschnitt, Frisur, Toupetts, Schmelz**, sowie jede andere **Haararbeit**, sich an einen **Innungsmeister** zu wenden, um sich vor eigenem Schaden zu bewahren, da, sofern die Arbeit ihrem Zweck entsprechen soll, lebhafte **sachmännliche** Kenntnisse erfordert und von denselben für zweckmäßige **Beimessung** zu **hoher Garantie** geboten wird.
Mit der ergebensten Bitte gütiger Beachtung zeichnet hochachtungsvoll
Die Friseur-Innung zu Dresden.

Tapisserie-Waaren-Fabrik Brühl & Guttentag

empfehlen wir mit allen Neuheiten reichhaltig assortiertes Lager von angefangenen und fertigen **Tapissierarbeiten**, garnirten **Rohstoffen**, **Bordüren** mit und ohne **Stiderei**, durchsichtigen **Bedarfen**, wie auch
Gezeichnete Leinenwaren.
Münchener Zeichnungen:
Tischläufer von **RM. 1.50 an.**
Tabletten von **RM. 0.25 an.**
Mürstentischen 2theilig, von **RM. 0.50 an, u. s. w.**
Fertige Parade-Wäsche,
als: **Handtücher, Tischläufer, Servirtischecken, Tischtücher mit Servietten**, in vollendetster schöner Ausführung.
Mustergeschützte Dessins,
in: **Tisch-, Reise-, Fahr-, Fenster-, Wagen- u. Wiegendecken.**
Neuheiten in Kinderkleidern,
Spielteppichen, Kinderschuhen, Lätzchen, Jüchen, Passecorridor.
Ausverkauf vorjähriger Muster unter **Kostenpreis.**
Gemalte Gobelins
mit leichter **Stickerei-Nachbildung**, durch vorzügliche **Verteilung** gegen jede **Nachahmung** geschützt, bilden eine **vorzuziehende Saison-Neuheit.**
Smyrna-Arbeiten
in echten **Mustern**, von **1a. Material**, in großer **Auswahl.**
Größtes Sortiment in
Seidenbörsen, Schuhen,
angef. u. garnirten Trägern
zu allen Preisen.
Coralen-Wolle, Victoria-Chenille, Braut-Häkelgarne,
wie **sämmtliche Materialien** in **nur 1a. Qualität.**

Im neuerstandenen Häuser vier eck

verlängerte **Moritz-Strasse, Ring-Strasse, Arenz-Strasse** und **Gewandhaus-Strasse** sind wieder
a. **Läden** verschiedener Größe, mit **Hinterzimmern** oder **Niederlagen**, den **neuesten Anforderungen** entsprechend,
b. **hochherrschaftliche Etagen**, mit **allem Comfort** der **Neuzeit** ausgestattet,
c. **kleinere Wohnungen**, verschiedener Grösse, **sofort** oder **später** beziehbare,
zum Verleihen fertig geworden.
Zu erfragen in den **Bureaux: Moritzstrasse 20, part. oder Gewandhausstrasse 3.**

Christbaum-Confekt
mit **Fruchtgeschm.**, allein, gerührt u. **wohlgeschm.**, **Conf. f. Kinder.** **Bracht.** **Neu.**, **perl. e. Kiste** enthaltend **ca. 500 St.** **erg. Nachn.** von **Mark 3** **Mar 6** **Wdhe** in **Dresden, Wintergärtenstr. 6. st.**

Kein Husten mehr!
Kein Geheimmittel!
Die **unabhängig** wohlthätige Wirkung der **Zwiebel**, der **bereits** **Lande** ihre **Hilfsberührung** bei **Quin.**, **Hals- u. Brustleiden**, auch **Athmnoth** verdankt, **findet** ein **glänzendes Zeugnis** bei dem **Gebrauch** der **berühmten**, **sofort** **wirklich** **empfohlenen** **Pariserischen** **Zwiebelbonbons**. In **Beuteln** **à 10 u. 50 St.** zu haben in allen **Apotheken.**

Puppen service.
Kinder-service.
Badepuppen.
R. Ufer
Nachf.
König. **Johannstr.**
Uferecke.

Waldvögel!

Wer solche, **ihren** **Sich** zu **freuen**, **lange** im **Zimmer** erhalten will, **gewähre** ihnen **dass** in der **freien** **Natur** **gewohnte** **Nahrung**, **Bläulich** **Wieder** und **munter** **Geläch** **betunden** **das** **Hohlbühnen** **den** **berühmten** **bei** **solcher** **Ernäh-** **rung** **für** **Zeuge**, **Stiegliche**, **Kirchschabel** u. s. w. **halte** für **jede** **Art** **besonders**, **aus** **Vaub-** **u. Nadelholzarten**, **Lärch**, **Salat** **u. a. Holz- u. Wurzeln** **aus-** **sammeln** **gelechte**, **so** **wenig** **be-** **währte** **Küchen** **an** **vor** **zu** **gän-** **zlich** **für** **Not** **schicken**, **Ameln** u. a. **Wieder** **er** **entsteht** **Wahrnehm-** **lich** **et** **und** **für** **stärkenden** **ein** **beim** **er** **zusammen** **guter**. **Alle** **Zamereien** **zu** **Bochumer**, **Amer-** **ica** **er** **halte** **stets** **in** **best** **Ver-** **schiedenheit** **an** **Lager.**

Franz Henne,
Amalienstraße 4.
Nun! **Ueberraschend!**

Blentholin
OTTO ARSING, LEIPZIG
Niederl. in **Apoth.**, **Drogen- u.** **Cigaretten-Handlungen**, **Engros** **Wohren-Apotheken.**

la **Whiskalle** u. **Holländer**
Austern.
Tiedemann & Grahl,
Seestraße. 13.

Maxstadt - Couple's.
„Die Musik kommt!“
C. Siegmeyer
Sig. & Co. am **Alberstheater.**

Der Versandt meines
1888er Apfelwein
beginnt Ende **November** zu **bedeutend** **ermäßigten** **Preisen.**
Noch auf **Lager** haben **vorjährigen** **abgelagerten** **Apfelwein**, sowie **meinen** **beliebtesten** **Apfel-** **wein-Champagner** **empfehle** **gleichfalls** **billig.**
Joh. Georg Raekles, Frankfurt a. M.,
Apfelwein-Fabrikant und Weinhandlung.
Geündet 1850.

Wiederne Weihnachtsgeschenke!
Von den reizenden **Gebrauchsartikeln** der **berühmten** **Münchener** **Klein-Kunstschlosserei**
von **E. Gautsch,**
welche bei der **diesjährigen** **Kunstgewerbe-Ausstellung** so **all-** **gemeinen** **Beifall** **erhielten**, in **soeben** **deren** **reich** **illustrirter** **Preis-Courant** **erschienen**
Zufendung gratis und franko.

Filzhüte und Cylinder
von
P. & C. Habig,
K. K. **Wappfabrikant** in **Wien,**
empfehlen in den **verschiedensten** **Farben** in **großer** **Auswahl**
Alwin Schiffner,
43 Wildstrüßerstr. 43.

„Benedictine“
hergestellt von der
Deutschen Benedictine-Bräuerei
Waldenburg i. Schl.
Preis **schon** **aus** **allen** **Ausstellungen.**
Durch **genau** **Reine** **Verfahren** und **geruchlicher** **Charakter** ist **festgestellt**, **dass** **die** **Qualität** **dieser** **Waldenburger** **Be-** **nedictine-Bräuerei** **dem** **französischen** **„Be-** **nedictine“** **vollständig** **gleichkommt.** **Nur** **Wunden** **bedürftigen**, **das** **in** **Deutschland** **so** **vorzüglich** **„Benedictine“** **nicht** **fabricirt** **worden**, **wie** **der** **Waldenburger**, **und** **ist** **in** **folge** **dessen** **der** **mit** **enorm** **lobem** **Empfehlung** **belegte** **französische** **„Be-** **nedictine“** **immer** **mehr** **entwählich** **gen** **erben.** **Man** **achse** **also** **genau** **auf** **die** **„Benedictine“** **und** **auf** **das** **Waldenburger** **Wappzeichen** **i. Schl.,** **merkmale** **auf** **jeber** **Flasche** **zu** **haben.** **Preis:** **1/2 Liter-Flasche** **RM. 4.75,** **3/4 Liter-Fl. RM. 2.50,** **1/2 Liter-Fl. RM. 1.40,** **1/2 Liter-Fl. RM. 80 Pf.** — **Wieder** **erhalten** **genau** **in** **Ausführung** **der** **Waldenburger** **Fl. 40 Pf.** **Zeit** **zu** **haben** **in** **Dresden** **in** **nachfolgenden** **Depots:** **Coanni & Weber,** **Bergstraße 48,** **Richard Fischer,** **Waldenburgerstraße 17.**

Lager
von **schönen** **Wollen-Tropfen,**
Blousen, Gaus-Tropfen,
Reise- und Wetter-
Mänteln.
Gabelst. u. (auf Wunsch
wasserdicht), **neue** **und** **practische** **Kapotten,** **empfehlen**
als **Specialität**
Gustav Schütte,
Eine **betreuer.**
5 gr. Brüdergasse 5
gegenüber **meinem** **Alten-**
Garderobe-Weichh.

Das billigste Loos der Welt
ist eine **thr. Staats-Eisenbahn-Prämien-Obligation**
3mal Fr. 600,000, 3mal Fr. 300,000,
3mal Fr. 60,000, 3mal Fr. 25,000 bis **abwärts** **Fr. 100** — **sind** **in** **jedem** **Jahre** **die** **Zweier** **dieser** **Staats-Eisenbahn-** **Prämienloose.** **Jedes** **Loos** **wird** **planmäßig** **mit** **mindestens** **Fr. 40** **gezogen,** **deshalb** **keine** **Mieten.** **Nebel 6** **Ziehungen.**
Nächste Ziehung **am** **1. Decbr. d. J.**
Ich **verkaufe** **diese** **Loose** **gegen** **vorherige** **Einblendung** **oder** **Nachnahme** **des** **Prags** **à** **RM. 52.—** **pr. 2 1/2** **oder**, **um** **den** **Anlauf** **zu** **erleichtern,** **gegen** **10** **Monatsraten** **von** **RM. 6.—** **mit** **sofortigem** **Konrat** **an** **sämmtliche** **Gewinne,** **die** **à** **55%** **in** **Frankfurt a. M. ausbezahlt** **werden.** **Schon** **bei** **dem** **niedrigsten** **Treffer** **erhält** **man** **RM. 185.—, also** **3mal** **den** **Aufkaufpreis.** **Diese** **Loose** **sind** **deutsch** **ausgegeben** **und** **überall** **erlaubt.** **Ziehungsliste** **vervielfacht** **werden.** **Ziehen** **nach** **jeber** **Ziehung.** **Wett** **Aufträge** **erhalte** **halbt.**
C. Rosenstein, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Dresdner Glaciristen
Nr. 330. Seite 20. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Zu Braut-, Fest- und Tanzstunden-Kleidern

empfehle ich mein grosses Lager

— über **300** Stück —

zarter hellfarbiger Wollstoffe

in den neuesten Crepe-, Cheviot-, Cachemire-, Foulé und durchbrochenen, glatten, gestreiften und gemusterten Geweben, doppeltbreit, Meter von 1 Mark bis 6 Mark.

Hellfarbig, feinbedruckt Woll-Mousseline,
Meter von 1 Mark bis 1,60 Mark.

Gestickte Kleider.

Hellfarbige Seidenstoffe. Hellfarbige Besatzstoffe.

(Proben nach auswärts sowie Sendungen von 10 Mark an portofrei.)

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Mäntel. Kleiderstoffe. Gardinen. Teppiche.

Dresdner Nachrichten. Nr. 330. Seite 30. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Specialität
gold. Remontoir-Uhren
für Herren und Damen

in guten 14kar. Goldgehäusen u. feinsten Werken, für Herren, von 50, 60, 80, 100 bis 1000 Mk., für Damen von 30, 35, 40, 60-300 Mk.

Silberne
Cylinder- u. Ancre-Uhren
von 20, 25, 30-150 Mk.

Hochfeine
Nickel-Remontoirs
von 10, 12, 15-25 Mk.

Laden- u. Comptoir-
Uhren,
8 und 14 Tage gehend,
von 10, 12, 15, 20-150 Mk.

Consol-Uhren,
Haus-Uhren,
Eiche- und Nussbaum-Gehäuse.

Bei Bedarf halte mein Etablissement zum gefälligen Besuche empfohlen.
Werkstatt für Reparaturen.

Med. R. Dr. Küchenmeister's Bandwurmmittel,
bequem und ohne Störung anzuwenden, bekanntlich am sichersten wirkend, **Med. R. Dr. Küchenmeister's Wurmpulver,**
vollständig schmerzlos, vorzüglich gegen Würmer bei Kindern und Erwachsenen, empf. à Sch. 6 Pf. Salomon's-Apothek Dresden.



Regulateure

feinster Schweizer Ausführung in Eiche- und Nussbaum-Gehäusen, v. 14 Mk. an, prima Werke von 18, 20, 24, 30-150 Mk.

Wecker-Uhren
von 4, 5, 10-25 Mk.

Reisewecker
von 6, 7, 8, 10-40 Mk.

Kakaks-Uhren
von 15, 20, 25-60 Mk.

Grösste Niederlage von
Musikwerken

mit Einsch.-Balgen, von 2, 3, 5, 10, 20, 30, 35, 40, 50-1000 Mk.

Neu: Symphonien

mit auswechselbaren Stahlmuffelweihen, von 12, 15, 30-180 Mk. u. f. w.

3 Jahre schriftliche Garantie.

Die Corsetfabrik von Adolph Borchardt, Dresden, Galeriestraße 14, empf. Corsets, Leibbinden u. Gerabehälter nach ästl. Vorschrift, Corsets für starke Damen u. Magenleidende, Corsets für Kinder v. 40 Pf. ab u. fertige jede gewünschte Façon nach Maaß in einem Tage zu Fabrikpreis an.

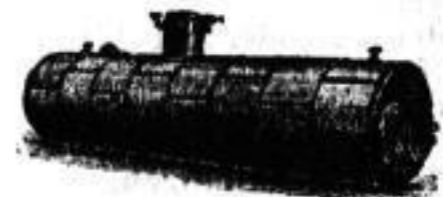
Dampfkessel-Fabrik

H. Böhme

sonst Ludwig,

Reisewitz-Dresden,

Liefert Dampfkessel jeder Construction und Größe.



Feinste Referenzen. Solide Preise.
Kleinere Kessel stets auf Lager.

Maggi's Bouillon-Extract
(Suppen- und Eintopfessenz).
Feine Suppentafel,
Suppenzusätze

Jeder Art, zu haben in Delicaté, Drogerie- u. Colonialgeschäften.
Vertreter J. Georg Schneider, Dresden, Blauenbergstr. 25.

Zuruberein
für Neu- und Antonstadt-Dresden,
Hauptstraße 40.
Im eigenen Vereins Hause:
Vermiethung, Raubfreie Halle, Sommerturnplatz und
Zimmer zu gefelliger Vereinstaugung.
**Turnen für Männer, Jünglinge, Damen und
Kinder** (Fechten, Radfahren, Gesangsverein, Bücherei
u. s. w.)
Anmeldungen beim Hauswart.

Pfeffertuchen = Fabrik

Franz Grosse, Dresden, Freibergplatz 27.
Erlaube mir zum bevorstehenden Feste geübte Wiederverkäufer
in Stadt u. Umgeg. auf mein reiches Lager in sämtlichen Figuren
u. Toiletten, Parfumerien, Pulver, Waschen u. Nürnberg. Pfefferstücken
aufmerksam zu machen. u. sichere bei hohem Rabatt reelle Bedienung zu.



Puppenbälge
von Leder und Stoff, mit bewal-
deter Schenkel u. Arm, sowie Puppen-
füße in Metall, Holz, Patent,
Wachs und Gips, vielfach einprägt
billigt in allen Größen.
Anton Koch,
Webergasse 7.
En gros. En détail.



Milchviehverkauf
(Holländer u. Oldenburger
Nachzucht).

Montag den 26. November stellen wir einen Transport schweres
vorzügliches **Milchvieh**. Mische mit Albern u. hochtragende
u. von besser Qualität in Dresden im Milchviehhofe zum
Verkauf. Durch vortheilhafte Einkaufe wegen Futtermangel sind
wir im Stande, obiges Vieh zu ganz niedrigen Preisen abzugeben.
Wartenburg a. d. Elbe.
Kühnall & Richter.



**Jagd-Zoppen und Paletots,
Reise-Mäntel und Gabelstöcke**
aus nur guten Vorkäufen mit u. ohne
Futter, gutstehende Jagons,
Schwed. Leder-Zoppen u. Westen,
wollene Jagdwesten, Strümpfe und
Gandschuhe, Samathen, Hüte, Mützen,
Jagd-Artikel,
Alles in reichhaltiger Auswahl, empfiehlt
H. Warnack, Pragerstraße 17b.

Schlesische Mildkühe

offerte bei 1/2 u. 1/3 Waggon in Prima Qualität (Schmalene und
hochtragend) zu sehr soliden Preisen franco jeder Station oder ab
hier. Nur vorüberige Benachrichtigung stelle immer einen Stall voll
zur Ansicht.
Adolf Holst, Breslau, Victoriastr. 16.

Lederschnitt

wird geleistet in Ein- und Mehrstöcken werden an-
genommen zum Anfertigen, Nachheften und Fertigmachen, neue
Muster vorgeschrieben und eingezeichnet im
**Atelier für kunstgewerbliche Frauenarbeiten,
Struvestrasse 28, I.**

Einem hochverehrten Publikum, insbesondere meiner werth-
vollsten Kunden die ergebene Anzeile, daß ich heute mein Näh-
u. Schneid-Loth nach **Fischhofplatz Nr. 1, parterre,**
nächst der Annenstrasse, 2. Haus, verlegt habe.
F. W. Meisselbach.



Freitag den 31. November stelle ich
einen großen Transport
**bester Kühe
und Kalben,**
sowie junge Bullen in Dresden, im Milchviehhofe zum Verkauf.
Eduard Seifert,
Grenadierstrasse 11.



**Engl. Regenröcke
Engl. Regenschirme**
empfehle in nur besten Qualitäten
zu billigen Preisen.
H. Warnack, Pragerstr. 17b.

Fernsprecher 598. Fernsprecher 598.
**F. M. Winkler, Inh. der
Milchkur-Anstalt**
Banknerstr. 71 Dresden-N. Banknerstr. 71,
unter Kontrolle der Herren **Dr. med. Chalybäus - Hof-
rath Dr. med. Förster - Prof. Dr. Geissler -
Dr. med. Heyde - Prof. Dr. John** von der Königl.
Therapieanstalt - **Dr. med. Krug - Hofrath Dr.
med. Neumann - Dr. med. Oehme - Dr. med.
Ritter - Chemiker Dr. Schweissinger - Dr. med.
Unruh und Dr. med. Wimmer**
liefert Säuglings- und Kuh-Milch anerkannt vor-
züglichster Qualität in Dresden und Umgebung.
Zur Kur Milch in Gläsern früh von 6-7 Uhr, Nach-
mittags von 3-7 1/2 Uhr.

**Schwedische Heilgymnastik
und Massage.**
Gegen: Rheumatismus, Herenschmerz, Nervosität, Gleichgewicht,
Mühenoth, Fettleibigkeit, Schenkel- und Muskelschwäche, ein-
geschünte Glieder etc. Anstalt: Bergstraße 61, am Plauen-
schloß.
H. Lina Neumann.

Tricot-Tailen, -Kleidchen,
Wintertricot, glatt v. M. 3.- an,
do., benäht, „ 4.- „
von 1 Mt. 50 Pf. an,
in Baumwolle 50 Pf.
Normal- u. Reform-Unterkleider, echtfarbige Strümpfe.
Leibjacken für Herren u. Damen, v. 90 Pf. an.
Gestr. woll. Socken v. 50 Pf. an, do., bw. v. 25 Pf. an.
do. Frauenstrümpfe v. 85 Pf. an, do., bw. v. 35 Pf. an.
Prima woll. Tricot-Handschuhe v. 50 Pf. an.
Gestrickte Kinderkleidchen, Jäckchen,
Kopfhawls, Tailentücher, Jagdwesten etc. Fabrik **Hohenstein** bei Chemnitz.
Damen- und Mädchen-Westen und Röcke.
A. W. Schönherr,
8 Kreuzstrasse 9,
neben dem Münchner Hof.
Hohenstein bei Chemnitz.
gegründet 1850.

Fernsprechstelle 201.
Weinhandlung
von
Carl Seulen Nachfolger
(Inhaber: Max Kunath)
Wallstrasse 16, Dresden-Altstadt. Wallstrasse 16.
Porticus. Porticus.

**Naturelle, bestgepflegte
Rhein-, Pfalz-, Mosel-, Bordeaux-
und Burgunder-Weine,**
Malaga, Madeira, Sherry, Portwein und Marsala, Muscat
Lunel, Muscat Frontignan, Ruster, Menescher u. Tokayer.
Feiner alter Jamaica-Rum und Arac de Goa.
Feiner alter Cognac
von Othari Dupuy & Co. n. Martell & Co.
(Orig.-Füllungen v. J. Prunier & Co.
und La Grande Marque-Cognac).
Holländ. von Wijnand-Poekink-Amsterdam,
feiner Benedictine, Chartreuse, Marschino,
Angostura, Allsh, Whiskey, Genever etc.
Vorzügliche Punsch-Essenzen
von Joh. Ad. Roeder-Kön. Carl Schaeffer-Bendorf a. Rhn. und J. Cederlunds Söner-Stockholm.
Double Brown Stout und Pale Ale.
Französische Champagner:
Moët & Chandon, Louis Roederer, Heidsieck & Co., Veuve Clicquot, Pommery & Greno,
St. Peray moussoux, Romanée moussoux.
Deutsche Schaumweine:
Ewald & Co.-Rüdesheim, Hochheimer Actien-Gesellschaft, Sigmüller-Würzburg, Söhlein
& Co.-Schießberg, Stöck & Schue-Creuznach.

Chinesischer Thee. Importirte Havana-Cigarren.
Elegante Wein- und Frühstücks-Stuben
mit Erinnerungen an Hoffmann von Fallersleben.
Commissionslager zu Originalpreisen:
Dresden-A.: J. E. Rösche, Bläswitzerstrasse 51.
Robert Fleischer, Werderstrasse 13.
Wilhelm Ritter, Pfotenauerstrasse 35.
Denben: August Stäglich.

**Salz-
Flanell**

in den schönsten Lama-Webst. in
Wass., wolleue Ware, das Beste
zu Haus- und Stadtpark-Rocken,
Meter 60, 70, 80 und 90 Bg.
Kern-Köper,
erstet vollständig die reinwollene
Ware an Solidität u. Wärme,
praktische, reichhaltige Winter-
Auswahl.
Meter 80, beste Qualität 95 Bg
7 1/2 breite
**Rock-Flanelle,
Lamas, Köpers,
Velours**
in den neuesten Mannern in be-
stehender Auswahl.
Meter 180, 240 bis 240 Bg.
Molton,
vorzügliche Ware zu Unter-öden,
Unterjacken, Hemdleinern, in allen
Art. Kalben und Kleidungen,
Meter 100, 120, 150, 180-265 Bg.
Elle ca. 55, 70, 85, 90-150 Bg.
**Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Eckhaus der Waisen-
hausstrasse.**

Vortheilhafteste
Bezugsquelle für Wieder-
verkäufer.

**Jagd-
Westen**

für Herren
in Cheviot, Wollwurm
und Kammergarn, sowie
**wollene gestrickte
Jacken,**
einstufig, doppeltreilig, mit
und ohne Kragen in div.
Farben und Größen,
Stück 175 Pf. bis 10 Mt.
**H. M.
Schnädelbach.**
4 Marienstrasse
4 Antonplatz 4

**Gesundheits-
Stiefel**

a. Haarfolleder (f. Finger, Nahn-
brante u. dergl.), wassericht, voll-
kommenster Winter-Kuhkleidung,
größte Wasserdichtigkeit. Wegen
Schmerzhaften, kalte, nasse und
schwere Füße, sowie d. Kälte,
bei Einbindung tragender Stiefel
bleibt auch nach auswärts (Wasser-
stiefel im Schwimmbad) das Fuß-
warme-Gesundheit.
A. Weidner,
12 Wallstr. 12, n. d. Brühlstr.

Reell.

Erstickt nicht am längsten.
Anonym wird nicht berücksichtigt
Postler, von angenehmer Neu-
zeit in Charakter u. Ausw. Woll-
stoff mit einem Maßchen v. 11 1/2. In-
haber einer sicheren, glänzenden
Erfindung, sucht da er ihm an das
Verständnis fehlt, auf diesem Wege
eine Lebensgefährtin von gefäll.
gutem Charakter u. Ausw. welche
Liebe zum Geschäft hat und sich
nach häusl. Glück lechzt. Bestehe
Adressen nebst Angabe näherer
Verhältnisse bitte vertrauensvoll
bei **Führich** Hauptpost-
lagernd Verzicht zu senden.

Große Auswahl

Lama zu Kleidern,
Lama zu Röcken,
Lama zu Jacken,
Lama zu Blousen,
Kameelhaardecken,
Naturdecken
empfiehlt preiswerth
Marie Hflig geb. Meßer,
5 Antonplatz 5, Porticus.

**Spezialität:
selbstherfertigte
Vergoldung**
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
reichste Auswahl
von vergoldeten Bildern
von 1 1/2 - 2 1/2 Bg
Lieferung von 100 Pf. an
Wagen u. s. w.

Große Ausm. Abziehbilder.
Alle Apparate werden reparirt
u. für bewegl. Bilder eingerichtet.
Neue, elegante
photographische Apparate
mit Anleitung, billig
Wallstrasse 2, II.

Zu
Weihnachten
empfehle
**blau bedruckte
Schürzen**
St. 75, 85, 90-130 Pf.
wollene Schürzen
Stück 80, 95-125 Pf.
Lederschürzen,
das Kleid vollständig be-
deckend, St. v. 225 Pf. an.
**Wirtschafts-
Schürzen**
in Cretonne, Madapo-
lam, bedruckt, Satin, St.
75, 90-250 Pf.
weiße Schürzen
mit Stickerei,
St. v. 120 Pf. bis 1 Mt.
Neuheiten
in feineren ge-
stickten Schürzen,
St. 200, 225, 250 Pf. etc.
**Schwarze
Schürzen**
in großartiger Auswahl,
als: Püster, Cachemir
und Atlas-Schürzen, lehr-
seit die neuesten Jagons,
St. v. 110 Pf. bis 10 Mt.
**Kinder-
Schürzen**
in allen Größen und in
verschiedenen Ausführungen,
reizende Neuheiten,
St. 55, 65-230 Pf.
**H. M.
Schnädelbach.**
4 Marienstrasse
4 Antonplatz 4

**Rauch-
Tabake.**

Fein- und Grobschnitt:
amer. Nippen 85 Pf.
Hermarcker 50 Pf.
Vieradrner 60 Pf.
türk. Nippen 70 Pf.
Amerforter 80 Pf.
Sabana 100 Pf.
Zhaa 100, 200, 250 Pf.
Wienland 120, 250 Pf.
Portorico 130 Pf.
Carinas 150 Pf.
türk. Tabake 300, 450, 550 Pf.

Paul Rossberg,
am Markt und
große Meißnerstraße.
**Heiraths-
Gesuch.**
Leblicher Geschäftsmann, in
Mitteldeutschland, w. vor dem in
Sachsen gelebt, 36 J. alt, ev. bel.
Statur, nicht unerwähnt, wünsch-
lich e. sol. tüchtige Sachin oder
Nordböhm. ersprechenden Alters
zur Frau. Schönheit, etw. Ver-
mögen angenehme Angabe. Nicht-
anonimes Schreiben leidet, bis
10. December der „Invaliden-
blatt“ Dresden unter Chiffre
L. O. 129. Discretion wird
nachgesicht.

Ich zahle
solche Preise für getrag. Kleidung,
Winterröcke, Westen, Schürzen,
Wäsche, Möbel **Werner,**
Schauffstraße 21. Auf Wunsch
komme in's Haus.

Fressbier Nachrichten.
Nr. 230. Seite 33. Fernsprecher 27. 28. 1888.

Schlaf-Decken

in weiß und roth,
von 6 Mark bis 24 Mark pro Stüd.
Naturwoll-Decken
von 3 Mark 50 Pf. — 17,50.

Kameelhaar-Decken,

beste, solideste, feinste und leichteste
Schlaf-Decken
anerkannt beste Fabrikat ohne
Concurrenz.

Bunte-Jacquard-Schlafdecken
Lager-Decken
für Hotels, Pensionen, Krankenhäuser
Lazarett u. s. w.

Pferde-Decken,
größtes Lager in Dresden, von der
billigsten bis zur feinsten englischen
Decke, von 2,25 bis 17,00 Mark, per St.

Reise-Decken,
Wagen-Decken.

Muster nach Auswärts, Preislisten und Waschrezepte
bereitwilligst und franco.

W. Metzler, 9 Altmarkt 9.

Fernsprechstelle 1166.

Specialität: Flanelle und Lamas.

Praktischste und solideste Stoffe zu Kleidern, Morgenkleidern, Negligés,
Jacken, Unterkleidern, Hemden etc.

Größtes Lager am Platze.

Neuheiten in bedruckten Flannels,

Meter 2,00, 2,20 und 2,80 die feinste Qualität,

bedruckter Barchent,

Meter 0,65, 0,70 und 0,85 M., nur neue Dessins,

Hemden-Barchent,

Meter 0,55, 0,65, 0,70 und 0,80 M., nur gute, waschbare Qualitäten.

Wollene und halbwollene Flanelle

in allen Qualitäten.

Portièren-Friese

größte Farben-Auswahl,

in 4 Qualitäten, 125, 135, 150 und 160 Ctm. breit, Meter von 3,20—6,00 M.

Grundprinzip meines seit ziemlich 60 Jahren bestehenden Geschäfts:
Grosser Umsatz bei denkbar niedrigster Preisstellung,
streng reelle und zuvorkommendste Bedienung, feste Preise.

Neuheiten

in
Morgenkleidern,
Hauskleidern,
Negligés,
Matinés
Flanellblousen

u. s. w.
In dieser Branche ist mein Ge-
schäft ohne Concurrenz. Jeder con-
fectionirte Gegenstand wird hier
am Platze solid und gut nach eignen
Modellen gefertigt.

Größtes Lager

eigener Herstellung in
Unterröcken aus Atlas,
Belour, Flanelle, Skirting etc.

Flanellröcke,
Flanellbeinkleider,

Flanelljacken,
Lamajacken,

Flanellhemden,
Barchenthemden,

Barchentblousen
für Damen und Kinder.

Grosser Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Auflösung meines Modewaaren-Geschäftes biete ich alle meine Vorräthe von Manufacturwaaren in Woll- und Seide zu
bedeutend herabgesetzten Preisen nur gegen Baarzahlung an.

Joseph Meyer, au petit Bazar.

Wichtig für Jedermann!

Herren- u. Knabengarderobe

Durch colossale Gelegenheitskäufe auch in diesem
Jahre verkaufe 25 Prozent billiger als jedes andere
Geschäft, u. s. w.

3000 Winter-Neberzieher schon von 10 Mk. an.
2000 Knaben-Mäntel u. Anzüge - 3 - -
3000 Hosen in 100 verschied. Anf. - 4 - -
Hüte in allen Farben u. Façons - 2 - -
Jackets, Anzüge u. s. w. bedeutend billiger als im Laden.

Nur bei:

Max Grün,

Dresden, Galeriestr. 12, 1., nahe am Altmarkt.

Buckskins.

Um Platz für neu ankommende Waaren zu gewinnen, stelle
eine Partie Sommer-, sowie Winterstoffe,
zu Anzügen, Hosen und Jacketts passend,
zum Verkauf und gebe solche im Einzelnen gegen Kassa zum
Engros-Preise ab.

Herm. Schwietering,
Tuch-Grossgeschäft, Bankstrasse Nr. 12b.

Wegen Total-Veränderung Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten
Preisen.



Stifenbeinmaße,
Büsten, Figuren,
Alabaster-Warmor,
Majolika-Basen etc.
Terracotten, Porzellan,
Solssäulen, Console.

A. Haustein,
Victoriastr. 26.
Preis-Courant gratis.

Dr. med. Lahmann's diätet. Nahrungsmittel



Nährsalz-Cacao-Pulver,
leicht löslich, ohne schädliche Alkalien
(Soda, Potasche), per Pfund 2 M.

Nährsalz-Chocolade. Beid-
seitig leicht verdaulich, höchst Nährwerth
eigen; gewöhnl. Chocolade vorzuziehen,
Blutarmen und schwächlichen Personen
besond. empfohlen; per Pfd. 1,60 u. 2 M.

Vegetabile-(Pflanz)-Milch,

Kindernahrungsmittel (kein Mehl-Präparat) mischt, vermischt mit Kuh-
milch, letzteres für Säuglinge verdaulich. Viele dankbare Anerkennungs-
schreiben. Per Büchse 1,20 M.

Pflanzen-Nährsalz-Extract enthält die für die Blut-
bildung so nöthigen Nahr-
salze, per Topf 1,20 M.

Alleinige
Fabrikanten **Hewel & Veithen, Köln a. Rh.,**

Chocoladen-Fabrik.
Man verlange und ersehe Näheres aus Gratis-Broschüre.

Niederlagen in Dresden bei Hermann Koenig, Alt-
markt 5, Spaltelholz & Hey, Pillnitzerstrasse 71, Gebrü-
der Streumann, Mohrenapothek

Nr. 4711. Eau de Cologne,

gothische, grüne und goldne Etiquette.
Erste Preise: Wien, Edin, Philadelphia, Sidney, Mel-
bourne, Amsterdam, New-Orleans.

Anerkannt die beste und beliebteste
Marke beim feinen Publikum.

Zu haben in allen ersten Parfümerie-Geschäften.



Patent O. & B. Heber
Nr. 43379.
**Neuestes und bestes
Tisch-Billard**
bei Zeit empfiehlt die
Billard- u. Queuesfabrik **B. Heber, Am See 40.**
Gleichzeitig empfehle ich mein Lager von Billards, Cueues,
Tüchern und Bällen einer gütigen Beachtung.
Neuheit: Spazierstock-Queues.

Tricot-Tailen,

Winter-Tricot, reine Wolle, von 2 Mk. 50 Pf.
an. — Bessere Muster zur Hälfte des Preises.
W. Breslauer, Schloßstraße 2.
Wäsche- und Gärtnerei-Magazin.

Ersparniss im Haushalt. Universal-Feuer-Anzünder.

Erst für Anzündholz, Preis à Paket 100 St. 30 Pf.
Schlesische Feueranzünder-Fabrik,
Herrn Wieser, Rörkenwalden.
Verkaufsstelle in Dresden bei O. Stöbe, große Blauenfcher-
straße 28, und bei Hans Martin, Bauhofstraße 5.
Jeder Versuch befriedigt.

Dressler Nachrichten.
Nr. 120. Seite 35. Sonntag, 25. Nov. 1888.

Hermann Herzfeld,

Dresden, Altmarkt, Ecke Schönerbergasse.

Jedem Weihnachts-Einkauf von 5,00 an wird ein hübsches haltbares, von 10,00 an ein feines, Portemonnaie (prima Qualität) gratis beigelegt.

Schulter-Kragen

Plüsch, glatt 0,75, 0,90, 1,00, 2,00 R.
 Plüsch, mit Futter 2,75 R., grau 4,00 R.
 Plüsch, gemustert 0,90, 1,25, 1,50, 1,75 R.
 Plüsch, gemustert mit Futter 1,50, 2,50 R.
 Krümmen, mit Futter 2,25, 3,75, 4,00 R.
 Krümmen, grau 3,00 R.

Strümpfe.

Damenstrümpfe, glatt gestrickt, Wolle u. Halb-
 wolle, von 0,40 R. an
 Damenstrümpfe, fein wollene, Vigogne, 0,80 bis
 1,25 R.
 Damenstrümpfe, Patent, 0,90, 1,00, 1,25, 1,50,
 1,75 R.
 Ballstrümpfe in allen Farben 0,18 R., ohne Naht
 0,40 R.
 Damenstrümpfe, fil de perse, 1,00 R.
 Damenstrümpfe, Nalbinden, 2,00 R.
 Herrensocken, gestrickt, Halbwohle u. Wolle, von
 0,30 R. an.
 Herrensocken, prima, glatt und Patent, gestrickt,
 von 0,50 R. an.
 Normalsocken 1,00 R., fein Vigogne 0,75 R.
Kinderstrümpfe.
 Patent und 1-1, einfarbig u. gestreift, mit doppelter
 Spitze und Ferren.
Strumpflängen
 in allen Größen, mit dazu passender Wolle, glatt u.
 gestreift, Patent und 1-1.

Weihnachts-

Ausverkauf

von
Wollenwaren etc.

Eine Partie älterer, gut erhaltener
 Wollenwaren, nur praktische, gut haltbare
 Gegenstände, ganz besonders

zu

Massengeldstücken

sich eignend, habe ich zurückgelegt und ver-
 kaufe s. R.:

Kinderboas 8 Rf., Kindermütze 25 Rf.,
 Kinderfäbotten 25, 50, 75 Rf., Frauen-
 kapot en 25, 50, 75 100 Rf., Koytschür
 30, 50 Rf., extra groß 75 Rf., Damen-
 handschuhe 10 Rf., Pulswärmer 10 Rf.,
 Zehns 5 u. 10 Rf., wollene Kinder-
 heiber 1 Rf., wollene Kinderjassen
 75 Rf., Kofthüllen 40 Rf., wollene
 Taillenkragen 50 Rf., wollene Damen-
 strümpfe 30 Rf., wollene Socken 25 Rf.

Schürzen 40-50 Rf.,
 Suertmeyer 30-50 Rf.
 etc. etc.

Tricot-Tailen.

Winterstoff, glatt, 2,75, 4,00, 5,00 R.
 Winterstoff, lautadirt, 3,50, 5,00, 7,00 R.
 Winterstoff mit Besatz, 4,50-6,00 R.
 Winterstoff mit Vortenbesatz, 7,00-8,50 R.

Tricot-Blousen.

Winterstoff, schwarz und conkurt, 4,50, 5,00,
 6,00 R., gestreift 4,75-8,00 R.

Tricot-Blousen und -Tailen für Kinder
 in allen Grössen.

Tricotagen.

Semden, System Jaeger,
 für Herren und Damen:

Baumwolle 1,75, 1,90 R.
 Vigogne 2,00, 2,75, 3,00 R.
 Reine Wolle 3,00, 4,00, 4,70 R.

für Kinder:

Baumwolle 1,40 R., Vigogne 2,00 R.,
 Reine Wolle 3,25 R.

Reinleider für Herren,

roh von 0,45 R., braun von 0,70 R., mit
 Futter von 0,90 R. an.

Normal-Beinkleider

reine Wolle, 3,10, 3,25, 3,50 R.
 Kinderanzüge.
 Baumwolle 0,50 R., gestreift 0,90 R., Wolle
 und Vigogne von 1,25 R. an.

Kopfhüllen.

Kopf-Hüllen, ungarirt, 0,40, 0,50, 0,75, 0,90, 1,00,
 1,30 R.
 Kopf-Hüllen, garnirt, 1,10, 1,50 R.
 Neue Kopf-Hüllen von patentirtem
 Wellenstoff 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50 R.
 Chenille-Kopfhüllen 2,40, 3,00, 3,50, 4,00 R.
Kinder-Hauben.
 Aldeutsche Form, von Orienten 0,70 R.,
 Handarbeit 0,80 R., Nahtarbeit 0,90 R.,
 mit Schawl 1,30 R., von Chenille 1,40, 1,75,
 2,25 R.

Handschuhe.

Wollene Tricot für Damen 0,80, 0,40, 0,50, 0,60,
 0,70 R.
 Tricot mit eingewebtem Futter 0,70 R.
 Tricot mit eingewebtem Futter u. Schloß
 0,90 R.
 Seidene Handschuhe mit Futter 0,75 R.
 Seidene Handschuhe mit Futter, Beis und
 Nebanst 1,00 R.
 Gestrickte Handschuhe, glatt u. engl.
 gemustert, von 0,65 R. an für Damen, von
 0,25 R. an für Kinder.

Barchenthemden

für Herren 1,00, 1,25, 1,40, 1,60, 2,00 R.,
 für Damen 1,30, 1,50, 2,00 R.,
 für Kinder 0,50, 0,70, 0,90, 0,90 R.

Westen.

Herrenwesten 2,75, 3,00, 4,00-8,00 R.
 Damenwesten mit u. ohne Kermel 1,50, 2,00, 2,80, 3,00 R.
 Kinderwesten für Knaben und Mädchen 1,00, 1,50,
 2,00, 2,50 R.

Gloria-Regenschirme.

Große Aus-
 wahl neuer
 eleganter
 Griffe.

Große Aus-
 wahl neuer
 eleganter
 Griffe.

Gloriaschirme mit gebogenen Stöden 2,50, 2,75 R.
 Gloriaschirme mit eleganten Stöden 3,50 R.
 Gloriaschirme mit neuen farbigen Ringen 3,50-4,25 R.

Echte Gloria-Regenschirme mit Schutzmarke.

Echt Gloria mit gebogenen Stöden 4,00, 4,50 R.
 Echt Gloria mit hochelinen geschweiften Stöden, Neubreit,
 5,25 R.
 Echt Gloria mit Eisenbein, Büffel-Horn mit Perl-
 muttereinlagen-Ring 5,75-6,50 R.

Neu aufgenommen: Taschentücher.

Leinen, glatt, für Damen, à Duzend 2,10, 2,70,
 2,90, 3,00, 4,00 R.
 Leinen, mit bunten Ranten, für Damen
 à Duzend 3,50, 4,50, 5,75 R.
 Battist, mit bunten Ranten, für Damen
 à Duzend 2,90 R.
 Battist, weiß mit weiß gesticktem Namen à Stück
 0,40 R.
 Battist, couleure Rante, couleurer Namen à Stück
 0,50 R.
 Weiße, leinene Herrentücher, à Duzend
 1,50, 5,75, 8,00 R.
 Couleurt baumwollene und seidene
 Herrentücher in allen Preisen.
 Kindertaschentücher, farriert, weiß mit
 couleurer Rante à Duzend 1,10 R.

Corsets.

Grosser Vorrath neu aufgenommener
 Dessins.

Drell-Corset mit breiten Schienen u. geschwärten
 Brustbeilen 1,00 R.
 Drellcorset, prima Qualität dunkelgrau, in olio 1,50 R.
 Drellcorset mit Stahlbein 2,00, 2,50 R.
 Drellcorset mit Fischbein, prima Qualität, dunkel-
 grau, 3,50 R.
 Prima Corset mit Fischbein, grau, rot, schwarz, 6,00 R.
 Atlas-Corset, blau, rot, 6,50 R.
 Patent-Corset, prima Drell, Schienen und Stangen
 zum Versuchen, 2,25 R.
 Weisses Satin-Corset mit Rohr 2,50, mit Fisch-
 bein 5,00 R.
 Gesundheitcorset für Kinder 1,50, für Damen
 2,00 R.
 Kindercorsets 0,30-1,00 R.
 Gerackalter 1,40 R.
 Neu aufgenommen: schwarzes Zanella-Corset
 mit Fischbein 4,00 R.

Mütze, Muffgarnituren etc.

Plüschmütze 0,45, 0,50, 0,70, 1,00 R.
 Astrachan- und Krümmermütze 0,85, 1, 1,25 R.
 Pelzmütze, prima Qualität, gut haltbar, braun 1,60,
 schwarz 1,75, 2-4 R., mit Federn 3,75 R., extra-
 fein 4,50 R., weiß 1,75-3 R., grau 4,25 R.
 Pelzschkragen 1 R., Umlegkragen 1,50, 1,75, 2 R.
 Pelzbreits 1,25, 1,50, 2,25, 4,50 R.
 Boas für Kinder 0,90, 1,25, 1,50, 2 R.
 Boas für Damen, weiß 5 R., schwarz 3,50, 4,50 R.,
 grau 6, 6, 7 R. couleurt 2,75 R.
 Herrenmützen, Plüsch 1 R., Beis 2,50-4 R.

Schürzen.

Kinderschürzen mit Schnuren und Quaden 0,50,
 0,60, 0,75, 0,80, 0, 0, 1 R.
 Wiener Schnitt 0,65, 0,75, 1 R. s.
 Damenschürzen,
 Wirthschaftschürzen von buntem Sattun 0,50
 bis 0,75, von Leinen 0,85-2,25 R.
 Tendelschürzen 0,50, 0,75, 0,85, 1, 1,25, 1,50, 1,75 R.
 Spitzenchürzen 2,25, 2,50, 2,75 R.
 Atlashürzen 2,50-6,50 R.
 Weiße Schürzen 0,75, 0,85, 1 R., mit gesticktem
 Fes 1,75-2,25 R.
 Ruchenschürzen, Leinen, Plaudruck 0,75, 1, 1,25,
 1,50 R., in Wolle 0,90, 1, 1,10 R.

Morgenhauben

mit buntem Sattunstoff 0,35, mit Spitze 0,75, mit
 Atlasstoff 0,75, 1 R., ganz von Spitzen mit conl.
 Schleifen 1-1,50 R.

Spitzenshawls

in Baumwolle, crème und schwarz, 0,45, 0,50, 0,65 R.
 in Wolle, crème und schwarz, 0,75, 1,25-2 R.
 in feider Gnidurefibre, crème und schwarz, 1,40, 1,75,
 2,50, 3, 3,50, 4-11 R.

Seidene Bänder

in Ripps und Atlas, große Auswahl in glatt, ge-
 streift und gemustert in allen möglichen Farben.

Dresdner Buchbinder, Nr. 130, Ecke 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Katalog gratis. Zufriedenheit garantiert.

Avis!

Um meinom **Tuchwaaren-Grosso- und Détail-Geschäft** eine dem grossen Lager entsprechende weitere Ausdehnung zu geben, habe ich mich entschlossen, von jetzt ab

— zu so niedrigen Preisen zu verkaufen, wie solche bisher im Tuchhandel am hiesigen Platze nicht üblich waren —

und werden sich meine Preise **rein netto Kasse ohne jeden Abzug** verstehen.

Da ich nach wie vor **nur streng solide Waaren**, für deren Güte ich die volle Verantwortlichkeit übernehme, zum Verkauf gelangen lassen werde, so hoffe ich auf eine lebhaftere Unterstützung meiner Offerte.

Händlern und **Schneidern**, welche in der Lage sind, mit baarem Gelde einkaufen zu können, stehen **Muster-Collectionen** auf vorherige Bestellung zu Diensten.

C. H. Hesse,
Tuchwaaren-Handlung, Grosso- und Détail-Geschäft,
 22 Marienstrasse 22, Ecke der Margarethenstrasse („Drei Raben“).

Weihnachtsausstellung in Puppen und Spielwaaren

von **Anton Koch, 7 Webergasse 7.**

En gros.

En detail.

J. H. Bluth,
 Spitzenfabrikant, Kgl. Hoflieferant,
 6 Pragerstrasse 6.

Bevorstehender Geschäfts-Uebergabe halber soll das grosse Lager von

Spitzen, Stiekereien, Gardinen, Spitzenfächern und Weisswaaren aller Art möglichst verkleinert werden. Zu diesem Zwecke sind vom 26. November anfangend sämtliche Waaren zum

Ausverkauf gestellt, wobei für Barzahlung **20 Procent Rabatt** gewähre.

„Der Anker“
 Gesellschaft für Lebens- u. Renten-Versicherungen
 — in Wien. —
 Errichtet im Jahre 1858.
Wirkungskreis:

Versicherungen auf das Leben mit und ohne Gewinnanteil. Die an die Versicherungsnehmer der ersten Kategorie in den Jahren 1883, 1884, 1885, 1886, 1887 und 1888 auf 25%, 25%, 25%, 24%, 23% und 22% der gestellten Prämie.

Versicherungen auf den Todesfall — behufs Beibehaltung von Capitalien zur Aussteuer und Pension für Mädchen oder zur Unterstützung für junge Männer während der Zeit, in welcher sie ihren Studien und der Erfüllung der Militärpflicht obliegen oder bei Gründung einer selbstständigen Praxis — mit 25% Gewinnanteil. Durch diese von der Gesellschaft speziell gepflegte Versicherungsart hat dieselbe seit einer langen Reihe von Jahren einzig und allein unter allen anderen dergleichen Anstalten die Vortheile der ausserordentlich Heiligkeit erzielt und erweist sich dabei die Combination der stets wachsenden Theilnahme aus allen Kreisen der Bevölkerung!

Zur Ausübung von Provicen, Ertheilung weiterer Rückkäufe, sowie Annahme der beschriebenen Anträge erklärt sich ganz bereit der

General-Agent für Dresden
Max Rosenthal,
 Dresden, Circusstrasse 45.

Als passende Weihnachts-Geschenke



viele nützliche Küchengeräthe zu billigen Preisen.

Carl Wenzel,
 Nr. 2 Trompeterstrasse Nr. 2.

Schuhwaaren,

eigener Arbeit. Preise billig, aber fest. Bestellungen nach Maß für frische und gesunde Füße **Normal-Schuhwerk**. Entem Prof. Dr. Jäger (neue Jagor Kaiser Wilhelm II.).

E. Theile, Schuhmachermeister,
 Frauenstrasse Nr. 23.



Kochöfen, Unteröfen, Güssen-Thüren, Dachfenster, Drahtnägeln, Draht, Kichen-Ausgüsse
 empfiehlt billigst
Friedrich Klotz,
 Königsbrückerstrasse Nr. 80b u. 81.

Magen-Elixir.
 ein köstliches, aus den besten indischen Kräutern bereitetes
 ein köstliches Frühstücksgetränk, das die Göttertrank enthält, auf die Form schleimhaltig, erweitert die Verdauung, leib, erregt Appetit und befördert die Verdauung. Nach Genuss fetter und schwer verdaulicher Speisen, Obst, Gurkensalat, reichlich Bier etc. zu trinken.

Göttertrank
 alle Beschwerden, wie Mähungen, Uebelkeit, Kopfschmerz, Migräne, und sollte diese beiden Krankheiten zu wichtigem wirkende Tafel-Liquore in keiner Haushaltung fehlen.
 Für Jagd, Manöver und Reisen vorzüglich.

Detailpreis für ganz Deutschland:
 Die ganze Literflasche (nicht 2/3 Liter) 2.25
 — halbe — — — — — 1.25 incl. Glas.
 — viertel — — — — — 0.75
 — achtel — — — — — 0.40

Wirthen und Wiederverkäufern behaltenden Rabatt.

Erfinder und alleiniger Fabrikant
Josef Grütter, Hannover,
 General-Vertreter für Dresden und Umgegend:
 Oscar Stoltze, q. Frauenstrasse Nr. 25.

Niederlagen:
 Max Assmann, Farnschiffstrasse Nr. 17.
 E. Theod. Metzsch, Dresden-Neust., Ritterstrasse Nr. 2.

Grohmann's Deutscher Porter
 (Malztract-Geheimbitter).
 19 Kreuzstr. Bruno Weissner, Kreuzstr. 10.

Selbmann's Cacao
 mit feinstem Zucker, 2/3d. 110 Vigne. Chocoladen-Fabrik
 Dresden-N., Grenadierstrasse 5. Proben gratis.

Weihnachts-Katalog.

45. Jahrgang.

Eine reichhaltige Auswahl (212 S.) der besten Werke fast aller Wissenschaften, hauptsächlich in der schönwissenschaftlichen Literatur-Klassiker Gedichte, illust. Prachtwerke etc. für die Bedürfnisse der Jetztzeit geeignet. Preis u. Dimmensions-Verhältnisse **Preise notorisch billig.**

Katalog
 empfehlenswerther Jugendchriften, Volkschriften und christlicher Erzählungen.

Gsellius'sche Buchhandlung,
 52 Mohrenstrasse Berlin W., Mohrenstrasse 52.

Zur Anfertigung guter Erledigung aller Wünsche bitten um rechtzeitige Aufträge.

Bertha Albrecht,

20 Ferdinandsstrasse 20,
 empfiehlt ihr Atelier zur Anfertigung einfacher, sowie eleganter

Damen-Toiletten.

Balkkleider in reichhaltigster Ausführung. Preise billig. Zurückgeworfene Kleiderstoffe, seidene Schürzen, Jupons, sind zu außerordentlich billigen Preisen, als Weihnachtsgeschenke passend, zu verkaufen.

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 330. Seite 37. Sonntag, 25. Nov. 1888.

4 tüchtig. Ofenseher
 sofort gesucht. b. Architekt Brie-
 ger in Vöbtau, Kreis Weitz.

Ein lediger Gärtner,
 der Erfahrung in der Anlage von
 Gemüße- u. Obstgärten besitzt u.
 sich zu häuslichen Arbeiten er-
 weiden läßt, wird zum sofortigen
 Eintritt gesucht. Monatl. Lohn
 bei Verköstigung u. Wohn. 25 M.
 Stellenangebote mit Zeugnisab-
 schriften u. Nachweis der bisher.
 Thätigkeit sind umgehend zu rich-
 ten an Julius Schmelzer,
 Tepitz (Schönau).
 Eine in der feinen Küche perfekte
Landwirthschafterin
 oder eine
Nochmannsoll,
 welche die Milchwirthschaft mit
 übernimmt, wird zu sofort oder
 1. Januar gesucht.
 Beronin v. Bodenhausen,
 Mitterguth Radis.

Goldarbeiter
 auf Reparatur nach auss. gesucht
 Sedanstr. 12. 4. Mittelst. Bahn.

Tüchtiger Vertreter
 bei Buchdruckereien gut ein-
 geführt, gegen gute Provision
 sofort gesucht. Gef. Offerten
 unter F. Ag. 543 in die
 Exped. d. Bl.

Ein Lagerist
 wird für meine Stahl- u. Möbel-
 Fabrik in Gainsberg per 1. Januar
 gesucht. Derselbe muß Fachkennt-
 nis haben und im Schreiben be-
 wandert sein, um Lagerbuch zu
 führen. Persönlich zu melden mit
 Schriftprobe und Zeugnisse bei
 der Gainsberger Holzstuhl-
 u. Möbel Fabrik von C.
 H. Köhler.

**Heiligt, sanftere
 Sandnäherinnen**
 finden dauernde und lohnende
 Beschäftigung: Gärtnereifabrik
 Blumenstraße 22.

Ein junger Geschäftsm. (Wider-
 22-27 J.,
 mit einigen Tausend M. Vermö-
 gen als Wirthschafterin, ev. sp. Verd.
 Off. m. Photogr. unter Nr. 74
 an Haasenstein &
 Vogler in Vorna.

**Ein tüchtiger
 Wirth,**
 der versteht ein gutes Restaurant
 zu führen, wird für
 sofort auf Vierpacht gesucht.
 5-6000 M. Caution erforderlich.
 Offerten unter U. R. 642
 an Haasenstein &
 Vogler in Vorna.

Schlosser
 aus Schlossbau erhalten dauernde
 Beschäftigung in Oberhofmühl-
 anwesen über dem Albertschloßchen.

**Bohnender
 Verdienst.**
 Ein Colporteur für Bilder
 wird gesucht. Markstr. 26, 1.

Gesucht
 wird ein solider, junger
 Mann, flotter Verkäufer, zur
 selbstständigen Leitung eines
 besseren Cigarren-Geschäfts.
 Eintritt muss sofort erfolgen. Ca.
 500 Mark Kaution erforderlich.
 Mit Zeugnissen zu melden bei
 Aug. Schneider, Wallenhaus-
 strasse 24, zwischen 2-3 Uhr.

**Geht ein
 lediger Antscher**
 für schwarzes Fuhrwerk, zuverlässig.
 Fahrer u. Pferdewärter, bei hoch.
 Lohn. Sofortiger Eintritt. Ver-
 bindungen nächsten Sonntag zwischen
 3-5 Uhr im Kaiserstrassen-
 Gasthof im Waisenhaus Grund.

Ein Salzbleibauer
 gesucht bei D. Thelma, Valstr. 32.

Gesucht Lehrerin geht. Alt.
 für guten Unterricht im Eng-
 lischen und Araber. Adressen:
 Telems, Langstrasse 5.

Commisgesuch.
 Ein zuverlässiger und ehrlicher
 Commis (Warenkath.) findet per
 1. Januar Stellung in meinem
 Zuckerwaaren- u. Produktionsfabr.
 als Verkäufer u. ist ihm bei guter
 Bemerkung Belohnung zu
 schriftl. Arbeiten u. kleinen Löhnen
 geboten. Monatl. Lohn 30
 bis 35 bei Kost und Logis. Off.
 nur mit Zeugnisabsch. unter J.
 464 in die Exped. d. Bl. erbeten.
 Schmelzer u. gesucht Wall-
 straße 12 b. Weidner.

**Ein durchaus tüchtiger, selbst-
 ständiger
 Verkäuferin,**
 welche auch das Dekoriren der
 Schaufenster versteht, suche per
 1. Januar oder 1. März 1889 für
 mein Modewaaren- u. Damen-
 Confections-Geschäft bei
 hohem Salair. Stellung dauer-
 end. Den Bedingungen sind Pho-
 tographien beizulegen.
 Loewenberg i. Schleien.
**C. Kindermann's Nachf.
 L. Mannheim.**

Farben.
 Eine renommirte Buch- u.
 Steindruck- u. Farben-Fab-
 rik sucht einen tüchtigen mit
 Herstelluna aller Farben dieser
 Branche wohlvertrauten Mann
 als Meister unter günstigen
 Konditionen. Beste Zeugnisse er-
 forderlich. Offerten unter W.
 4956 an Rudolf Mosse,
 Stuttgart.

**Ein tüchtiger
 Metall-Drucker**
 findet bei sehr hohem Lohn oder
 Accord dauernde Beschäftigung.
 Derselbe muß selbstständig ar-
 beiten können. Meistlohn in 4
 Wochen vergütet.
 Breslau, Ose. Haudes,
 Metall-Druckerei.

**Ein
 Werkführer**
 für eine Stahl- u. Möbel-
 Fabrik mit Dampftrieb in der
 Nähe Dresdens wird
 per 1. Januar gesucht. Derselbe
 muß mit dem Fach vertraut
 sein und darin gearbeitet haben
 und kleinere Reparaturen der
 Holzmaschinen übernehmen
 können. Vor. mit Zeugnissen
 und Gehaltsangabe unter D. F.
 G. 880 in die Exped. d. Bl.

Zeichner,
 die in Roman-Illustrationen ge-
 übt sind, wollen unter Angabe
 der bisherigen Thätigkeit Adressen
 unter J. J. 3542 einbringen
 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Compagnon-
 Gesuch.**
 Weg. Ausübung groß. Liefer-
 ungsaufträge an Behörden ist
 ein Capitalist mit 10000
 bis 12000 M. Gelegen-
 geboten, sich an einem Holzgeb.
 und Holzgewerbe zu betheiligen.
 hoch. Gewinn bring. Strenggeschäft
 mit einem tücht. Fachmann zu be-
 theiligen. Off. unt. O. O. 910
 an Haasenstein &
 Vogler, Dresden.

**Selbstständigen
 Leitung
 einer Filiale**
 (Haus- u. Küchengeräthe) wird
 ein 1. Mann, der 5000 M. Kauf-
 stellen kann, gesucht. Verheir.
 Ferner, erhält den Vorzug. Gef.
 Offerten unter H. 35310
 an Haasenstein &
 Vogler, Dresden.

**Schafmeister-
 Gesuch.**
 Ein in seinem Fach gründl. er-
 fahren, verheir. Schafmeister,
 dessen Frau mit in der Wirthschaft
 thätig sein kann u. welcher über
 seine bissh. Thätig. gute Atteste
 aufweisen kann, findet per 1. Jan-
 uar nach Befinden auch später, bei der
 Stammwirthschaft von ca. 500 Stück
 auf Rittergut Oberhofmühl II.
 am Rothstein feste Stellung
 unter nicht zu hohen Ansprüchen.
 Inspektor Zschelle.

**Tüchtiger
 Droher**
 auf Wagenachsen finden
 bei gutem Lohn dauernde
 Beschäftigung.
**Berliner
 Wagenachsen-Fabrik**
 Febrbellnerstr. 46.
 Zum sofortigen Eintritt wird ein
 tüchtiger, ordentlicher
Gärtnergehilfe
 gesucht. Blasenw. Dörstze 10.

**Reisender
 Gesuch.**
 Ein durchaus solider Mann
 wird für ein Seifen- u. Fett-
 waaren-Geschäft, welches mit
 Privat-Landwirthschaft zu arbeiten
 beabsichtigt, zum baldigen Eintritt
 gesucht. Solche, die bereits in
 dieser Branche mit Erfolg thätig,
 Relation stellen können, werden
 bevorzugt. Gef. Offerten werden
 erbeten unter O. A. 410 im
 „Invalidentank“ Dresden.

Ein Commis
 für Colonialw.-Detail zur Aus-
 blisse bis Weinachten gesucht bei
 Dorshan, Freibergplatz.

Wirthschafterin.
 Ein ehrliches, anständ. Mädchen,
 welches im häuslichen, sowie im
 Kochen selbsthändig vorleben muß,
 lude ich für ein besseres H. Re-
 staurant als Wirthschafterin, er-
 forderlich nicht ausgeschlossen. Da-
 mit näheren Verhältnissen unter
 N. D. D. 459 bis 28. d. M.
 in die Expedition dieses Blattes
 niederzulegen.

Eisendreher
 werden zu dauernder, lohnender
 Accordarbeit gesucht von der
 GroßhainerWebstofffabr.
 Großenhain.
**Für 1. Januar 1889 wird
 zur selbstständigen
 Führung des Haushaltes
 eine tüchtige
 Wirthschafterin**
 auf ein Rittergut ge-
 sucht. Offerten unter
 Z. 5312 an Herren Haas-
 enstein & Vogler,
 Chemnitz.

**Ein guter Zeichner u. An-
 zeigensuchter** für seine freien
 Stunden Beschäftigung. Off. unter
 „Kantgewerbeschüler“
 Exped. d. Bl. erbeten.

**Ein zuverlässiger, cautionstäh.
 Mann** sucht Stellung als
Kassenbote
 o. Bierverkäufer. Off. O. T. 425
 „Invalidentank“ Dresden.

**Ein Ziegeleimer, in Hand-
 o. Maschinen- u. Ringbetrieb
 erfahren, cautionstähig, m. guten
 Zeugnissen, sucht Neujahr oder
 später Stellung. Offerten an
 S. Jmer, Nieder-Rüstern
 bei Rumbach i. Schl.**

Käsergehilfe,
 gut empfohlen, sucht Stellung.
 Näheres unter O. H. 1110
 an die Expedition dieses Blattes.

**Provisions-
 Reisender**
 (Drogist) sucht die Vertretung
 einer leistungsfähigen, einfluss-
 reichen Firma für Sachsen. Gefäll.
 Offerten unter C. 5321 an
 Herren Haasenstein &
 Vogler, Chemnitz, erbeten.

**Ein Werkführer einer großen
 Dampfabrik u. Holzceement-
 Fabrikation** in Fach, in allen
 Fabrikationen der Dampfabri-
 kation, der Holzceement- u. Dampfabri-
 kation gründlich erfahren
 dem die besten Atteste zur Seite
 stehen, sucht bald, auch später dem.
 feste Stellung. Off. unter H. 100
 postlag. Girsberg i. Schl.

Judenwaaren-Branchen.
 Ein Mann, in obiger Branche
 mit Erfolg gereist, sucht Stelle
 für Reise oder Contor. Off.
 unter U. K. 636 an Haas-
 enstein & Vogler
 in Vöbtau.

**Ein anständ. geb. Mädchen von
 ausw. Tochter adth. Eltern,
 wünscht sich in einem Fleisch-
 u. Wurstgeschäft als**

Verkäuferin
 auszubilden. Gef. Off. unter
 E. O. 509 postlag. Vaußen.

Ein junger Mann,
 Complicirte, d. letzte Stelle in
 Paris, deutsch, u. franz. Schrift,
 dopp. Buchf., sucht andern. Stell.
 durch Joh. Urbanek, Neu-
 stadt, D.S.

Für einen Scholar wird so-
 fortens bis 1. März 1889
 auf einem Rittergut mittl.
 Größe, wosöglich mit Familien-
 Anschluß, Annahme ge-
 sucht. Adr. unter F. 8. 72
 an Haasenstein &
 Vogler, Vorna.

**Ein j. geb. Mädchen aus
 guter Familie** sucht sof. oder
 Neujahr Stellung als Stütze der
 Hausfrau oder bei eins. Dame.
 Dasselbe würde auch gern zu
 groß. Kindern geben, da es sehr
 wohl im Stande ist, Nachhilfe in
 Schularb. u. Musik zu ertheilen.
 Gef. Off. unter M. M. postlag.
 Sagan.

21-jähriges Mädchen,
 in der Wirthschaft thätig, sucht
 Stellung bis Neujahr als Stütze
 der Hausfrau od. Wamille. Off.
 unter H. T. 10 postlagernd
 Borsich bei Cichau.

**Ein junger Mann, gelernter
 Drogist, mit tüchtiger Schul-
 bildung und guter Handschrift,
 sucht zu seiner weiteren Aus-
 bildung baldigst Stellung auf**

Contor und Lager,
 gleichviel welcher Branche. Sel-
 biger würde auch als Volontär
 eintreten. Gute Zeugn. u. Empf.
 stehen zur Seite. Gef. Offerten
 erbeten unter O. R. 423 im
 „Invalidentank“ Dresden.

Stallschweizer
 empfiehlt in Auswahl C. M.
 Schlegel, Vöbtau, Burgstr. 21.

6000 Mark
 Münzgelde auf gute Hypothek
 sofort oder Neujahr auszuliefern
 durch H. Schuls, Commis-Ges-
 chäft, Deuben, Res. Dresden.

**1,000,000 Mark
 Bankgelder**
 sind zu
3 1/2 Proc. Verz.
 sofort oder später auf
Kitter- und Landgüter
 zur 1. Stelle festlich auszul. Off.
 mit spec. Angaben unter Bank-
 gelder 100 Exped. d. Bl. erb.
10-12,000 M. werden zur
1. Stelle auf ein Gut bei
 Komern gef. u. A. postlag. Vaußen.

200,000 Mark
 werden auf ein großes industrielles
 und wenig Konkurrenz habendes
 Etablissement (über 400,000 M.
 Brandfläche und 50 Ader Felder
 und Wiesen dazu gehörig) als 1.
 u. 2. einigte Hypothek gesucht.
 Näheres unter C. H. 2531
 Expedition d. Blattes.

**Zur Vergütung seines
 3. Geschäft** sucht ein tüchtiger,
 streng reeller Geschäftsmann

600 Mark
 bei guten Zinsen und pünktlicher
 Abzahlung. Gef. Offerten unter
 F. D. 585 Exped. d. Bl. erb.

55-56,000 Mark
 zu 4 1/2 Proc. zur 1. Stelle auf
 neugeb. Zinshaus hier, 1/4 der
 Brandfl. bei 5100 M. Ertrag fol-
 geucht. Off. unter P. O. 412
 „Invalidentank“ Dresden.

Gesucht
 wird für Oeten 1889 oder etwas
 früher eine große Wohnung mit
 Laden, oder ein Barriere, wo sich
 dazu eignet. Offerten unter E.
 D. C. 11 an die Exped. d. Bl.

Wlasewitz
 (Stadigenen), Weststraße 1, ist e.
 freundliches Logis, Stube, Kam-
 mer, Küche, Vorraum nebst Zubeh.
 per Oeten 1889 zu vermieten.
 Preis 25 Mark.

Oberhofmühl,
 obere Pergstraße 15, in die im
 Barriere u. 1. Stock gelegene
 Wohnung mit Veranda, Garten,
 8 Stuben u. reich. Zubeh. von
 Oeten 1889 ab, oder auf Wunsch
 aus etwas früher, zu vermieten.
 Das Nähere daselbst in 2. Etage
 zu erfragen.

**1 Herr findet Schlafstelle mit
 Stubengenuß Vöbtaustraße 5, st.**

Ein gr. Stube, neu vorg., ist
 an antändige Personen zu
 vermieten Bräuerstraße 31, 4.

2 möbl. Stübch. fr. Frauen,
 Aloraststraße 7, 1. Etage recht.

Ein sep. Stube zu vermieten
 in Preibergplatz 43b, Weidert.

In Vöbtau ist ein trockener,
großer Keller
 zu Niederlags-Räumen zu ver-
 mieten. Näheres beim Wä-
 chmeister Benedix in Vöbtau.

Ein älterer Herr wünscht in
 seiner Familie vom 1. kom-
 menden Monats vollständige

Pension
 und ein feines möblirtes Zimmer
 mit breitem Bett bis 20. nächsten
 Monats und werden Off. darauf
 mit Preisangabe v. Woche unter
 C. A. 2114 in der Expedition
 dieses Blattes angenommen.

Ein Kindersittin wird. kindl.
 Cheleute ein Kind unter
 strenger Diszipl. in liebevoller u.
 sorgf. Pflege geg. einmalige Ab-
 findung nehmen. Off. unter C.
 H. 1160 hauptpostl. Chemnitz.

Für einen 5 Monate alten
Nachw. w. g. Stiehmutter ge-
 sucht. Off. unter H. 1160 hauptpostl.
 Chemnitz.

Damen! Rath und Hilfe
 in diffirenten Ver-
 bindungen. Offerten W. 2 hauptpost-
 lagernd Vöbtau.

Damen! in m. Hause a. kurze
 od. läng. Zeit fr. Aufnahme.
 Geb. Mühle, Deuben b. Dresden.

**Verhältnisse halber ein
 Produkten-Geschäft**
 sofort zu verkaufen. Off. unter
 C. St. 1 Postamt I.

**Eine hübsche
 Villa in Dresden,**
 Dorfstrasse für eine Familie
 best. 7 Zimmer, 4 Kammern,
 Badestube, Waschküche etc.,
 ist fortzugs halber billig zu
 verkaufen. Gef. Offerten
 unter L. S. 132 durch den
 „Invalidentank“ Dresden
 erbeten.

**Kleines Grundstück
 mit tollem Restaurant,**
 Mitte Altstadt, welches sich auch
 zu jedem anderen Geschäft, als
 Kaffeehaus etc. eignet, bei 6-10,000
 Mark Anz. zu verkaufen. Gef. Off.
 unter P. M. 440 „Invali-
 dentank“ Dresden erbeten.

**Ein großes
 Garten-
 Grundstück,**
 über 14,300 QMtr. groß, zu Fabrik-
 Anlagen, im Fabrik-Viertel ge-
 legen, im Vorort Dresden, ist
 Verhältnisse halber baldigst Meist
 zu 3 1/2 Proc. zu verkaufen. Näheres
 „Invalidentank“ Dresden
 zu erfragen.

**Günstige
 Kaufs-
 Offerte!!!**
 Eine Gutfabrik mit neuem
 schönem Grundst. in Sachsen,
 in welcher seit 10 Jahren die
 Seidenstofffabrikation thätig
 betrieben wird und eine sehr gute
 Engros-Handschaft besitzt, ist fort-
 zeitshalber sofort zu verkaufen,
 selbiges eignet sich auch für einen
 freibiamen jungen Kaufmann.
 Zur Übernahme sind 8-9000 M.
 erforderlich.

**In Reudersdorf bei Derr-
 sbut (Oberlausitz) ist andern.
 Unten. baub. ein ca. 80 Schül. gr.
Freigut
 (rentenfrei), besser Bodenklasse
 und in schönster Lage des Ortes,
 mit herrsch. Wohngeb. und
 1887 neuerd. Stall u. Scheunen-
 geb. 721,00 Steuer und 1536
 Pfennige, und 32,360 Mark
 Verleberungss. mit jammrl. In-
 ventar durch Unterzeichneten los-
 billig zu verkaufen.**

**Rechtsanw. Thiemer
 in Zittau.**

Hotel.
**Das 1. Hotel in Girs-
 berg i. Schl.** ist an einen zahl-
 tücht. Gastwirth zu verkaufen.
 Dasl. liegt am Ringe, beste Lage,
 20 Zimmern, sehr trag. Keitaur.,
 80 Pferde Stallung, wird nach-
 einen Reinertrag von jährl. 15,000
 M. ab. Off. unter O. 410 an
 Rudolf Mosse, Dresden.

**Gasthofs-
 Verkauf.**
 Ein gut renov. Gasthof in Prov-
 Stadt Sachsen, mit Ausspann-
 nebst solidem Fremdenverkehr, soll
 verkauft u. kann bei einer
 Anz. von 20,000 M. bald über-
 nommen werden. Nur reelle
 Selbst. wollen ihre Anz. zur
 Weiterbeför. mit W. H. 1120
 Exped. d. Bl. niederlegen.

**Allodial-
 Herrschaft
 in Böhmen.**
 Eine der schönsten, einträglichsten
 u. größten Herrschaften in Böh-
 men, die an 2 1/2 Millionen
 Gulden geschätzt ist, wird aus
 freier Hand um fl. 1,750,000 bei
 ebstem Angebot verkauft. Nä-
 heren Restikanten durch den Be-
 vollmächtigten Otto Dworak,
 Prag 926, II.

**Villa-
 Verkauf.**
 In Vaußen bei Dresden, beste
 Lage, ansehnlich gebaute Villa
 sofort besichtbar billig zu ver-
 kaufen. Preis 28,000 M. Anz. bis
 nach Ueberensunft. Näh. Vaußen,
 Falkenstrasse 24, 3. Et. rechts.

**Ein größeres
 Fabrik- u. Mühlen-
 Etablissement**
 mit bedeutender Wasserkraft
 u. circa 30 Morgen vorzüglichem
 Acker ist für den billigen, aber
 festen Preis von 40,000 Thlr. bei
 Anzählung von 10,000 Thlr. zu
 verkaufen. Off. unter C. M. 3539
 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Größeres Hausgrundstück
 in e. Vorort Dresdens, mit toll.
 Probostengrundst., passend für e.
 tüchtigen Kaufm., ist u. günstigen
 Bedingungen zu verkaufen. Preis
 30,000 M. Niehtertrag 1908 M.
 Brandfläche 18,240 M. Anzählung
 6-10,000 M. Off. E. E. 150
 in die Expedition d. Bl.

**Ein moheingelerichter
 Bäckerei**
 in Görtitz ist schnell eingetretener
 Familienverhältnisse halber mit
 oder ohne Inventar zu verpachten
 oder zu verkaufen. Näheres durch
 Haasenstein & Vog-
 ler, Görtitz, unter L. G.

**Bäckerei-
 Pacht-Gesuch.**
 Eine gutgehende Bäckerei in
 mittl. Stadt od. Land wird bald-
 ligst zu pachten und übernehmen
 gesucht. Gef. Off. unter G.
 V. 107 postlag. Stauchitz erb.

**2 Bier-
 Lokale,**
 von ca. 40,000 und 70,000
 Mark jährl. Umsatz, sind für
 den doppelten Jahresumsatz
 sofort zu verkaufen. Anträge
 unter Ho. 3910b an Herrn
 Haasenstein & Vog-
 ler in Vöbtau.

Milcherei-Verpachtung.
 Durch Krankheit bin ich ver-
 anlaßt, meine gutangelegte,
 schwunghaft betriebene Milch-
 chei mit Garten und Trieb-
 schimmer, in guter Lage Vöbtau,
 vom 1. Januar zu verpachten.
 Zur Uebernahme von lebendem
 und todtm Inventar z. sind
 10,000 M. nötig. Preis der
 jährl. Milch 35 und 40 Pf.
 Off. Nr. unter F. 2012 an
 Rudolf Mosse, Vöbtau erb.

**Ein
 gutgehendes
 Colonialwaaren-
 Geschäft**
 in Freiberg, an einer belebten
 Hauptstraße, ist zu verkaufen
 und zugleich zu übernehmen.
 Näheres unter C. 100 lagernd
 Freiberg Stadtpost erbeten.

**Ein Paar eleg. gut eingetrahene
 Doppelponies,**
 edel besch. Pferde, 146 hoch, sind
 mit tüchtigen Geheul. sol. zu ver-
 kaufen Derrsdorfischen, Hotel
 Derrchenhaus.


 Zu kaufen gesucht
 aus Privatband ein Paar her-
 schaftliche leiberrfreie
Pferde,
 Rappen oder Braune, möglichst
 ohne Abzeichen, 6-7 Jahre alt,
 1 Mtr. 70-72 hoch. Offert unt.
 D. E. F. 13 Exped. d. Bl.

**Ein älteres, sehr gangbares und
 ausgelassenes
 Pferd**
 (für Kische u. Milchschmelz pass.)
 ist billig zu verkaufen Stadtgut
 Dobris b. Niederhofmühl.
 Eine neue
Schrotmühle,
 Steingang, u. d. geprüfte Kraft-
 betriebl. ist complet für 100
 veräußert. Off. unter M. O. 88
 „Invalidentank“ Chemnitz.

**Künstliche
 Zahne,**
 g. Gebisse, Reparaturen und Um-
 arbeitungen umgehend, Plombir-
 ungen, Nel. alt. Zahnärztliche
H. Harber, Zahnmeister,
 Seefische 10, 2. Et.,
 gegenüber dem Panoptikum.
 Sprechzeit auch Sonntags.

**Wegen Aufgabe m. Ackerwirts-
 verkaufe ich bill. m. herrliche.**

Apfelschimmel,
 5 1/2 Jahre, 4 1/2, Walliser, Kasse,
 geht sehr gut eine u. zwei, auch
 Reiterfied, und wird 1/2 Jahr für
 jeden Fehler garantirt. Th.
 Harschke, Görtitz.

Eine Nähmaschine ist Ver-
 hältnisse h. sehr billig zu ver-
 kaufen Goldenstraße 7, 4. links.

**Trockene
 Orle**
 liegt ein großer Voden, wie auch
 Linde und Pappel zum Ver-
 kauf, eiderne Kaminöfen werden
 schnell nach Maß geschmitten in
 der Mühle zu Münsitz b. Mültitz.

Resortor Mächterle,
 Nr. 330, Götze 30, am Sonntag, 25. Nov. 1888.

Magazin zum Pfau

des Robert Gaideczka,
DRESDEN, Kürschner, Frauenstr. 8.



Façon „Malga“

Brauner Vatelasse,
Hamsterfutter, Opossumbesatz.
135 Mark.



Rotonde Façon Ida

Braunes Damentuch
mit Soutache, Hamsterfutter.
50 Mark.

Müsse: Müsse: Müsse:

Natur. Stunke	15-30 M.	Jobel	25-100 M.	Edel Zealofin	20-46 M.
Schw. Schwaben	8-15 "	Nery	15-30 "	Biber	20-45 "
Schw. Cyffum	6-8 "	Warder	18-24 "	Schw. Fuchs	9-12 "
Russischer Gase	2-4 "	Atis	13-24 "	Grebs	11-12 "
Affe	6-10 "	Natur. Sifam	4-10 "	Zealofin imit.	5-12 "
		Chindilla	15-30 "		

Pelz-Kragen, reizende fleisame Ragons, zu entsprechenden Preisen.

Pelz-Pelerinen von 7 Mark aufwärts.

Pelz-Bons, rund, hochmodern, 2-3 Meter lang, von 9 Mark an.

Pelz-Barette und Hüte, hochmodern, von 3 Mark an. Ich kann bei billigen Preisen gute Ware verkaufen, weil ich meine Hüte selbst anfertige.

Pelz-Decken für Lager, Vorarbeiten, Woll-, Seide-, Angora-Decken von 3 Mark an. - Wägen- und Schlitten-Decken.

Pelz-Kragen für Kutcher, schwarz, für u. l. w. In schön. russischer Ziege von 11 Mark an.

Pelz-Jacken für Frauen von 18 Mark an.

Pelze für Herren. Solide Ausführung und elegante Schnitte von 90 Mark an. Große Auswahl. - Anfertigung nach Maß in kürzester Zeit.

Feste Preise. Pelz-Mäntel. Feste Preise.

Ich arbeite größtenteils nach an Ort und Stelle eingelaufenen Pariser Modellen und mache insbesondere darauf aufmerksam, dass neben langen Pelzmänteln auch reizende kurze, bis an die Hüfte fallende Jaquets und Mantlets Mode sind. Gute Wolle, Feinschleier, beste Sammet, glatte und gemusterte Linge u. l. w. sind in den für Pelzmäntel geeigneten Preisen am Lager. Nur gut passende Mäntel werden abgeliefert.

Der jährlich neu erscheinende, mit Photographien versehene illustrierte Katalog des Magazins wird aussergewöhnlich Stunden auf Wunsch per Post zugestellt.

Feste Preise.

Mündner Hackerbräu,

auf der Ausstellung zu Amsterdam mit dem ersten Preis gekrönt,

führen folgende erste Restaurants und Cafés:

- Herr E. Bergander, Straß's Baur, Bierstube.
- G. Felix, Reichstraße 1.
- B. Fischer, Plauenischer Platz 1.
- Ed. Gerdes, British Hotel.
- O. Gasmeyer, Moritzstraße.
- R. Gratchen, „Café Parifal“.
- E. Lichtenstein, Restaurant „Bismarck“.
- F. Müller, Damm's Etablissement.

Special-Ausschank: Wilsdrufferstraße 8.

- Herr C. F. Arnold, Deuben.
- W. Döring, Wilsdrufferstr.
- A. Döbler, Rönischbroda.
- H. Fischer, Striczen.

- Herr A. Nowak, Café Central.
- L. Quack, Restaurat Fürstenthor.
- E. Schmidt, Webergasse 26.
- F. Stoltz, Wilsdrufferstraße 1.
- L. Wenzel, Hotel Schwarze Adler.
- L. Wolfstein, Wilsdrufferstraße 30.
- C. M. Weidemann, Stephaniensstraße.
- L. Zschejze, Amalienstraße.
- Herr F. Hasopi, Wilsdrufferstr.
- G. H. Lommatzsch, Tharandt.
- R. Weigand, Gainsberg.

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz“
Etablissement 1. Ranges.
Eingang Amalienstrasse 1 und Moritz-Allee.
Täglich großer Mittagstisch
à la Palais Royale de Paris.
„Essig in seiner Art“ „Branco“ „Weiß und gut“.

Mittagskarte für heute Sonntag d. 25. Nov.
Mittags von 12-1 1/2 Uhr:

Suppe:	
Quailen	10
Course à la reine	10
Vorspeise:	
Leder mit Butter und Kartoffeln	30
Platinen von Sommer	30
Salat, Kalbsbraten mit Champignons	30
Schicht à la française	30
Brotzeitung mit Nudelsauce	30
Schicht, Kalbsbraten mit Tomatensauce	30
Champignons mit Nudelsauce	30
Sup. Goulash mit Nudeln	30
Braten:	
Strüpfleibchen	40
Ente	40
Wau, Kinderfisch	40
Kammelfleisch	40
Compot oder Salat	10
Dessert:	
Prince Püdel	10
Butter und Käse	10
Ä. Obst	10

Verantwortungsvoll Otto Seharfe.

Nöthnitzer Bierhalle,

Nr. 3 Landhausstraße Nr. 3,
empfiehlt gewählte Zweifelfarte der Saison entsprechend, beste
Wörthburger Karben blau u. polnisch.
Täglich frisch gebratenes Wild und Geflügel.
Mittagsstisch in 1/2 und 1/3 Portionen.
Wählungsloos Richard Lindner.

Major's

Weinhandlung und Frühstückstube,
Schössergasse 25.
3 in Frühstückstube empfehle täglich frisch als Specialität:
Roastbeef à 60 Pf., frischer als Stamm;
Ragout à la 50 Pf., Salat in Gelée à 50 Pf.,
Ungar. Goulasch à 50 Pf., Russ. Salat à 50 Pf. u. l. w.
Frische Holl. Austern.
Direkter Bezug garantiert reiner, feiner Weine.

Centralfalle.

Zu meinem Dienstag, den 27. November, Abends 8 Uhr
stattfindenden

Abendessen à la carte,

verbunden mit
Concert und Ball nebst Cotillon,
erlaube mir noch hierdurch alle meine geachteten Freunde, Bekannten
und Gönner zu gefälliger recht zahlreicher Theilnahme ganz be-
sonders und ergebenst einzuladen.
Verantwortungsvoll Gustav Piesold.

Tonkunst, Marschallstrasse 50.

Empfehle mein Restaurant angelehnt, ich, Georg Strintz.
Engl. Mopschund,
zahmer, schwarzer Papagei,
weiße, Angora-Kaninchen
billig zu verkaufen
Steinbühlstr. 50a, 2. r.
Herr Oppenheimer,
25 Mr. oder 30 Mr. und bei
Nachtracht. Nicht, falls nicht
recht u. preisw. Nor. C. C. C.
postlag. Copenheim.

Die Verhütung und naturgemässe Heilung der sexuellen Krankheiten.

II. Vortrag

von Dr. med. S. Sahmann
vom „Sanatorium Weisser Hirsch“
(nur für Herren)

am 5. December, Abends pünktlich 8 1/2 Uhr,
im Saale von Braun's Hotel
(Vormittagstage).

Den Vorverkauf der Eintrittskarten, Preis 1 1/2 Mk. (Abend-
kasse 1 1/2 Mk.), hat die Hofmusikalienhandl. vorm. Ad. Krauer
(F. Pflöner), Neustadt, Hauptstraße 2, sowie G. Winter's
Buchhandlung, Galtstrasse 8, äußerst übernommen.

Die zweite Abteilung des Königl. Conservatoriums
für Musik in Dresden, Vandhausstraße 6, bezweckt die
Unterweisung von Schülern und Schülerinnen, welche ihre Fertigkeit
und Kenntnisse in einzelnen selbstgewählten Instru-
menten

(Clavier, Sologesang Violine, Violoncell)

anzubilden wollen. Eintritt am 1. jeden Monats.
Das jährliche Honorar beträgt: für einen Lehrgang (5
Monatskurse) 132 Mk. (2erklasse) 150 Mk. für zwei derselben
(Unterklasse) 216 Mk. (Oberklasse) 240 Mk. Gehilfen haben
ermäßigte Preise können für ein halbes Jahr eintreten.
Der Prospect nebst Lehrerverzeichnis ist durch die Ex-
pedition des Königl. Conservatoriums zu beziehen.
Das Directorium.

Ehrlich's Musik-Institut,

Dresden, Waisenhausstrasse 34, 1. Et.,
bietet Unterricht in Clavier, Gesang, Violine, Violoncello, Theorie
4- und 8tändige Spiel etc. An einer Stunde theilnehmende
sich nur 2 Schüler, a. a. d. Ensemble- Stunden
Gustav Ehrlich.

Wichtig für Porzellan- Branche.

Der Gründer u. Fabrikant
der Teilerstände u. Teiler-
halter zum Aufstellen
und Anhängen von Tefera-
tionsteilern und Schülern
emphelt sich.

H. Petitjean,

Berlin N., Oranienburgerstr. 57.
Preislisten werden franco
Anträge von 10 Mk. an
werden portofrei verhandelt.
Prachtvolle Goldstücke
à Stück von 10 Pf. bis 7 Mark,
Wasserflaschen für Aquarien,
die erst. Vögel billig. Schöb-
Kasse 19, Hinterhaus 3. Etage.

Christbaum- Confect!

Besteht im Geschmack u. reizende
Neuheiten für den Weihnachts-
baum, 1 Kiste enthält circa
440 Stück, verpackt in
3 Mark
Nachnahme. Bitte u. Verpackung
berechnen nicht. Wiederbestellern
sehr empfohlen.

Carl Horn, Dresden, Frauenstraße 12.

Ber Naturwein,

Hebt mild, ohne weig bald. Raum.
1000 St. 500 St. Seit. Gelegen-
heit sich Reichert u. Bezug von
300 St. theilhaft. Proben vorher.
Abt. T. T. T. postlag. Rdn.
Namovar.
gebraucht, bill. zu verkaufen
ren, Reichertstraße 6, pt.